

# SC-P800 Series

# Benutzerhandbuch

---

---

## Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die hierin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für diesen Epson-Drucker bestimmt. Epson übernimmt keine Verantwortung für die Anwendung dieser Informationen auf andere Produkte.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie für Schäden infolge von Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen. Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt, eine Haftung für leicht fahrlässige Fehler, z.B. Druckfehler, ist jedoch ausgeschlossen.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn dieses nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als Epson Approved Products haben.

Die Seiko Epson Corporation kann nicht haftbar gemacht werden für Schäden aufgrund elektromagnetischer Interferenzen, die aus der Verwendung von Schnittstellenkabeln herrühren, die nicht von der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Products“ genehmigt wurden.

EPSON, EPSON EXCEED YOUR VISION, EXCEED YOUR VISION, UltraChrome, und die jeweiligen Logos sind eingetragene Marken oder Marken von Seiko Epson.

Microsoft®, Windows® und Windows Vista® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple®, Macintosh®, Mac OS®, OSX®, iPad®, iPhone®, iPod touch®, iTunes® und ColorSync® sind Marken von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

AirPrint und das AirPrint-Logo sind Marken von Apple Inc.

Android™ und Google Cloud Print™ sind Marken von Google Inc.

Wi-Fi® und Wi-Fi Alliance® sind registrierte Marken der Wi-Fi Alliance. Wi-Fi Direct™ und WPA2™ sind Marken der Wi-Fi Alliance.

Intel® ist eine eingetragene Marke der Intel Corporation.

PowerPC® ist eine eingetragene Marke der International Business Machines Corporation.

Adobe®, Photoshop®, Lightroom® und Adobe® RGB sind eingetragene Marken von Adobe Systems Incorporated.

*Allgemeiner Hinweis: Alle anderen in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen dienen lediglich Identifikationszwecken und sind Marken der jeweiligen Firmen. Epson dementiert jegliche und alle Rechte an diesen Marken.*

Copyright © 2014 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.



## Inhalt

### Copyright und Marken

### Einführung

Wichtige Sicherheitshinweise. . . . .	6
Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes . . . . .	6
Zum Einrichten des Geräts. . . . .	6
Zur Verwendung dieses Produkts. . . . .	7
Verwenden des Druckers mit einer drahtlosen Verbindung. . . . .	7
Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen. . . . .	7
Verwenden des LCD-Displays (Touch-Feld) . . . . .	8
Bedeutung der Symbole. . . . .	8
Druckerteile. . . . .	9
Vorderteil. . . . .	9
Rückseite. . . . .	10
Bedienfeld. . . . .	12
Startbildschirmanzeige. . . . .	13
Leistungsmerkmale des Druckers. . . . .	15
Erzielen von hoher Auflösung. . . . .	15
Erzielen von hoher Produktivität. . . . .	16
Überragende Bedienerfreundlichkeit. . . . .	16
Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung. . . . .	17
Raum für die Aufstellung. . . . .	17
Hinweise zur Druckerverwendung. . . . .	17
Wenn Sie den Drucker nicht verwenden. . . . .	18
Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen. . . . .	18
Hinweise für die Handhabung von Papier. . . . .	19
Vorstellung der mitgelieferten Software. . . . .	21
Inhalt der Software-CD. . . . .	21
Druckertreiber-Zusammenfassung. . . . .	22

### Standardbedienung

Papier einlegen. . . . .	24
Papiereinrichtungsbildschirm anzeigen. . . . .	25
Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug. . . . .	25
Laden von Kunstdruckmedien. . . . .	26
Laden von Posterpappe. . . . .	29
Rollenpapier einlegen. . . . .	31
Abschneiden von Rollenpapier. . . . .	36
Entfernen von Rollenpapier. . . . .	36
Standarddruckmethoden. . . . .	37

Drucken (Windows). . . . .	37
Drucken (Mac OS X). . . . .	39
Druck abbrechen (Windows). . . . .	41
Druck abbrechen (Mac OS X). . . . .	41
Druck abbrechen (Bedienfeld). . . . .	42
Druckbereich. . . . .	42
Der Druckbereich für Einzelblätter. . . . .	42
Der Druckbereich für Rollenpapier. . . . .	42
Ändern des Typs der schwarzen Tinte. . . . .	43
Automatisches Umschalten. . . . .	43
Manuelles Umschalten. . . . .	44
Energiespareinstellungen. . . . .	45

### Verwendung des Druckertreibers(Windows)

Anzeigen des Einstellungsfensters. . . . .	46
Über die Schaltfläche "Start". . . . .	46
Anzeige der Hilfe. . . . .	47
Klicken auf die Schaltfläche Hilfe. . . . .	47
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Thema, das Sie lesen möchten. . . . .	47
Anpassen des Druckertreibers. . . . .	48
Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen. . . . .	48
Speichern von Medieneinstellungen. . . . .	48
Neuanordnen von angezeigten Elementen. . . . .	49
Inhalt der Registerkarte Utility. . . . .	51
Deinstallation des Druckertreibers. . . . .	52

### Verwendung des Druckertreibers(Mac OS X)

Anzeigen des Einstellungsfensters. . . . .	54
Anzeige der Hilfe. . . . .	54
Verwendung von Epson Printer Utility 4. . . . .	54
Starten von Epson Printer Utility 4. . . . .	54
Funktionen von Epson Printer Utility 4. . . . .	54
Deinstallation des Druckertreibers. . . . .	56

### Vielfältiger Druck

Automatische Farbkorrektur und Fotodruck (PhotoEnhance). . . . .	57
Farbkorrektur und Druck. . . . .	60
Drucken von Schwarzweiß-Fotos. . . . .	63

## Inhalt

Randlos drucken. . . . .	66
Randlosdruckmethoden. . . . .	66
Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck. . . . .	68
Einstellverfahren für den Druck. . . . .	68
Vergrößerter/Verkleinerter Druck. . . . .	71
Passend auf Seite/Auf Papierformat skalieren . . . . .	72
An die Rollenpapierbreite anpassen(nur Windows). . . . .	73
Benutzerdefinierte Skalierung. . . . .	74
Mehrseitendruck. . . . .	75
Manueller doppelseitiger Druck(nur Windows) . . . . .	77
Zur Beachtung beim doppelseitigen Druck. . . . .	77
Einstellverfahren für den Druck. . . . .	77
Posterdruck (Vergrößern auf mehrere Blätter und drucken - nur Windows). . . . .	78
Einstellverfahren für den Druck. . . . .	79
Zusammenfügen des Ausgabepapiers. . . . .	81
Benutzerdefinierte Papierformate. . . . .	83
Banner drucken (auf Rollenpapier). . . . .	86
Layout Manager(nur Windows). . . . .	88
Einstellverfahren für den Druck. . . . .	89
Speichern und Abrufen von Layout-Manager- Einstellungen. . . . .	90
Drucken von einem Smart-Gerät. . . . .	91
Verwenden von Epson iPrint. . . . .	91
Verwenden von AirPrint. . . . .	92

### Drucken mit Farbmanagement

Hinweise zum Farbmanagement. . . . .	94
Farbmanagement-Druckeinstellungen. . . . .	95
Einstellen von Profilen. . . . .	95
Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen. . . . .	96
Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber. . . . .	98
Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows). . . . .	98
Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X). . . . .	99
Farbmanagement-Druck mit Treiber- ICM(nur Windows). . . . .	99

### Verwenden des Bedienfeldes

Menüs. . . . .	102
Verwenden des Menüs. . . . .	102

Festlegen von Einstellungen für die Anzeige der Netzwerkzusammenfassung. . . . .	103
Festlegen von Einstellungen für das Einrichtungsmenü. . . . .	103

### Wartung

Druckkopfwartung. . . . .	108
Prüfen auf verstopfte Düsen. . . . .	108
Druckkopfreinigung. . . . .	109
Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage). . . . .	110
Verbrauchsmaterial austauschen. . . . .	111
Tintenpatronen austauschen. . . . .	111
Wartungstank austauschen. . . . .	113
Drucker reinigen. . . . .	114
Druckeroberfläche reinigen. . . . .	114
Rollen reinigen. . . . .	114
Reinigen des Druckerinneren. . . . .	115

### Fehlersuchanleitung

Meldungen. . . . .	116
Fehlerbehebung. . . . .	117
Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert). . . . .	117
Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht. . . . .	119
Druckqualität/Druckergebnisse. . . . .	119
Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben. . . . .	122
Papier aus dem automatischen Papiereinzug bleibt beim Drucken hängen. . . . .	123
Papierstau bei Kunstdruckmedien. . . . .	124
Papierstau bei Posterpappe. . . . .	125
Rollenpapierstau. . . . .	126
Sonstige. . . . .	127

### Anhang

Verbrauchsmaterial und optionale Gegenstände . . . . .	128
Unterstützte Medien. . . . .	129
Tabelle der Epson-Spezialmedien. . . . .	130
Verwendbares handelsübliches Papier. . . . .	134
Hinweise zum Bewegen und Transportieren. . . . .	139
Bewegung des Druckers vorbereiten. . . . .	139
Vorbereiten des Druckers für den Transport . . . . .	139
Hinweise vor der erneuten Benutzung des Druckers. . . . .	140

**Inhalt**

Technische Daten . . . . . 141  
 Normen und Genehmigungen. . . . . 142

**Wo Sie Hilfe bekommen**

Website für technischen Support. . . . . 144  
 Kontaktaufnahme mit dem Epson-  
 Kundendienst. . . . . 144  
     Bevor Sie sich an Epson wenden. . . . . 144  
     Hilfe für Benutzer in Nordamerika. . . . . 145  
     Hilfe für Anwender in Europa. . . . . 145  
     Hilfe für Anwender in Taiwan. . . . . 145  
     Hilfe für Anwender in Australien. . . . . 146  
     Hilfe für Anwender in Singapur. . . . . 147  
     Hilfe für Anwender in Thailand. . . . . 147  
     Hilfe für Anwender in Vietnam. . . . . 147  
     Hilfe für Anwender in Indonesien. . . . . 147  
     Hilfe für Anwender in Hong Kong. . . . . 148  
     Hilfe für Anwender in Malaysia. . . . . 148  
     Hilfe für Anwender in Indien. . . . . 149  
     Hilfe für Anwender auf den Philippinen. . . . . 149

# Einführung

## Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie alle diese Anweisungen, bevor Sie den Drucker verwenden. Beachten Sie alle auf dem Drucker angebrachten Warnungen und Anweisungen.

### Zur Auswahl des richtigen Aufstellungsortes

- ❑ Platzieren Sie das Gerät auf einer ebenen, stabilen Oberfläche, die größer als das Gerät ist. Das Gerät funktioniert nicht einwandfrei, wenn es gekippt oder geneigt wird.
- ❑ Vermeiden Sie Standorte, an denen der Drucker starken Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen ausgesetzt ist. Schützen Sie das Gerät vor direkter Sonneneinstrahlung, starkem Licht und Wärmequellen.
- ❑ Vermeiden Sie Orte, an denen Stöße oder Schwingungen auftreten können.
- ❑ Halten Sie das Gerät fern von staubigen Bereichen.
- ❑ Platzieren Sie das Gerät in der Nähe einer Steckdose, so dass der Stecker sich leicht einstecken lässt.
- ❑ Beim Transportieren oder Lagern darf der Drucker nicht gekippt, auf der Seite aufgestellt oder auf den Kopf gestellt werden. Sonst kann Tinte auslaufen.

### Zum Einrichten des Geräts

- ❑ Die Öffnungen im Gehäuse des Geräts dürfen nicht zugestopft oder abgedeckt werden.
- ❑ Keine Gegenstände durch die Schlitzlöcher einführen. Es darf keine Flüssigkeit auf das Gerät verschüttet werden.

- ❑ Das mitgelieferte Netzkabel ist ausschließlich für dieses Gerät vorgesehen. Bei Verwendung mit anderen Geräten können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.

- ❑ Schließen Sie alle Geräte der Anlage an korrekt geerdete Steckdosen an. Es darf keine Steckdose benutzt werden, an der bereits Geräte wie Kopierer oder Ventilatoren angeschlossen sind, die regelmäßig ein- und ausgeschaltet werden.

- ❑ Schließen Sie den Drucker nicht an schaltbare oder timergesteuerte Steckdosen an.

- ❑ Benutzen Sie die Computeranlage nicht in der Nähe potenzieller elektromagnetischer Störfelder wie z. B. Lautsprecher oder Basisstationen von schnurlosen Telefonen.

- ❑ Die Art der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Etikett des Geräts übereinstimmen.

- ❑ Verwenden Sie nur das mit diesem Gerät gelieferte Netzkabel. Bei Verwendung eines anderen Netzkabels können Brände oder elektrische Schläge verursacht werden.

- ❑ Ein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel darf nicht verwendet werden.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass Ihr Netzkabel die relevanten Sicherheitsstandards der Region erfüllt, in der Sie es einsetzen möchten.

- ❑ Wenn Sie eine Steckdosenleiste mit diesem Gerät verwenden, vergewissern Sie sich, dass die Leistungsaufnahme der angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der Steckdosenleiste überschreitet. Stellen Sie außerdem sicher, dass die Leistungsaufnahme der an einer Wandsteckdose angeschlossenen Geräte insgesamt nicht die zulässige Leistungsaufnahme der betreffenden Steckdose überschreitet.

- ❑ Versuchen Sie nicht, das Gerät eigenhändig zu warten.

- ❑ Unter den folgenden Bedingungen müssen Sie das Gerät vom Netz trennen und eine Wartung durch qualifiziertes Servicepersonal vornehmen lassen:

Netzkabel oder -stecker ist beschädigt; Flüssigkeit ist in das Gerät eingedrungen; Gerät ist heruntergefallen oder Gehäuse beschädigt; Gerät arbeitet nicht normal bzw. mit veränderter Leistung.

## Einführung

- ❑ Für den Betrieb des Druckers innerhalb Deutschlands ist Folgendes zu beachten:  
  
Die elektrische Installation des Gebäudes muss durch einen Schutzschalter (10 oder 16 A) abgesichert sein, um einen angemessenen Schutz vor Kurzschluss und Überspannung zu gewährleisten.
- ❑ Wenn der Stecker beschädigt wird, ersetzen Sie den Kabelsatz oder wenden Sie sich an einen qualifizierten Techniker. Im Stecker eingebaute Sicherungen dürfen nur mit Sicherungen der gleichen Baugröße und mit dem gleichen Nennwert ersetzt werden.
- ❑ Wenn Sie diesen Drucker mit einem Kabel an einen Computer oder ein anderes Gerät anschließen, achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Steckverbinder. Jeder Steckverbinder kann nur auf eine Weise eingesteckt werden. Wenn ein Steckverbinder falsch ausgerichtet eingesteckt wird, können beide Geräte, die über das Kabel verbunden sind, beschädigt werden.

---

### Zur Verwendung dieses Produkts

- ❑ Greifen Sie während des Druckvorgangs nicht in das Gerät hinein und berühren Sie die Tintenpatronen nicht.
- ❑ Bewegen Sie die Druckköpfe nicht von Hand; andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.
- ❑ Schalten Sie das Gerät immer über die Netztaaste auf dem Bedienfeld aus. Wenn Sie diese Taste drücken, blinkt die Netzanzeige kurz auf. Erst wenn die Netzanzeige erloschen ist, darf der Netzstecker gezogen oder das Gerät ausgeschaltet werden.

---

### Verwenden des Druckers mit einer drahtlosen Verbindung

- ❑ Verwenden Sie dieses Produkt nicht in medizinischen Einrichtungen oder in der Nähe von medizinischen Geräten. Die von diesem Produkt ausgesendeten Radiowellen können den Betrieb elektrischer medizinischer Geräte beeinträchtigen.

- ❑ Dieses Produkt sollte einen Abstand von 22 cm von Herzschrittmachern haben. Die von diesem Produkt ausgesendeten Radiowellen können den Betrieb von Herzschrittmachern beeinträchtigen.
- ❑ Verwenden Sie dieses Produkt nicht in der Nähe von automatisch gesteuerten Geräten wie automatischen Türen oder Feueralarmanlagen. Die von diesem Produkt ausgesendeten Radiowellen können den Betrieb dieser Geräte beeinträchtigen und Fehlfunktionen auslösen, die zu Unfällen führen können.

---

### Informationen zum Umgang mit Tintenpatronen

- ❑ Tintenpatronen müssen für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Der Inhalt ist nicht zum Verzehr geeignet.
- ❑ Wenn Tinte auf Ihre Haut gerät, reinigen Sie diese mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie sie sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- ❑ Schütteln Sie neue Tintenpatronen vor dem Öffnen der Verpackung vier- bis fünfmal.
- ❑ Nach dem Öffnen der Verpackung dürfen Tintenpatronen nicht geschüttelt werden, da sonst Tinte austreten kann.
- ❑ Verwenden Sie die Tintenpatrone vor dem auf der Verpackung gedruckten Datum.
- ❑ Verbrauchen Sie die Tintenpatrone innerhalb von sechs Monaten nach Öffnen der Packung, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- ❑ Versuchen Sie nicht, die Tintenpatronen zu zerlegen oder nachzufüllen. Dies kann den Druckkopf beschädigen.
- ❑ Berühren Sie nicht den IC-Chip an der Seite der Tintenpatrone. Dies kann den normalen Betrieb und den Druckvorgang beeinträchtigen.

## Einführung




- ❑ Der IC-Chip an dieser Tintenpatrone enthält eine Vielzahl patronenspezifischer Informationen wie beispielsweise Informationen über den Tintenpatronenstatus, damit die Tintenpatrone beliebig oft herausgenommen und wieder eingesetzt werden kann. Jedes Mal, wenn eine Tintenpatrone eingesetzt wird, wird jedoch Tinte verbraucht, da der Drucker stets einen Selbsttest durchführt.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone für den späteren Gebrauch entfernen, schützen Sie den Tintenausgang vor Staub und Schmutz, und bewahren Sie sie in der Umgebung des Geräts auf. Am Tintenausgang befindet sich ein Ventil, das Deckel und Stopfen überflüssig macht. Dennoch kann Tinte beim Kontakt der Patrone mit einem Gegenstand auslaufen und Flecken hinterlassen. Berühren Sie nicht den Tintenausgang oder den angrenzenden Bereich.
- ❑ Sie dürfen das Etikett nicht entfernen oder daran ziehen, da hierdurch Tinte austreten kann.
- ❑ Installieren Sie eine Tintenpatrone sofort nach dem Öffnen der Verpackung. Bleibt die Tintenpatrone vor der Benutzung längere Zeit ausgepackt liegen, ist normales Drucken unter Umständen nicht möglich.
- ❑ Lagern Sie Tintenpatronen mit dem Etikett nach oben. Lagern Sie Tintenpatronen nicht mit der Oberseite nach unten.

## Verwenden des LCD-Displays (Touch-Feld)

- ❑ Das LCD-Display kann ein paar kleine helle oder dunkle Punkte enthalten und aufgrund seiner Eigenschaften ungleichmäßig hell sein. Dies ist normal. Es handelt sich dabei nicht um eine Beschädigung.
- ❑ Reinigen Sie das LCD-Display nur mit einem trockenen, weichen Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen oder chemischen Reiniger.

- ❑ Falls die Flüssigkristalllösung auf Ihre Hände gelangt, waschen Sie sie gründlich mit Seife und Wasser. Falls die Flüssigkristalllösung in die Augen gelangt, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus. Wenn Sie sich nach dem gründlichen Ausspülen immer noch schlecht fühlen oder Sehprobleme haben, suchen Sie sofort einen Arzt auf.
- ❑ Die äußere Abdeckung des LCD-Displays könnte bei einem heftigen Schlag brechen. Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die Oberfläche zersplittert oder zerbricht, berühren Sie die Bruchteile nicht und versuchen Sie nicht, diese zu entfernen.
- ❑ Drücken Sie auf das LCD-Display vorsichtig mit dem Finger. Drücken Sie nicht zu heftig oder mit Ihren Fingernägeln.
- ❑ Verwenden Sie für die Bedienung keine scharfkantigen Gegenstände wie Kugelschreiber, spitze Bleistifte, Eingabestifte usw.
- ❑ Wenn im LCD-Display Kondensation aufgrund abrupter Temperatur- oder Feuchtigkeitsveränderungen entsteht, kann dies zu Leistungsverminderung führen.

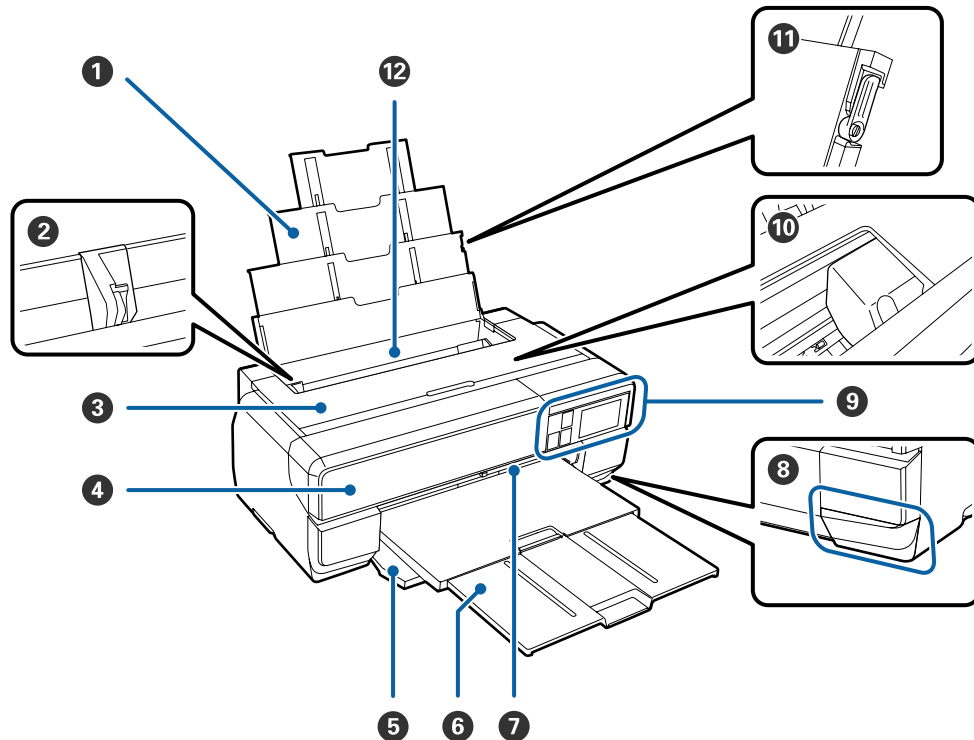
## Bedeutung der Symbole

 <b>Warnung</b> :	Warnhinweise dieser Art müssen beachtet werden, um schwere Körperverletzungen zu vermeiden.
 <b>Vorsicht</b> :	Hinweise dieser Art müssen beachtet werden, um körperliche Verletzungen zu vermeiden.
 <b>Wichtig</b> :	Hinweise dieser Art müssen beachtet werden, um Schäden am Produkt zu vermeiden.
<b>Hinweis</b> :	Hinweise dieser Art enthalten hilfreiche oder zusätzliche Informationen zum Betrieb dieses Produktes.




# Druckerteile

## Vorderteil



- 1 Papierstütze**  
Stützt das Papier, um zu verhindern, dass es nach vorne oder hinten fällt.
- 2 Papierführungsschiene**  
Entsprechend dem einzuziehenden Papierformat nach links oder rechts verschieben, um zu verhindern, dass das Papier schief eingezogen wird.
- 3 Druckerabdeckung**  
Zur Innenreinigung des Druckers oder zum Entfernen von Papierstau öffnen. Während des Druckerbetriebs ist die Abdeckung in der Regel geschlossen.
- 4 Tintenpatronenabdeckung**  
Zum Installieren oder Ersetzen von Tintenpatronen öffnen.

 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 111
- 5 Vordere Abdeckung**  
Vor dem Herausziehen des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug oder des Ausgabefachs öffnen.
- 6 Ausgabefach**  
Das ausgegebene Papier wird hier gesammelt. Erweitern Sie das Fach, wenn Sie den Drucker verwenden.
- 7 Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug**  
Drücken Sie auf die Mitte des Fachs und ziehen Sie es heraus, um Kunstdruckmedien oder Posterpappe einzulegen.

## Einführung

### 8 Wartungstankabdeckung

Zum Auswechseln des Wartungstanks öffnen.

 „Wartungstank austauschen“ auf Seite 113

### 9 Bedienfeld

 „Bedienfeld“ auf Seite 12

 „Verwenden des Bedienfeldes“ auf Seite 102

### 10 Druckkopf

Sprüht Tinte aus hochfeinen Düsen während er sich zum Drucken von links nach rechts bewegt. Den Druckknopf nicht mit der Hand bewegen.

### 11 Papierstützenführung

Nur verwenden, damit Normalpapier ab dem Format A3 nicht in Schiefelage gerät.

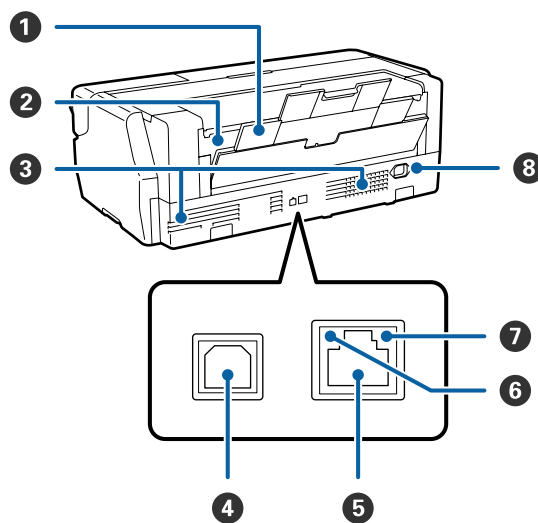
 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25

### 12 Automatischer Papiereinzug

Zieht automatisch Papier ein.

---


## Rückseite



### 1 Stütze hinten


Zum Einlegen von Kunstdruckmedien oder Rollenpapier über die optionale Rollenpapiereinheit verwenden.

 „Laden von Kunstdruckmedien“ auf Seite 26

 „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 31

### 2 Rollenpapiereinzug

Beim Drucken auf Rollenpapier über die optionale Rollenpapiereinheit verwenden.

 „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 31

## Einführung

### ③ Lüftungsschlitze

Zum Ablassen der Luft aus dem Geräteinneren. Die Lüftungsschlitze dürfen nicht abgedeckt werden.

### ④ USB-Anschluss

Zum Anschließen des USB-Kabels.

### ⑤ LAN-Anschluss

Zum Anschließen des LAN-Kabels.

### ⑥ Statusleuchte

Zeigt die Netzwerkdatenübertragungsgeschwindigkeit.

Ein: 100Base-TX

Aus: Nicht verbunden, Energiesparmodus oder 10Base-T

### ⑦ Datenleuchte

Zeigt den Status der Netzwerkverbindung oder den Datenempfang.

Ein: Verbunden.

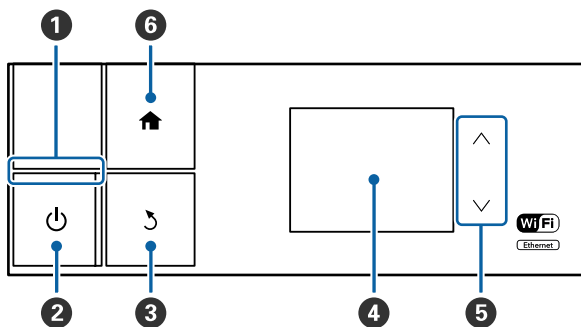
Blinkt: Datenempfang.

Aus: Nicht verbunden oder Energiesparmodus.

### ⑧ Netzeingang

Zum Anschließen des mitgelieferten Netzkabels.

## Bedienfeld



### 1 ⏻-Anzeige (Netzanzeige)

Ein : Der Drucker ist eingeschaltet.

Aus : Der Drucker ist ausgeschaltet.


### 2 ⏻-Taste (Netztaste)

Zum Ein- und Ausschalten des Druckers.

### 3 ↵-Taste (Zurück-Taste)

Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Display zurückzukehren, während das Menü angezeigt wird.

### 4 Display

Zeigt den Druckerstatus, Menüs, Fehlermeldungen usw. an.  „Startbildschirmanzeige“ auf Seite 13

### 5 ^ und v -Tasten

Drücken Sie diese Tasten, um Menüelemente und Einstellungswerte auszuwählen, wenn ein Menü angezeigt wird.

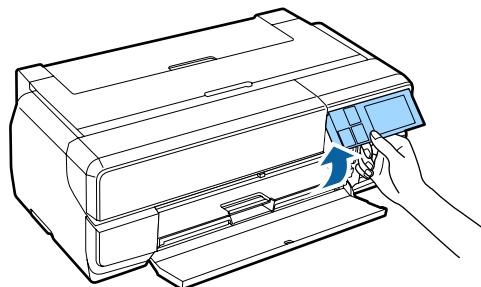
### 6 🏠-Taste

Zeigt den Startbildschirm an.

 „Startbildschirmanzeige“ auf Seite 13

### Hinweis:

Sie können den Winkel des Bedienfelds ändern.

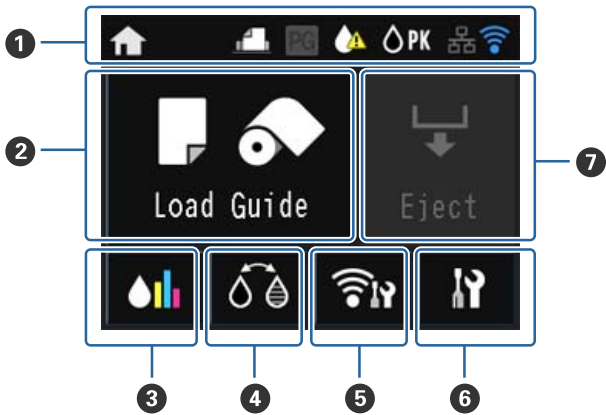


Einführung

### Startbildschirmanzeige

Die Symbole ① zeigen den Status an.

Drücken Sie auf die Symbole ② bis ⑦ zur Anzeige von Einstellungs- und Prüfménüs.



① **Statussymbol**

Beachten Sie die nachstehende Tabelle zur Erläuterungen der Symbole.

	Zeigt, dass der Startbildschirm angezeigt wird.
	Zeigt die ausgewählte <b>Einlegeführung</b> mit folgenden Symbolen.
	Automatische Zufuhr
	Fine Art Media
	Posterwand
	Rollenpapier
	Leuchtet auf, wenn <b>Dickes Papier</b> auf <b>Ein</b> gestellt ist.

	Zeigt, dass die Tinte beinahe erschöpft oder der Wartungstank fast voll ist. Bereiten Sie eine neue Patrone/einen neuen Tank vor.	
	Zeigt die ausgewählte schwarze Tinte mit folgenden Symbolen.	
	Fotoschwarz-Tinte	
	Mattschwarz-Tinte	
	Bei Verbindung mit einem kabelgebundenen LAN angezeigt.	
	Zeigt den Betriebsmodus, Funk- und Verbindungsstatus für WLAN-Verbindungen an.  Das Symbol wird nicht angezeigt, wenn die WLAN-Verbindung getrennt ist.  Die Anzahl Balken zeigt die Signalstärke.	
	Stark	
	Schwach	
	Suche oder nicht verfügbar	
	Das Symbol ändert sich je nach Betriebsmodus wie nachstehend gezeigt.	
	Infrastrukturmodus	
	Ad-hoc-Modus	
	Wi-Fi Direct-Modus	
	Einfacher AP-Modus	

## Einführung

**Hinweis:**

Beim Versuch, eine kabelgebundene LAN- oder WLAN-Verbindung herzustellen, erscheint das folgende Symbol anstelle des LAN- oder WLAN-Symbols.



**2**  **Schaltfläche (Einlegeführung/ Medieneinrichtung)**

**Einlegeführung** wird angezeigt, wenn kein Papier eingelegt ist. Sie können fortfahren, indem Sie das ausgewählte Verfahren zur **Einlegeführung** auf dem Display bestätigen.

**Medieneinrichtung** wird angezeigt, wenn Papier eingelegt ist. Sie können das Medienformat und das entsprechende Medium festlegen.

**3**  **Schaltfläche (Anzeige der restlichen Tintenmenge)**


Zeigt die ungefähre restliche Tintenmenge und den freien Platz im Wartungstank an.

Je nach Status der jeweiligen Patrone/des jeweiligen Tanks ändern sich die Symbole wie nachstehend gezeigt.

### Tintenpatrone

	Kein Fehler. Der Stand der Anzeige ändert sich je nach Tintenfüllstand in der Patrone.
	Wenig Tinte. Es muss eine neue Tintenpatrone bereitgehalten werden. Die Tintenpatrone sollte so bald wie möglich ausgetauscht werden, weil die Patrone sonst während eines Druckvorgangs leer sein könnte.

**Hinweis:**

Während des Druckens, beim Austausch der Tintenpatrone oder bei einem Fehler mit der Patrone wird das Resttinte-Symbol angezeigt.  zeigt die Tinte, die ersetzt werden muss oder bei der ein Fehler aufgetreten ist.



### Tintenfarbcodes

MK	Matte Black
PK	Photo Black
LK	Light Black
LLK	Light Light Black
C	Cyan
VM	Vivid Magenta
LC	Light Cyan
VLM	Vivid Light Magenta
Y	Yellow (Gelb)

### Maintenance cartridge (Wartungstank)

	Kein Fehler. Der Stand der Anzeige ändert sich je nach freiem Platz im Tank.
	Sie müssen einen neuen Wartungstank vorbereiten, da der aktuelle Tank fast voll ist. Sie sollten den Wartungstank so bald wie möglich austauschen, damit er sich während des Drucks nicht vollständig füllt.

#### 4 Schaltfläche (BK-Tintenwechsel)

Sie können den Typ der schwarzen Tinte wechseln.

 „Ändern des Typs der schwarzen Tinte“ auf Seite 43

 „Unterstützte Medien“ auf Seite 129

#### 5 Schaltfläche (Anzeige der Netzwerkzusammenfassung)

Zeigt den Status der Druckerverbindung mit dem Computer an. Sie können auch Wi-Fi-/Netzwerkinst. usw. direkt über das Menü aufrufen.

 „Festlegen von Einstellungen für die Anzeige der Netzwerkzusammenfassung“ auf Seite 103

#### 6 Schaltfläche (Einrichtung)

Sie können eine Druckerwartung durchführen und Druckereinstellungen festlegen.

 „Menüs“ auf Seite 102

#### 7 Schaltfläche (Zuschneiden/Auswerfen)

Sie können Papier auswerfen, das eingelegt wurde.

Die folgenden Vorgänge sind möglich, wenn Rollenpapier eingelegt ist.

- Das Ende des gedruckten Abschnitts zur Schnittposition schieben
- Rollenpapier auswerfen, nachdem das Ende des gedruckten Abschnitts zur Schnittposition geschoben wurde
- Rollenpapier auswerfen

## Leistungsmerkmale des Druckers

Mit diesem großen Farbtintenstrahldrucker können Sie Papier mit einer Größe bis A2 drucken.

Die Hauptfunktionen dieses Druckers werden weiter unten beschrieben.

---

### Erzielen von hoher Auflösung

Die neu entwickelte UltraChrome HD-Tintentechnologie von Epson bietet hohe Auflösung für professionellen Druck.

#### Maximale Schwarzdichte

Die neue Tintentechnologie ermöglicht eine höhere maximale Schwarzdichte (Dmax) als bei früheren Produkten.

#### Drucken von Schwarzweiß-Fotos

Drei Dichtetypen für schwarze Tinte sorgen für feine Tonabstufungen in Schwarzweiß-Fotos.


Mithilfe des Druckertreibers können Schwarzweiß-Drucke mit vielen Schattierungen direkt aus Bildfarbdaten und ohne den Einsatz von Bildverarbeitungssoftware erstellt werden.

 „Drucken von Schwarzweiß-Fotos“ auf Seite 63

#### Zwei Typen von schwarzer Tinte zur Anpassung an den Papiertyp

Je nach Papiertyp können Sie zwischen Fotoschwarz- und Mattschwarz-Tinte wählen. Fotoschwarz-Tinte liefert eine weiche Oberfläche für glänzende Fotopapiere. Mattschwarz-Tinte steigert den optischen Eindruck von Schwärze bei matten Papieren.

Bei diesem Drucker können Sie beide Tinten einsetzen und je nach Papiertyp zwischen fotoschwarzer und mattschwarzer Tinte umschalten.

 „Ändern des Typs der schwarzen Tinte“ auf Seite 43

## Einführung

### Ausgewogene Farbreproduktion durch Epson LUT-Technologie

Epson LUT Technology erzielt folgende Ergebnisse und sorgt dabei für eine optimale Balance zwischen diesen Parametern. Dadurch werden eine verbesserte Qualität des Bildes und eine konsistente Farbreproduktion erzielt.

1. Reduzierte Farbinconsistenzen bei unterschiedlicher Beleuchtung
2. Reproduzieren feiner Gradationen
3. Reduzierte Grobkörnigkeit
4. Erweiterte Farbskala für eine ausgezeichnete Farbreproduktion

### Präzise Ausgabe mit einer maximalen Auflösung von 2880 x 1440 dpi und einer minimalen Tintenpunktgröße von 3,5 pl

Drucken Sie tolle Fotos mit wenig Körnung.

### Langlebige Ausdrücke

Pigmenttinten gewährleisten schönere und kräftigere Ausdrücke über einen langen Zeitraum, da ihre hohe Wasser- und Ozonresistenz und hohe Lichtechtheit verhindern, dass die Tinten vom Licht und dem in der Luft enthaltenen Ozon gebrochen werden.

## Erzielen von hoher Produktivität

### Ausgezeichnete Farbstabilität bedeutet effizientes Drucken

Da sich die Farbe schon nach kurzer Zeit stabilisiert, kann sie sicher in der Druckvorstufen- und Farbbearbeitung verwendet werden, was die Arbeit effizienter macht.

## Überragende Bedienerfreundlichkeit

### Neues Touch-Feld für eine verbesserte Bedienbarkeit mit einem leicht erkennbaren und bedienbaren Farbdisplay

Das große, helle LCD-Display bietet ein intuitives, bedienerfreundliches Design.

Durch das gut lesbare Farbdisplay sind Fehlermeldungen und andere Informationen leicht verständlich. Darüber hinaus werden Anweisungen zum Einlegen von Medien, zum Beispiel Kunstdruckmedien, angezeigt.

 [„Startbildschirmanzeige“ auf Seite 13](#)

### Bereit für Wireless LAN

Die drahtlose LAN-Funktion, die standardmäßig im Lieferumfang des Druckers enthalten ist, ermöglicht das drahtlose Drucken von Computern und kompatiblen Wi-Fi-Geräten.

Mit einer Wi-Fi Direct-Verbindung können Sie den Drucker kabellos direkt mit einem Computer oder einem Smart-Gerät verbinden, ohne dass ein Zugangspunkt benötigt wird.


#### **Hinweis:**


*Es ist möglich, dass die Druckgeschwindigkeit in einigen drahtlosen Netzwerken oder beim Drucken auf A3 oder anderen sehr großen Papierformaten nicht ausreicht. Wenn eine konsistente Druckgeschwindigkeit erforderlich ist, empfiehlt sich eine physische Verbindung.*

### Drucken von einem Smart-Gerät

Mit AirPrint oder Google Cloud Print können Sie von iOS- oder Android-Smart-Geräten drucken.

### Randlosdruckfunktion

Sie können sowohl mit der Druckeinstellung zur automatischen Erweiterung als auch zum Erhalten der Größe in alle Richtungen randlos drucken.  [„Randlos drucken“ auf Seite 66](#)

Außerdem ermöglicht die Posterdruckfunktion das Zusammenfügen der Ausdrücke nach dem randlosen Drucken, um große Poster und Kalender herzustellen.  [„Posterdruck \(Vergrößern auf mehrere Blätter und drucken - nur Windows\)“ auf Seite 78](#)

### Freies Anordnen von Druckdaten aus verschiedenen Anwendungen mit dem Layout Manager

Mit dieser Funktion können Sie mehrere Druckdaten aus verschiedenen Anwendungen frei auf einem Blatt anordnen und Poster oder Ausstellungsartikel herstellen.

 [„Layout Manager\(nur Windows\)“ auf Seite 88](#)

### Energiesparen mithilfe des Ruhemodus und der Abschalttimer

Wenn gerade keine Druckaufträge verarbeitet werden oder für einige Zeit keine Bedienung mehr erfolgt, schaltet der Drucker in den Ruhemodus, um den Energieverbrauch zu senken.



## Einführung

Wenn außerdem die Funktion Abschalttimer aktiviert ist, kann sich der Drucker zur Vermeidung von Energieverschwendung automatisch ausschalten. Diese Funktion wird aktiv, wenn keine Druckaufträge empfangen und keine Eingaben im Bedienfeld ausgeführt werden, während der Drucker über einen festgelegten Zeitraum nicht in einem Fehlerstatus war.

☞ „Energiespareinstellungen“ auf Seite 45

### Unterstützung einer Vielzahl von Papierarten, wie Rollenpapier

EPSON bietet eine Vielzahl an speziellen Druckmedien für hochwertige Druckergebnisse. Mit diesem Drucker können Sie nun auf Rollenpapier drucken, was Ihre Druckoptionen erweitert.

Sie benötigen die optionale Rollenpapiereinheit zum Drucken auf Rollenpapier.

☞ „Verbrauchsmaterial und optionale Gegenstände“ auf Seite 128

☞ „Unterstützte Medien“ auf Seite 129

☞ „Papier einlegen“ auf Seite 24

Beim automatischen Einlegen von Papier wird das Einrichtungs-Display für Medium und Medienformat angezeigt. Stellen Sie dieses Display über die **Papiereinrichtungsanzeige** im Einstellungs Menü auf **Ein** oder **Aus**.

☞ „Festlegen von Einstellungen für das Einrichtungs Menü“ auf Seite 103

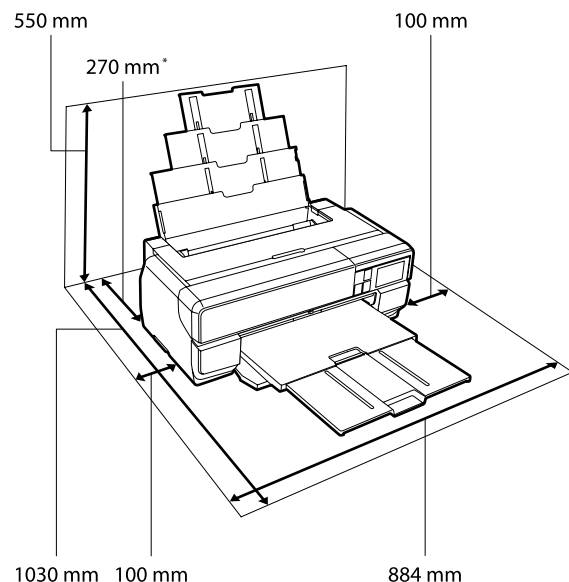
## Hinweise zu Verwendung und Aufbewahrung

### Raum für die Aufstellung

Achten Sie darauf, dass der folgende Raum frei von anderen Objekten bereitsteht, damit der Papierauswurf und das Wechseln von Verbrauchsmaterial nicht behindert werden.

Die Außenabmessungen des Druckers finden Sie unter „Technische Daten“.

☞ „Technische Daten“ auf Seite 141



\* Beim Drucken auf Posterpappe sollte hinter dem Drucker mindestens 430 mm Platz sein.

### Hinweise zur Druckerverwendung

Beachten Sie bei der Verwendung dieses Druckers die folgenden Punkte, um Ausfälle, Störungen und eine Verschlechterung der Druckqualität zu vermeiden.

- ☐ Wenn Sie den Drucker einsetzen, beachten Sie den unter „Technische Daten“ angegebenen Betriebstemperatur- und Feuchtigkeitsbereich.

Selbst wenn die obigen Bedingungen erfüllt sind, kann es vorkommen, dass die

## Einführung

Umgebungsbedingungen für das Papier nicht geeignet sind. Stellen Sie sicher, dass Sie den Drucker unter geeigneten Papierbedingungen verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Papier gelieferten Dokumentation.

Wenn Sie außerdem den Drucker in einer trockenen oder klimatisierten Umgebung, oder in direktem Sonnenlicht verwenden, achten Sie auf eine geeignete Luftfeuchtigkeit.

- ❑ Vermeiden Sie Standorte, wo der Drucker der Luft von Klimaanlage ausgesetzt ist oder sich in der Nähe von Heizquellen befindet. Dadurch könnten die Düsen im Druckkopf austrocknen und verstopfen.
- ❑ Möglicherweise bleibt die Abdeckung aus (der Druckkopf wird nicht auf der rechten Seite positioniert), wenn der Drucker während eines Papierstaus oder beim Auftreten eines anderen Fehlers ausgeschaltet wird. Die Abdeckung ist eine Funktion, die automatisch den Druckkopf mit einer Hülle (Deckel) bedeckt, um den Druckkopf vor dem Austrocknen zu schützen. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.
- ❑ Wenn der Drucker eingeschaltet ist, ziehen Sie nicht den Netzstecker und trennen Sie nicht die Stromversorgung mit der Haussicherung. Dadurch könnte der Druckkopf nicht richtig abgedeckt werden. Schalten Sie den Drucker in diesem Fall wieder ein und warten Sie, bis die Abdeckung automatisch ausgeführt wird.

---

### Wenn Sie den Drucker nicht verwenden

Wenn Sie den Drucker nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Punkte zur Druckeraufbewahrung. Wenn Sie den Drucker nicht sachgemäß aufbewahren, können Sie bei der nächsten Verwendung möglicherweise nicht mehr drucken.

- ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen beim Lagern des Druckers installiert und halten Sie den Drucker gerade. Der Drucker darf weder gekippt, umgedreht noch auf der Seite aufgestellt werden.

- ❑ Wenn Sie über einen längeren Zeitraum nicht drucken, können die Druckkopfdüsen verstopfen. Es wird empfohlen, den Drucker regelmäßig zu verwenden, um Verstopfungen im Druckkopf zu vermeiden.
- ❑ Wenn das Papier im Drucker bleibt, kann die Rolle der Papierandruckvorrichtung eine Druckstelle auf dem Papier hinterlassen. Außerdem kann das Papier wellig werden oder sich wölben, was zu Papiereinzugsproblemen oder Kratzern auf dem Druckkopf führen kann. Entfernen Sie bei der Aufbewahrung jedes Papier aus dem Drucker.
- ❑ Prüfen Sie vor der Aufbewahrung, dass der Druckkopf abgedeckt ist (der Druckkopf ist ganz rechts außen positioniert). Wird der Druckkopf über einen längeren Zeitraum nicht abgedeckt, kann die Druckqualität darunter leiden.

#### **Hinweis:**

*Wenn der Druckkopf nicht abgedeckt ist, schalten Sie den Drucker ein und dann wieder aus.*

- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Abdeckungen geschlossen bleiben, damit kein Staub ins Geräteinnere gelangt. Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzen, stülpen Sie eine antistatische Hülle oder Abdeckung über den Drucker, um ihn vor Staub zu schützen. Da die Druckkopfdüsen sehr klein sind, können sie leicht verstopfen, wenn Staub auf den Druckkopf gerät, und den einwandfreien Druck verhindern.
- ❑ Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, prüfen Sie vor dem Drucken den Druckkopf auf verstopfte Düsen. Führen Sie eine Druckkopfreinigung aus, wenn der Druckkopf verstopft ist.


 [„Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 108](#)

---

### Hinweise zur Handhabung von Tintenpatronen

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung von Tintenpatronen, um eine gute Druckqualität zu erhalten.

## Einführung

- ❑ Bei der ersten Tintenbefüllung, die nach dem Kauf stattfindet, werden die Druckkopfdüsen bis zur Spitze mit Tinte befüllt und für den Druckvorgang vorbereitet. Daher können mit den ersten Tintenpatronen, die nach dem Kauf installiert wurden, weniger Seiten als mit nachfolgenden Tintenpatronen gedruckt werden.
  - ❑ Es wird empfohlen, Tintenpatronen an einem kühlen, dunklen Ort zu lagern und vor dem auf der Verpackung gedruckten Ablaufdatum zu verwenden.
  - ❑ Für optimale Druckqualität sollten Sie sie innerhalb von sechs Monaten nach Installation im Drucker aufbrauchen.
  - ❑ Wenn Sie Tintenpatronen von einem kalten in einen warmen Ort bringen, lassen Sie sie bei Raumtemperatur mindestens drei Stunden liegen, bevor Sie die Tintenpatronen verwenden.
  - ❑ Berühren Sie nicht den IC-Chip an den Tintenpatronen. Andernfalls können Sie Vorgänge möglicherweise nicht ausführen bzw. nicht angemessen drucken.
-  [„Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 111](#)
- ❑ Achten Sie beim Einsetzen der Tintenpatronen darauf, dass alle Farben vorhanden sind. Der Drucker kann nur verwendet werden, wenn alle Farben installiert sind.
  - ❑ Bewegen Sie den Druckkopf nicht von Hand; andernfalls kann der Drucker beschädigt werden.
  - ❑ Lassen Sie die Tintenpatronen in dem Drucker. Andernfalls trocknet die Tinte im Drucker und Sie können möglicherweise nicht richtig drucken. Stellen Sie bei Nichtbenutzung des Druckers sicher, dass alle Tintenpatronen installiert sind.
  - ❑ Da der IC-Chip patroneneigene Informationen enthält, wie z. B. die restliche Tintenmenge, können Sie die Tintenpatrone nach Herausnahme aus dem Drucker noch immer verwenden.
  - ❑ Während die Patronen aufbewahrt werden, müssen Sie die Tintenversorgungsöffnungen staubfrei halten. Die Tintenversorgungsöffnung hat ein Ventil und muss deshalb nicht abgedeckt werden.
  - ❑ Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.
  - ❑ Um die Qualität des Druckkopfes zu erhalten, stoppt dieser Drucker mit dem Druck, bevor Tintenpatronen vollständig verbraucht sind.
  - ❑ Die Tintenpatronen enthalten möglicherweise wiederverwertete Materialien, die jedoch die Funktion oder Leistung des Druckers nicht beeinträchtigen.
  - ❑ Nicht fallen lassen oder gegen harte Gegenstände stoßen; andernfalls kann Tinte aus der Patrone laufen.
  - ❑ Tintenpatronen nicht zerlegen oder verändern. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.
  - ❑ Alle Tintenfarben werden während der Druckkopfreinigung und der anderen druckfremden Wartungsvorgänge verwendet, um den einwandfreien Zustand der Druckköpfe sicherzustellen.
  - ❑ Abhängig von den Einstellungen für Papiertyp und Druckqualität können farbige Tinten auch für Schwarz mit hoher Dichte beim Schwarzweiß- oder Graustufendruck verwendet werden.
  - ❑ Die mitgelieferten Patronen können nicht für den Austausch verwendet werden.

---

## Hinweise für die Handhabung von Papier

Beachten Sie die folgenden Punkte zur Handhabung und Aufbewahrung von Papier. Wenn das Papier nicht einwandfrei ist, kann die Druckqualität darunter leiden.

Lesen Sie die mit jedem Papier gelieferte Dokumentation.

## Hinweise zur Handhabung

- ❑ Verwenden Sie Spezialmedien von Epson unter normalen Raumbedingungen (Temperatur: 15 bis 25 °C; Luftfeuchtigkeit: 40 bis 60 %).

## Einführung

- ❑ Falten Sie das Papier nicht und zerkratzen Sie nicht die Papieroberfläche.
- ❑ Vermeiden Sie die Berührung der bedruckbaren Papieroberfläche mit bloßen Händen. Feuchtigkeit und Fett von den Händen kann die Druckqualität beeinträchtigen.
- ❑ Bei Temperatur- und Feuchtigkeitsänderungen kann sich Papier wellen oder durchhängen. Achten Sie darauf, dass das Papier nicht zerkratzt oder verschmutzt wird und glätten Sie es, bevor Sie es in den Drucker legen.
- ❑ Lassen Sie das Papier nicht nass werden.
- ❑ Entsorgen Sie nicht die Papierverpackung, damit Sie das Papier in ihr lagern können.
- ❑ Vermeiden Sie Plätze, die direkter Sonneneinstrahlung, starker Hitze oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- ❑ Lassen Sie Papier nach dem Öffnen in der Originalverpackung und auf einer ebenen Fläche.

### Hinweise für die Handhabung von bedrucktem Papier

Um langlebige und hochwertige Druckergebnisse zu bewahren, beachten Sie die folgenden Punkte.

- ❑ Reiben oder kratzen Sie nicht auf der bedruckten Oberfläche. Durch Reiben oder Kratzen kann sich die Tinte ablösen.
- ❑ Berühren Sie nicht die bedruckte Oberfläche, da sich sonst die Tinte ablösen kann.
- ❑ Stellen Sie vor dem Falten oder Stapeln sicher, dass die Ausdrücke vollständig trocken sind, andernfalls kann sich die Farbe an den Stellen ändern (Fleckenbildung), an denen sie sich berühren. Diese Flecken verschwinden, wenn sie sofort getrennt und getrocknet werden. Sie bleiben jedoch erhalten, wenn die Ausdrücke nicht getrennt werden.
- ❑ Wenn Sie Ausdrücke in ein Album legen, bevor sie vollständig getrocknet sind, können sie verwischen.
- ❑ Verwenden Sie zum Trocknen der Ausdrücke keinen Trockner.
- ❑ Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

- ❑ Folgen Sie den Hinweisen in der Papierdokumentation, um Farbverfälschungen beim Ausstellen oder Aufbewahren von Ausdrucken zu verhindern.
- ❑ Um das Ausbleichen Ihrer Ausdrücke zu verhindern, bewahren Sie diese an einem dunklen Ort auf und setzen Sie sie weder hohen Temperaturen, hoher Feuchtigkeit noch direkter Sonneneinstrahlung aus.

#### **Hinweis:**

*Normalerweise verblassen Ausdrücke und Fotos aufgrund von Lichteinflüssen und verschiedenen Luftbestandteilen mit der Zeit (Farbveränderungen). Dies trifft auch auf Spezialmedien von Epson zu. Dennoch können Sie mit der richtigen Aufbewahrungsmethode den Grad der Farbveränderung minimieren.*

- ❑ Ausführliche Informationen zur Papierhandhabung nach dem Drucken finden Sie in der mit den Spezialmedien von Epson gelieferten Dokumentation.
- ❑ Die Farben von Fotos, Postern und anderen bedruckten Materialien erscheinen je nach Lichtbedingungen unterschiedlich (Lichtquellen\*). Ebenso können die Farben der Ausdrücke dieses Druckers unter verschiedenen Lichtquellen unterschiedlich erscheinen.

*\* Zu den Lichtquellen zählen das Sonnenlicht, Leuchtstofflampen, Glühlampen und andere Arten von Lichtquellen.*

## Vorstellung der mitgelieferten Software


### Inhalt der Software-CD

Die folgende Nur-Windows-Software befindet sich auf der mitgelieferten Software-CD.

Siehe <http://epson.sn> für Mac OS X oder wenn Sie kein CD-Laufwerk haben.

Sie müssen den Druckertreiber installieren, um den Drucker zu verwenden.

Details zu jeder Software finden Sie im *Netzwerkhandbuch* (PDF) oder in der Online-Hilfe.

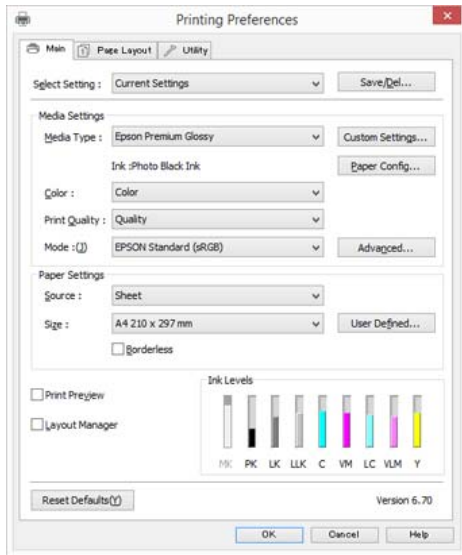
Software name	Zusammenfassung
Druckertreiber	 „Druckertreiber-Zusammenfassung“ auf Seite 22
Easy Photo Print	Drucken Sie ausgewählte Fotos schnell und einfach. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Programmes.
EpsonNet Setup	Mit dieser Software können Sie vom Computer aus verschiedene Netzwerkeinstellungen für den Drucker konfigurieren.
EpsonNet Print	Mit dieser Software können Sie direkt TCP/IP-Drucken ausführen, sofern Computer und Drucker über ein Netzwerk verbunden sind.
EpsonNet Config	Mit dieser Software können Sie vom Computer aus verschiedene Netzwerkeinstellungen für den Drucker konfigurieren. Das ist nützlich, weil Sie Adresse und Name über die Tastatur eingeben können.
EPSON Software Updater	Diese Software stellt eine Verbindung zum Internet her, überprüft, ob Aktualisierungen verfügbar sind, und installiert sie.
Adobe ICC-Profile	Verwendung als Eingabeprofile, sofern beim Farbmanagement erforderlich.

## Druckertreiber-Zusammenfassung

Die Hauptfunktionen des Druckertreibers werden nachfolgend beschrieben.

- ❑ Konvertiert von Anwendungen empfangene Druckdaten in druckbare Daten und sendet sie an den Drucker.
- ❑ Ermöglicht dem Benutzer die Festlegung von Druckeinstellungen, wie z. B. Medium und Papierformat.

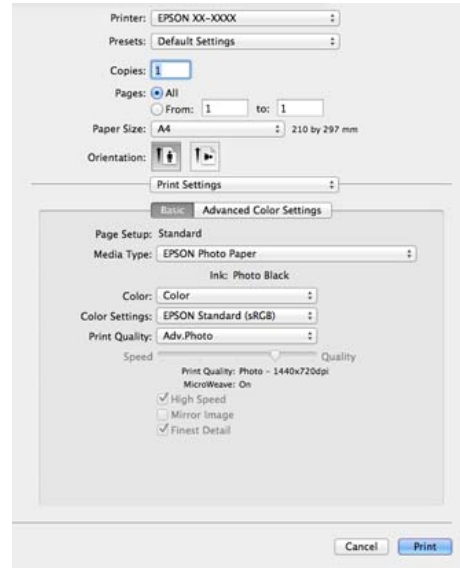
### Windows



Diese Einstellungen können gespeichert und einfach importiert oder exportiert werden.

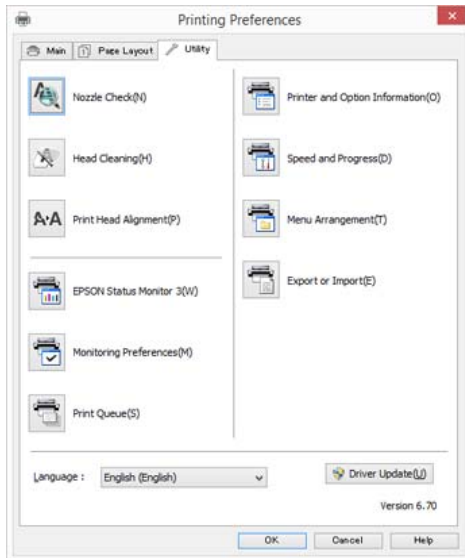
[🔗 „Anpassen des Druckertreibers“ auf Seite 48](#)

### Mac OS X



- Ermöglicht dem Benutzer die Ausführung von Druckerwartungsfunktionen, um die Druckqualität zu erhalten, den Druckstatus zu prüfen, usw.

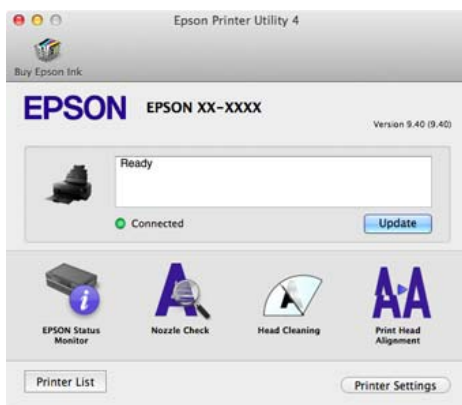
### Windows



Die Druckertreibereinstellungen können einfach importiert oder exportiert werden.

[🔗](#) „Inhalt der Registerkarte Utility“ auf Seite 51

### Mac OS X



# Standardbedienung

## Papier einlegen

Dieser Drucker bietet vier Arten von Einzugsmethoden. Bei Einzelblättern variieren die Einzugsmethoden je nach Mediendicke.



- ❑ Falls die Einzelblätter gewellt oder gewölbt sind, glätten Sie sie vor dem Einlegen in den Drucker. Falls gewellte oder gewölbte Einzelblätter eingelegt sind, kann der Drucker die Papiergröße möglicherweise nicht erkennen oder nicht richtig drucken. Es wird empfohlen, noch nicht verwendete Einzelblätter in der Originalverpackung liegend aufzubewahren und erst unmittelbar vor dem Drucken aus der Verpackung herauszunehmen.
- ❑ Zur Vermeidung von Papierstau sollten Sie vor dem Drucken die vordere Abdeckung öffnen und das Ausgabefach herausziehen.

Außerdem variieren je nach Einzugsmethode und Medium die verfügbaren Papierformate. Weiter unten finden Sie Hinweise zu den Papierformaten.

 „Unterstützte Medien“ auf Seite 129

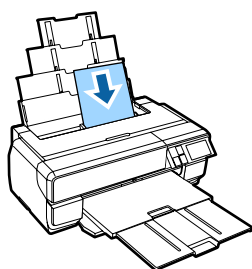
	Name	Papierstärke	Breite	Länge	Format
A	Automatischer Papiereinzug	0,08 bis 0,3 mm	89 bis 431,8 mm	127 bis 950 mm <sup>*1</sup>	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll) bis A2
B	Kunstdruckmedien	0,29 bis 0,7 mm	203,2 bis 431,8 mm	254 bis 950 mm <sup>*1</sup>	203 × 254 mm (8 × 10 Zoll) bis A2
C	Posterplatte	1,2 bis 1,5 mm		254 bis 594 mm <sup>*1</sup>	
D	Rollenpapier <sup>*2</sup>	0,25 bis 0,7 mm	329 bis 431,8 mm	55 bis 1117,6 mm <sup>*3</sup>	A3+ bis A2 (13 bis 17 Zoll)

\*1 Die maximal im Druckertreiber einstellbare Länge beträgt 3276,7 mm.

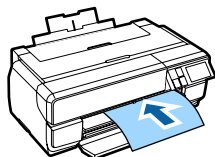
\*2 Die Papierlänge kann länger als die festgelegte maximale Länge sein, wenn die Anwendung Bannerdruck unterstützt. Die eigentliche Druckgröße hängt jedoch von der Anwendung, der Größe des im Drucker eingelegten Papiers und von der Computerumgebung ab.

\*3 Die maximal im Druckertreiber einstellbare Länge beträgt 15000 mm.

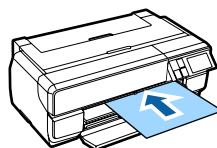
A



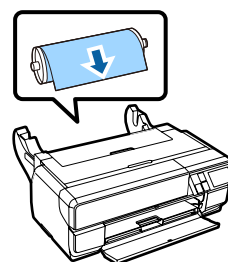
B



C



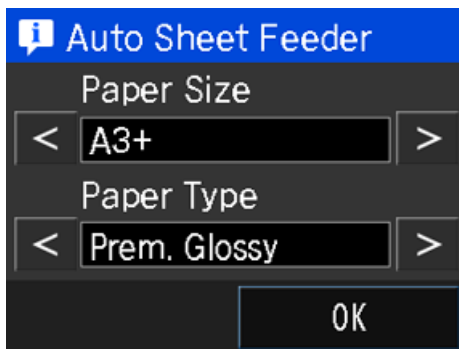
D





## Papiereinrichtungsbildschirm anzeigen

Wenn die **Papiereinrichtungsanzeige** auf **Ein** gesetzt und Papier richtig eingelegt ist, wird der Einrichtungsbildschirm für Papiertyp und Papiergröße automatisch angezeigt.



Der Standardwert für **Papiereinrichtungsanzeige** ist **Ein**. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zu den Einrichtungselementen.

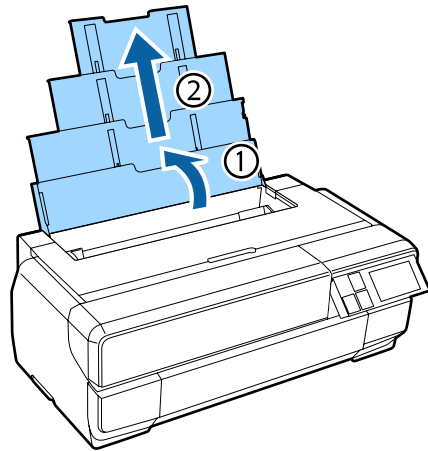
 „Menüs“ auf Seite 102

## Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug

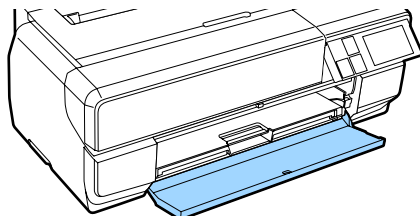
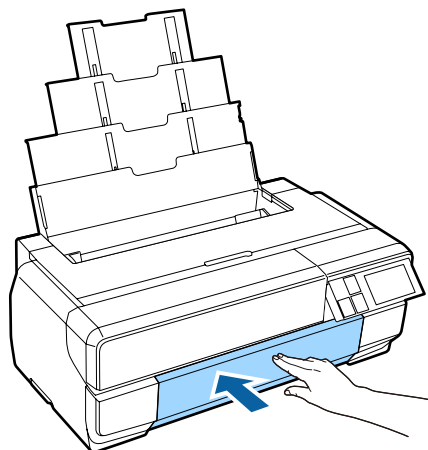
Ziehen Sie die Papierstütze aus und legen Sie das Papier ein. Sie können Papier mit einer Stärke von 0,08 bis 0,3 mm einlegen.

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.

- 2 Öffnen Sie die Papierstütze und ziehen Sie sie vollständig heraus.



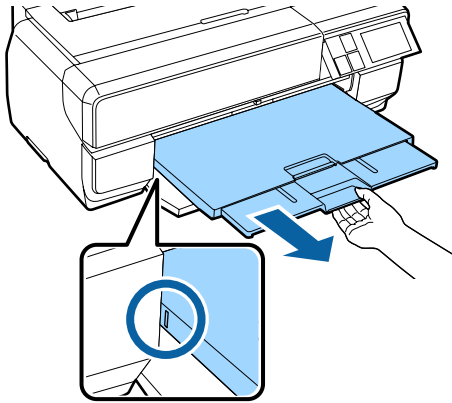
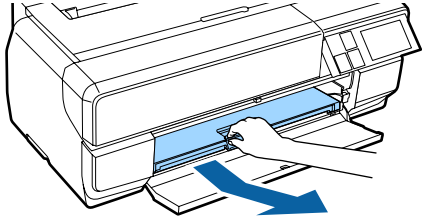
- 3 Drücken Sie gegen die vordere Abdeckung. Die vordere Abdeckung öffnet sich auf Druck automatisch.



Standardbedienung

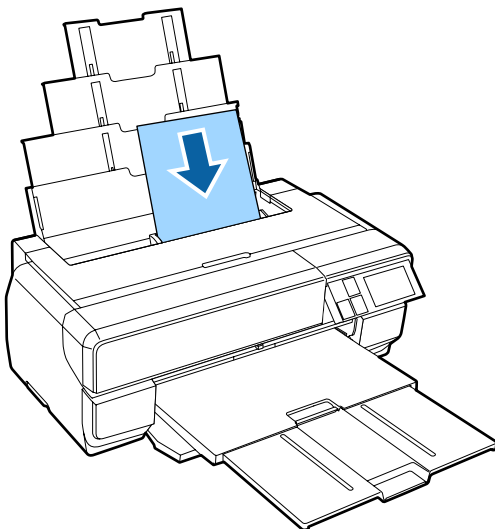
**4** Ziehen Sie das Ausgabefach vollständig heraus.

Ziehen Sie das Fach heraus, bis Sie die Linie auf der linken Seite des ersten Fachabschnitts sehen können.



**5** Legen Sie das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben vertikal ein.

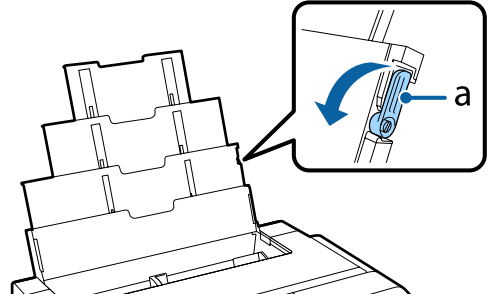
Legen Sie das Papier auf der rechten Seite des automatischen Papiereinzugs ein.



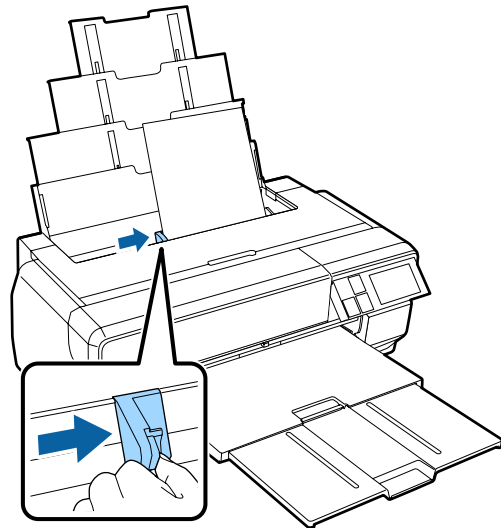
**Hinweis:**

Falls A3- oder größeres Papier nicht richtig eingezogen wird, nutzen Sie die in der folgenden Abbildung gezeigten Papierstützenführung (a).

☞ „Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben.“ auf Seite 122



**6** Schieben Sie die Papierführungsschiene zusammen, um sie an die Breite des Papiers anzupassen.



Wenn das Papier richtig eingelegt ist, erscheint der Papiereinrichtungsbildschirm.

☞ „Papiereinrichtungsbildschirm anzeigen“ auf Seite 25

**Laden von Kunstdruckmedien**

Laden Sie Kunstdruckmedien mithilfe des Faches für den vorderen manuellen Papiereinzug und der Stütze hinten. Sie können Kunstdruckmedien mit einer Stärke von 0,29 bis 0,7 mm einlegen.

## Standardbedienung

- 1** Schalten Sie den Drucker ein.

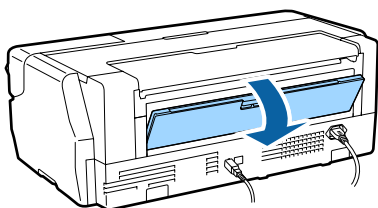


**Wichtig:**

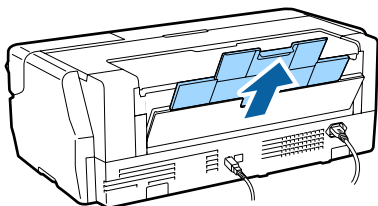
Wenn Sie während der Initialisierungsbewegung folgende Vorgänge ausführen, könnte ein Fehler auftreten:

- ❑ Herausziehen des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug.
- ❑ Legen Sie das Kunstdruckmedium ein.

- 2** Öffnen Sie die Stütze hinten.

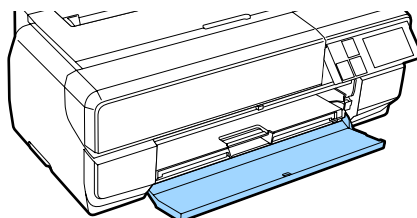
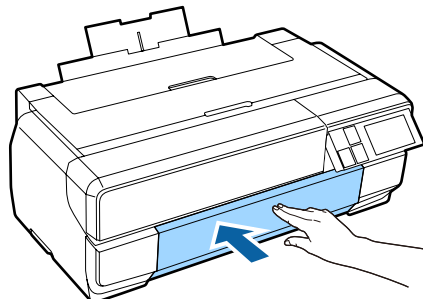


- 3** Ziehen Sie die Stütze hinten vollständig aus.

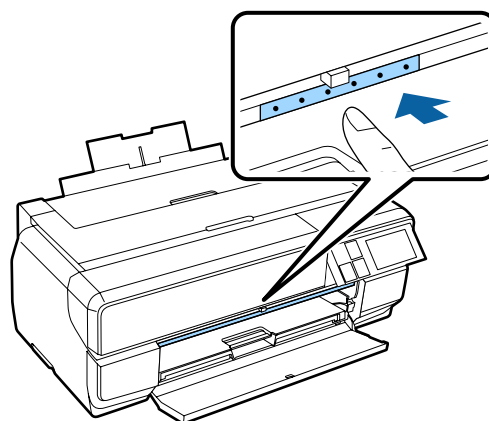


- 4** Drücken Sie gegen die vordere Abdeckung.

Die vordere Abdeckung öffnet sich auf Druck automatisch.

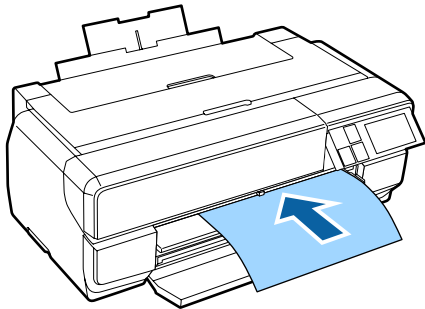


- 5** Drücken Sie auf die Mitte des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug, damit es herauspringt.

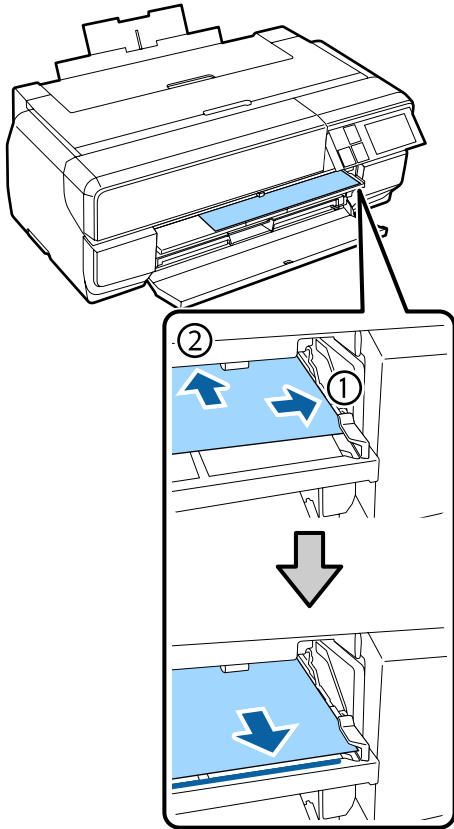


**Standardbedienung**

- 6** Legen Sie das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben vertikal ein.



- 7** Richten Sie die rechte Papierkante an der Führung auf der rechten Seite des Fachs aus und schieben Sie dabei das Papier vollständig in den Drucker und ziehen Sie es dann zurück, bis die Vorderkante das Fach berührt.



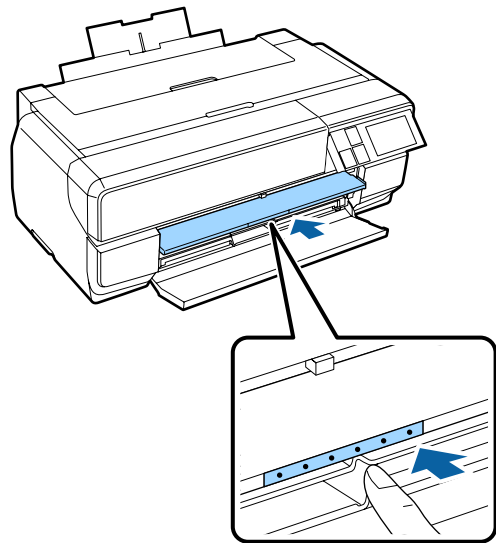
- 8** Drücken Sie auf dem Bedienfelddisplay auf **Einlegen**.

Das Papier wird in den Drucker eingezogen.

**Hinweis:**

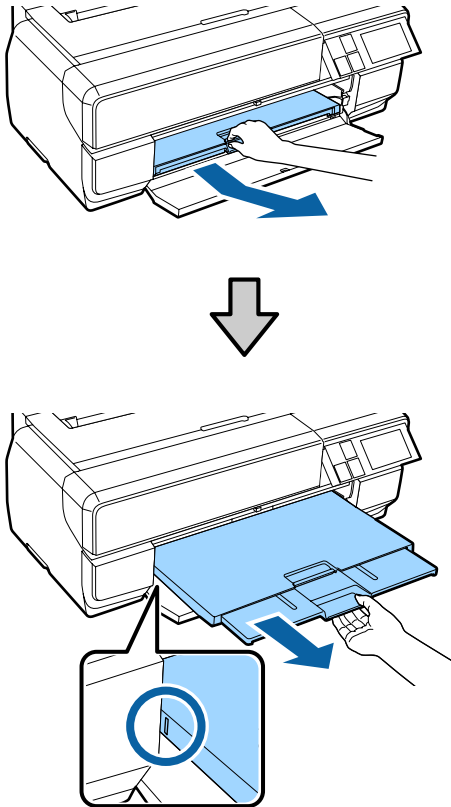
Wenn Sie zum Startbildschirm zurückgeführt werden, wählen Sie **Einlegeführung** und befolgen Sie dann die Bildschirmanweisungen.

- 9** Wenn der Papiereinzug abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht arbeitet; schließen Sie dann das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug.



**Standardbedienung**

- 10** Ziehen Sie das Ausgabefach vollständig heraus.  
Ziehen Sie das Fach heraus, bis Sie die Linie auf der linken Seite des ersten Fachabschnitts sehen können.



Wenn das Papier richtig eingelegt ist, erscheint der Papiereinrichtungsbildschirm.

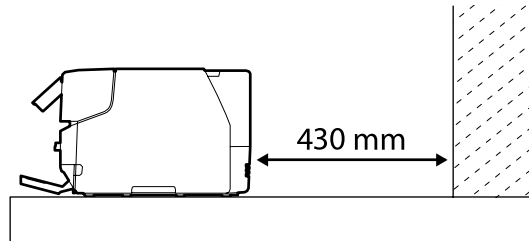
„Papiereinrichtungsbildschirm anzeigen“ auf Seite 25

**Hinweis:**  
Um das Papier auszuwerfen, drücken Sie auf dem Startbildschirm des Bedienfelds auf **Auswerfen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Laden von Posterpappe**

Laden Sie Posterpappe in das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug. Sie können Posterwände mit einer Stärke von 1,2 bis 1,5 mm einlegen.

Die Posterwand ragt nach dem Einlegen hinten heraus. Zwischen der Rückseite des Druckers und der Wand sollte ein Abstand von mindestens 430 mm eingehalten werden.

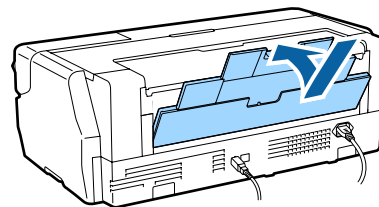


- 1** Schalten Sie den Drucker ein.

**!** **Wichtig:**  
Wenn Sie während der Initialisierungsbewegung folgende Vorgänge ausführen, könnte ein Fehler auftreten:

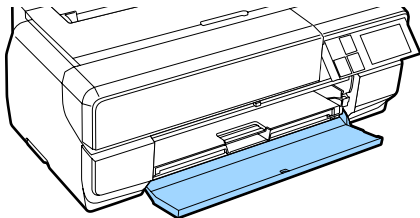
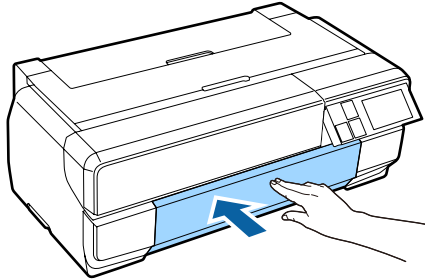
- Herausziehen des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug.
- Einlegen einer Posterwand.

- 2** Wenn die Stütze hinten offen ist, schließen Sie sie.

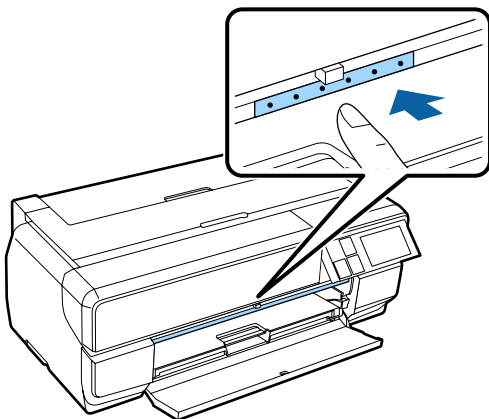


Standardbedienung

- 3** Drücken Sie gegen die vordere Abdeckung.  
Die vordere Abdeckung öffnet sich auf Druck automatisch.



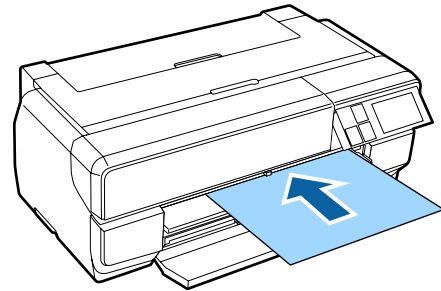
- 4** Drücken Sie auf die Mitte des Fachs für den vorderen manuellen Papiereinzug, damit es herauspringt.



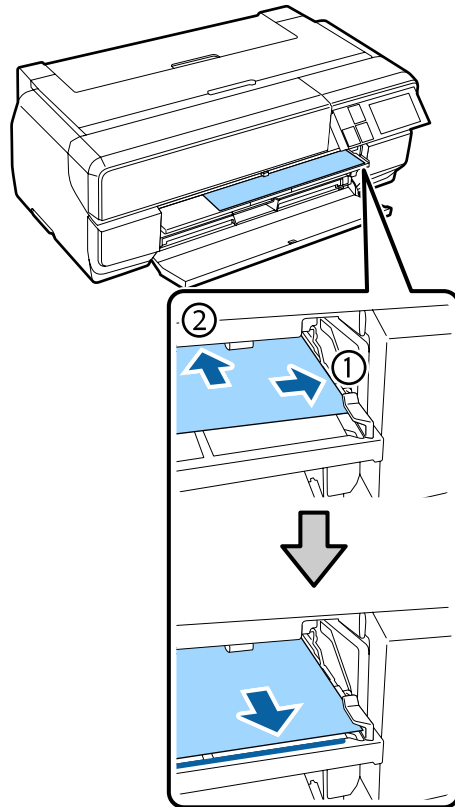
- 5** Legen Sie das Papier mit der bedruckbaren Seite nach oben vertikal ein.



**Wichtig:**  
Das Einlegen von Papier auf der Rückseite kann Fehler verursachen.



- 6** Richten Sie die rechte Papierkante an der Führung auf der rechten Seite des Fachs aus und schieben Sie dabei das Papier vollständig in den Drucker und ziehen Sie es dann zurück, bis die Vorderkante das Fach berührt.



- 7** Drücken Sie auf dem Bedienfelddisplay auf **Einlegen**.

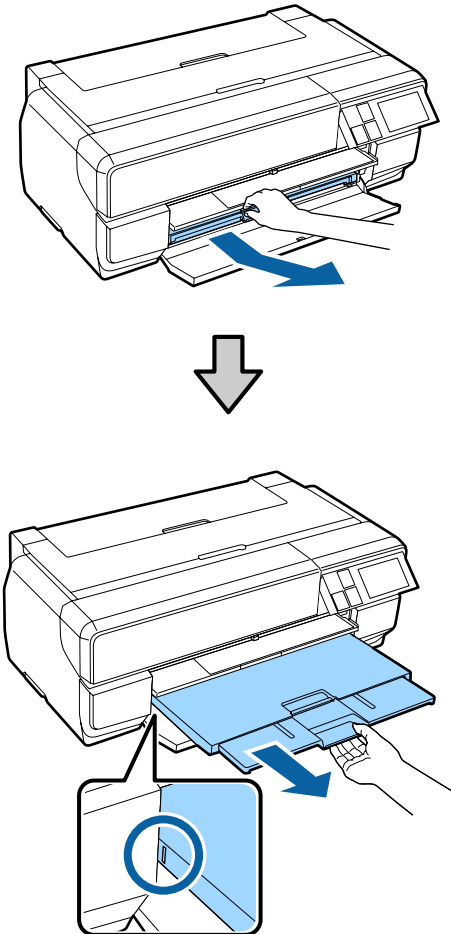
Das Papier wird in den Drucker eingezogen.

**Hinweis:**

Wenn Sie zum Startbildschirm zurückgeführt werden, wählen Sie **Einlegeführung** und befolgen Sie dann die Bildschirmanweisungen.

**Standardbedienung**

- 8** Ziehen Sie das Ausgabefach vollständig heraus.  
Ziehen Sie das Fach heraus, bis Sie die Linie auf der linken Seite des ersten Fachabschnitts sehen können.



Wenn das Papier richtig eingelegt ist, erscheint der Papiereinrichtungsbildschirm.

☞ „Papiereinrichtungsbildschirm anzeigen“ auf Seite 25

**Hinweis:**  
Um das Papier auszuwerfen, drücken Sie auf dem Startbildschirm des Bedienfelds auf **Auswerfen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

**Papier nach Druck ausrichten**

Posterplatte wird nach dem Druck nicht automatisch ausgeworfen, damit sie nicht herunterfällt.

Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen; drücken Sie **Auswerfen**, während Sie das Papier mit der Hand stützen.

**Rollenpapier einlegen**

Bei Rollenpapier bringen Sie die optionale Rollenpapiereinheit am Drucker an. Installieren Sie Rollenpapier an der mit der Einheit gelieferten Spindel und installieren Sie dann die Spindel in der Einheit.

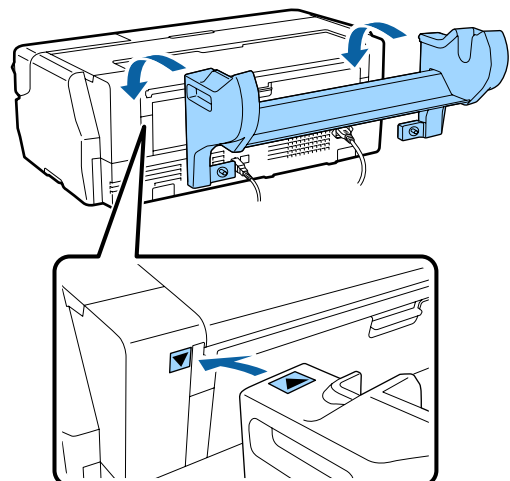
☞ „Unterstützte Medien“ auf Seite 129

**Rollenpapiereinheit anbringen**

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie die optionale Rollenpapiereinheit anbringen.

**! Vorsicht:**  
Achten Sie bei Installation der Einheit darauf, sie richtig herum zu installieren und die Schritte exakt zu befolgen.  
Andernfalls droht Brand- oder Verletzungsgefahr. Befolgen Sie zur ordnungsgemäßen Installation die Anweisungen in der Anleitung.

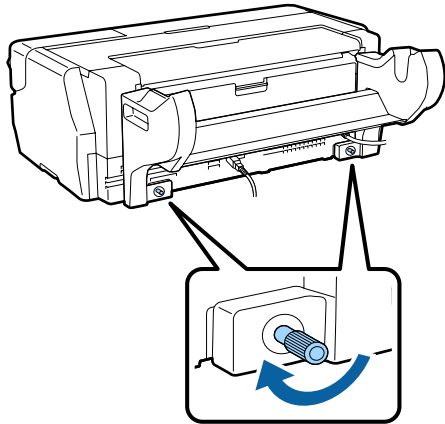
- 1** Neigen Sie die Einheit in einem Winkel, sodass die Haken an der Rollenpapiereinheit in die Löcher an der Rückseite des Druckers eingreifen.





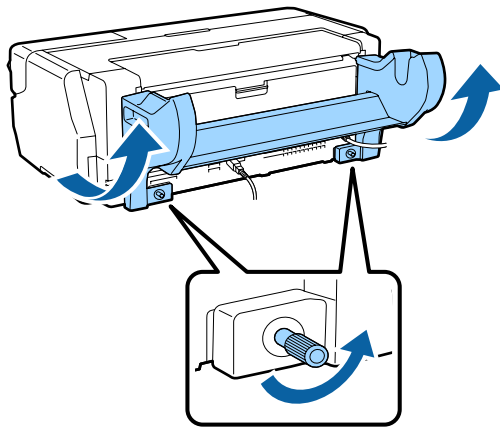
**Standardbedienung**

**2** Ziehen Sie die 2 Schrauben an der Einheit fest.



**Hinweis:**

Entfernen Sie die Rollenpapiereinheit, indem Sie das Installationsverfahren in umgekehrter Reihenfolge durchführen.



**Zubehör entfernen und installieren**

Installieren Sie Rollenpapier an der mit der Einheit gelieferten Spindel und installieren Sie dann die Spindel in der Rollenpapiereinheit. Je nach Rollenkerndgröße des eingelegten Rollenpapiers müssen Sie folgendes Zubehör anbringen oder entfernen.

Wenn Sie die Rollenpapiereinheit kaufen, befindet sich das Zubehör am Flansch und der Flansch ist an der Spindel angebracht.

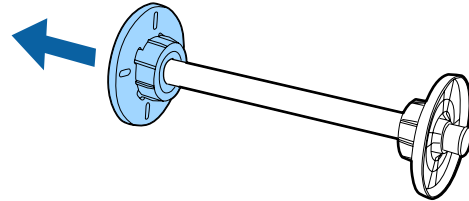
Rollenkerndgröße	Zubehör installieren
5,08 cm (2 Zoll)	Nicht erforderlich
7,62 cm (3 Zoll)	Erforderlich

**Zubehör entfernen**

Zur Nutzung des Rollenpapiers mit einem 5,08-cm-Rollenkern (2 Zoll) müssen Sie das Zubehör vom Flansch entfernen.

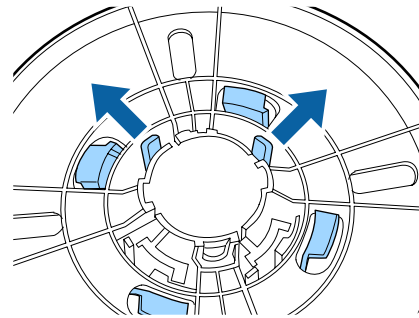
„Unterstützte Medien“ auf Seite 129

**1** Entfernen Sie den schwarzen Flansch mit dem Zubehör von der Spindel.

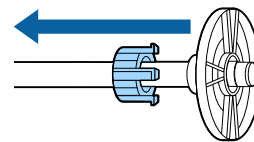


**2** Drücken Sie die beiden Haken heraus, die in den Flansch eingreifen.

Wenn die Haken gelöst wurden, können Sie das Zubehör entfernen.



**3** Drücken Sie auf gleiche Weise die Haken heraus und entfernen Sie das Zubehör vom Flansch, der an der Spindel befestigt ist.



Sie benötigen beim Drucken auf Rollenpapier mit einem 7,62-cm-Rollenkern (3 Zoll) das Zubehör, das Sie entfernt haben; bewahren Sie es also an einem sicheren Ort auf.

**Zubehör installieren**

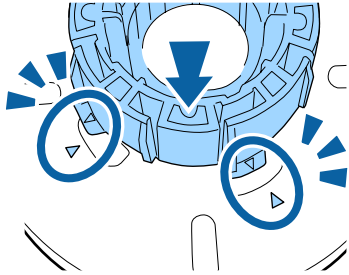
Zur Nutzung des Rollenpapiers mit einem 7,62-cm-Rollenkern (3 Zoll) müssen Sie das Zubehör am Flansch installieren.



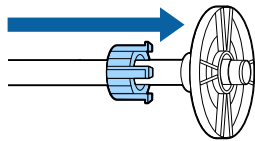
**Standardbedienung**

 „Unterstützte Medien“ auf Seite 129

- 1** Entfernen Sie den schwarzen Flansch von der Spindel.
- 2** Richten Sie die Dreiecksmarkierungen an Zubehör und Flansch aus; drücken Sie, bis die Haken einrasten.



- 3** Stecken Sie auf gleiche Weise zunächst das Zubehör in die Spindel; bringen Sie es dann an dem an der Spindel befestigten Flansch an.

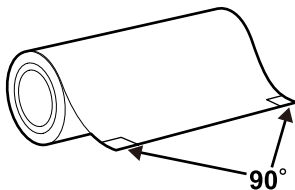


**Rollenpapier an der Spindel installieren**

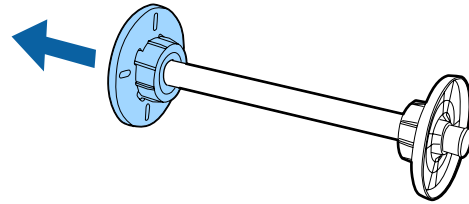
Installieren Sie das Rollenpapier an der mit der Rollenpapiereinheit gelieferten Spindel.

- 1** Stellen Sie sicher, dass die Ecken des eingelegten Rollenpapiers rechtwinklig sind.

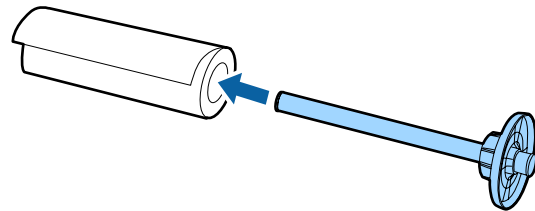
Falls die Ecken des Rollenpapiers nicht rechtwinklig sind, schneiden Sie es zu, bevor Sie fortfahren.



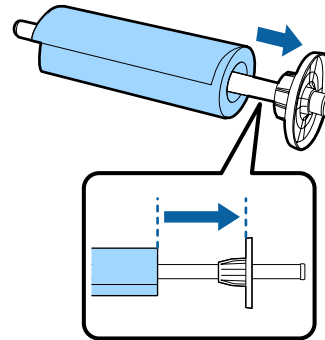
- 2** Entfernen Sie den schwarzen Flansch von der Spindel.



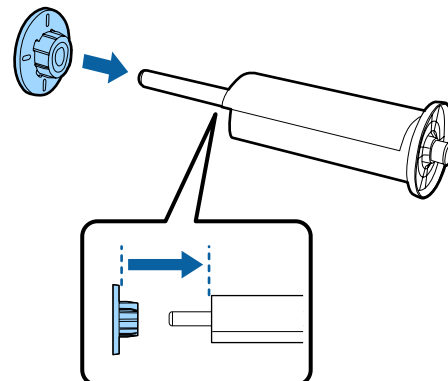
- 3** Stecken Sie die Spindel in den Rollenpapierkern.  
Stecken Sie die Spindel von rechts ein, damit das Ende des Rollenpapiers in Ihre Richtung hängt.



- 4** Drücken Sie das Rollenpapier gegen den Flansch, sodass keine Lücke zwischen dem an der Spindel angebrachten Flansch und dem Rollenpapier besteht.



- 5** Drücken Sie den schwarzen Flansch, damit sich keine Lücke zwischen Flansch und Rollenpapier befindet.



**Standardbedienung**

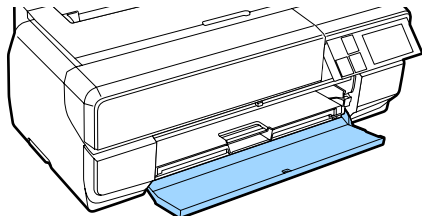
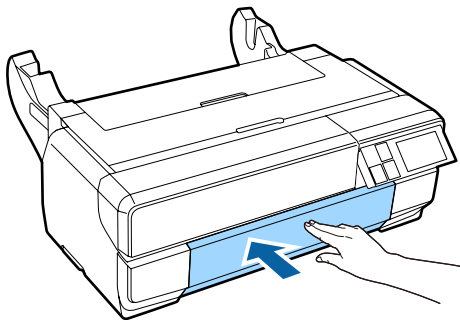
**Im Drucker installieren**

Installieren Sie die Spindel mit dem Rollenpapier in der Einheit; ziehen Sie dann das Papier in den Drucker ein.

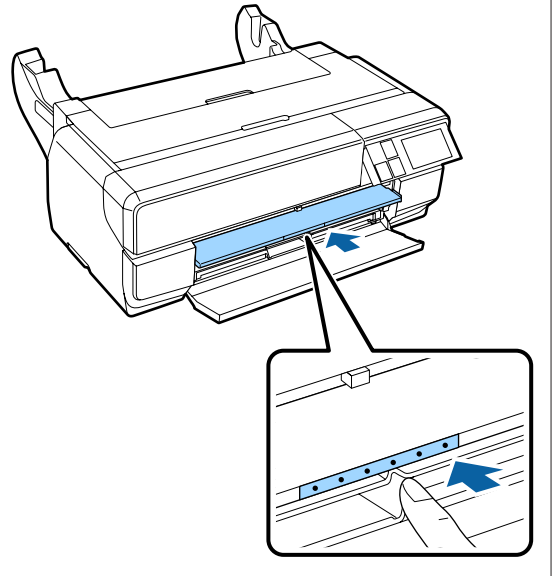
**1** Schalten Sie den Drucker ein.

**2** Drücken Sie gegen die vordere Abdeckung.

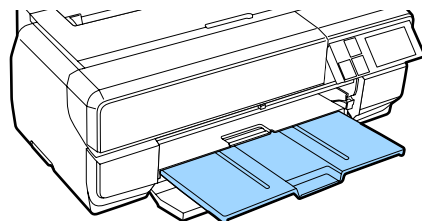
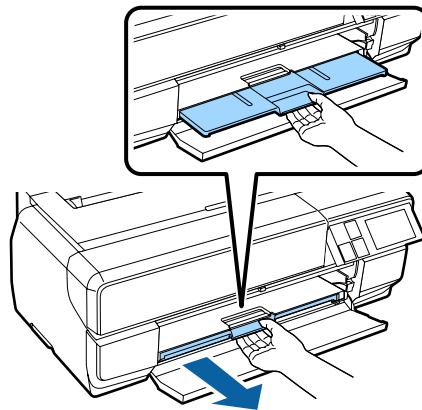
Die vordere Abdeckung öffnet sich auf Druck automatisch.



**Hinweis:**  
Wenn das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug geöffnet ist, drücken Sie auf die Mitte des Faches, um es zu schließen.



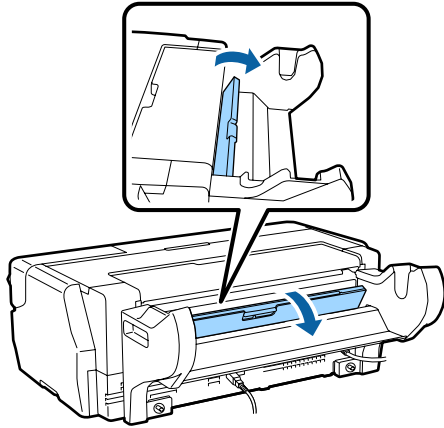
**3** Ziehen Sie nur den zweiten Abschnitt des Ausgabefachs aus.



**Standardbedienung**

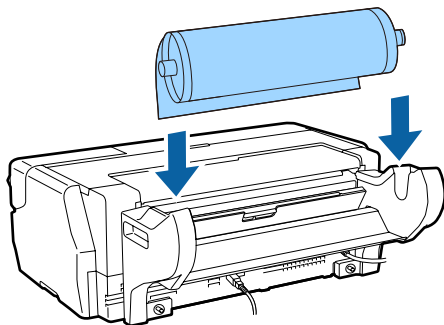
**4** Öffnen Sie die Stütze hinten.

Die hintere Stütze muss lediglich geöffnet, nicht ausgezogen werden.



**5** Installieren Sie die Spindel mit dem Rollenpapier in der Einheit.

Installieren Sie sie von hinten; stellen Sie sicher, dass sich der graue (feste) Flansch auf der linken Seite befindet.

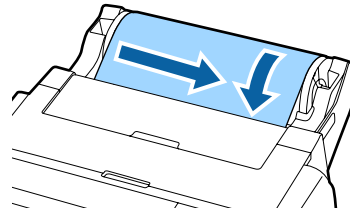


**6** Falls die Vorderkante des Rollenpapiers gewölbt ist, glätten Sie es vor dem Einlegen in den Drucker.

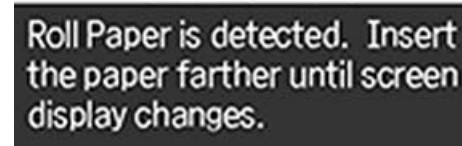
Falls die Vorderkante gewölbt ist, kann die Rückseite des Papiers beim Druck verschmieren.

**7** Richten Sie das Rollenpapier am grauen (festen) Flansch aus und führen Sie das Papier in den Rollenpapiereinzug, bis die Vorderkante den Einzug berührt.

Wenn Sie das Papier ca. drei Sekunden lang in dieser Position festhalten, wird es automatisch in den Drucker eingezogen.

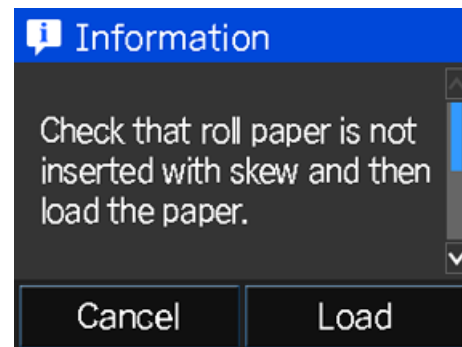


**8** Falls der folgende Bildschirm angezeigt wird, stecken Sie das Rollenpapier weiter in den Drucker, bis sich der Bildschirm ändert.




**! Wichtig:**  
Falls Sie das Rollenpapier nach Änderung des Bildschirms weiter einstecken, beträgt der Rand an der Vorderkante mehr als 50 mm.

**9** Wenn folgender Bildschirm erscheint, drücken Sie **Einlegen**.



Wenn das Papier richtig eingelegt ist, erscheint der Papiereinrichtungsbildschirm.

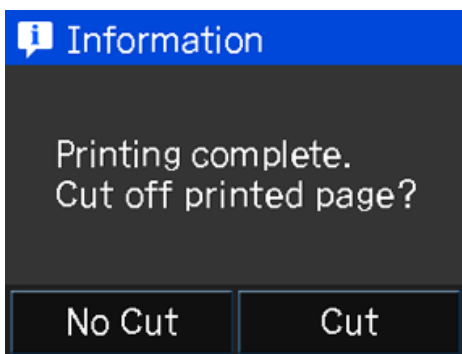
**Standardbedienung**

 „Papiereinrichtungsbildschirm anzeigen“ auf Seite 25

**Abschneiden von Rollenpapier**

Folgen Sie den nachstehenden Schritten und verwenden Sie eine Schere oder ein anderes Schneidewerkzeug, um die Druckergebnisse nach dem Drucken von der Rolle abzuschneiden.

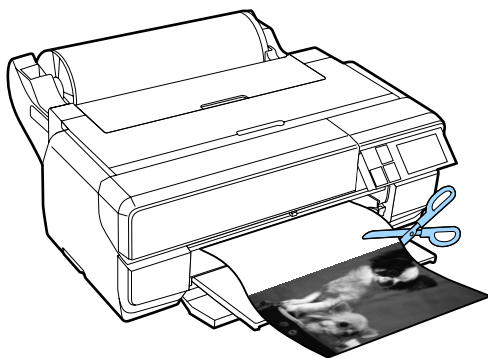
- 1** Wählen Sie eine der Optionen auf dem Display, das nach Fertigstellung des Drucks angezeigt wird.



**Zuschneiden:** Rollenpapier wird zur Schnittposition eingezogen.

**Nicht schneiden:** Setzt den Druck ohne Schnitt fort.

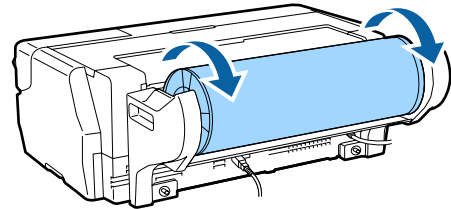
- 2** Wenn Sie **Zuschneiden** wählen, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay.



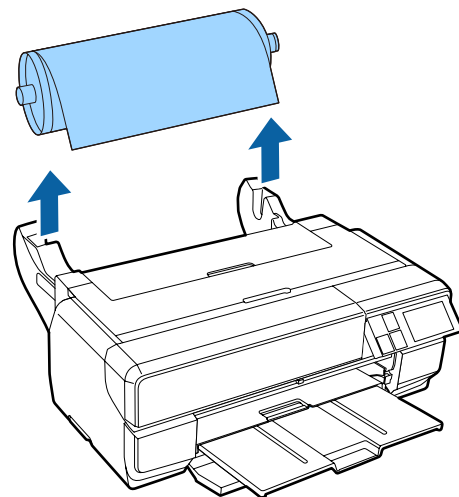
**Entfernen von Rollenpapier**

- 1** Drücken Sie auf **Schn/Ausw** auf dem Startbildschirm des Bedienfelds.

- 2** Drücken Sie auf **Auswerfen**.  
Das Papier wird in den Drucker zurückgezogen.
- 3** Drehen Sie den Flansch zum Aufwickeln des ausgeworfenen Rollenpapiers.



- 4** Halten Sie beide Enden der Spindeln und entfernen Sie sie aus der Rollenpapiereinheit.

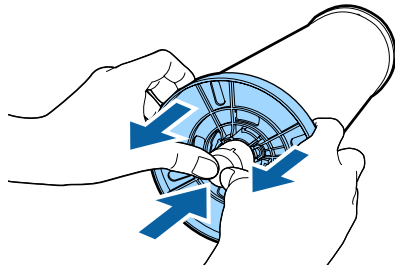


**! Wichtig:**  
Stellen Sie beim Entfernen der Spindel sicher, dass das Rollenpapier ausgeworfen und auf die Spindel aufgewickelt wurde. Falls Sie versuchen, die Spindel während des Rollenpapiereinzugs zu entfernen, könnte der Drucker beschädigt werden.

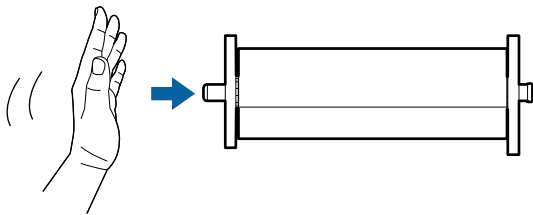
Standardbedienung

**5** Entfernen Sie den schwarzen Flansch von der Spindel.

Drücken Sie wie in der nachstehenden Abbildung gezeigt mit Ihren Daumen die Kante der Spindel, während Sie den Flansch halten.



Falls sie sich nur schwer entfernen lässt, tippen Sie auf der schwarzen Flanschseite vorsichtig auf die Spitze der Spindel.



**! Wichtig:**  
Stoßen Sie die Spitze der Spindel beim Entfernen des Rollenpapiers nicht fest gegen den Boden. Andernfalls könnte die Spitze der Spindel beschädigt werden.

**6** Entfernen Sie das Rollenpapier von der Spindel.

Wickeln Sie das Rollenpapier richtig auf; bewahren Sie das Papier dann in seiner Originalverpackung auf.

# Standarddruckmethoden

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie drucken und den Druck abbrechen.

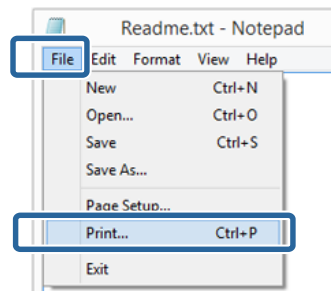
## Drucken (Windows)

Sie können Druckeinstellungen, wie z. B. Papierformat und Papiereinzug, vom angeschlossenen Computer aus konfigurieren und dann drucken.

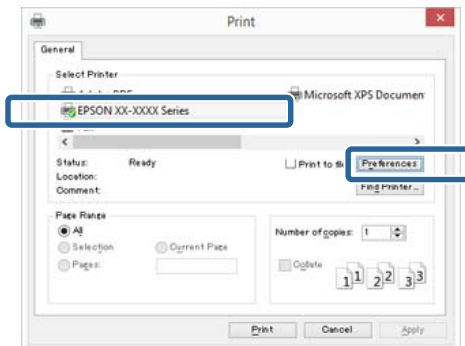
**1** Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

„Papier einlegen“ auf Seite 24

**2** Wenn Sie die Daten erstellt haben, klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Menü **File (Datei)**.

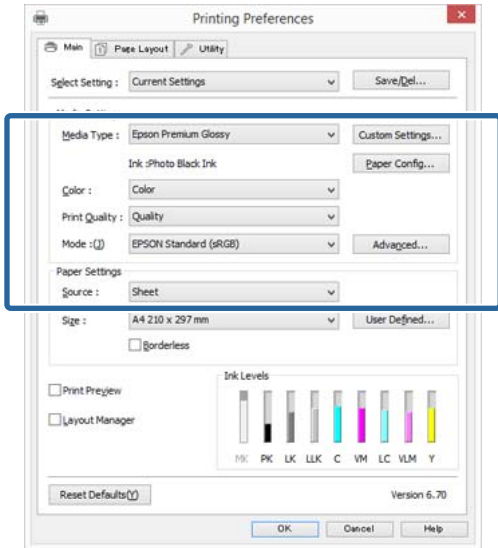


**3** Achten Sie darauf, dass Ihr Drucker ausgewählt ist und klicken Sie dann auf **Preferences (Einstellungen)** oder **Properties (Eigenschaften)**, um das Einstellungsfenster aufzurufen.



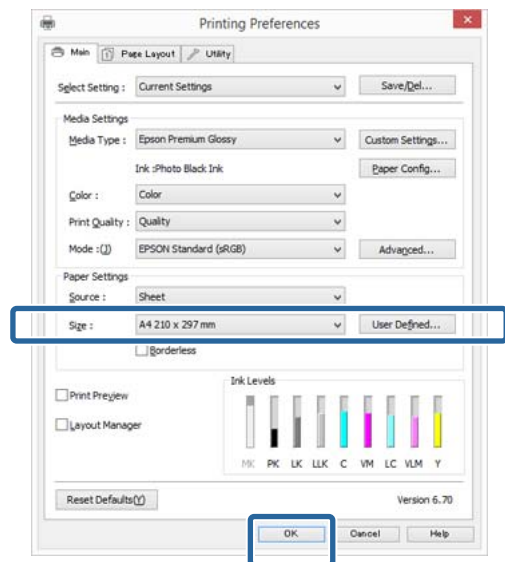
Standardbedienung

**4** Wählen Sie Optionen für **Media Type (Medium)**, **Color (Farbe)**, **Print Quality (Qualität) Mode (Modus)**, und **Source (Quelle)** entsprechend dem im Drucker eingelegeten Papier aus.

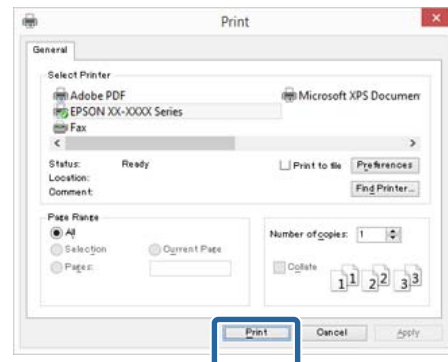


**5** Achten Sie darauf, dass Sie dasselbe **Size (Format)** wie in der Anwendung eingestellt haben.

Nach Abschluss der Einstellungen klicken Sie auf **OK**.



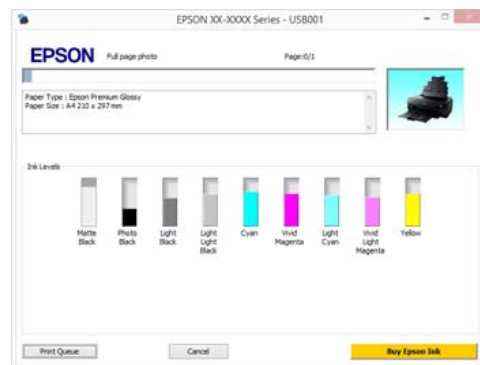
**6** Wenn die Einstellungen vollständig sind, klicken Sie auf **Print (Drucken)**.



Der Fortschrittsbalken wird angezeigt und der Druck beginnt.

**Dialogfenster während des Drucks**

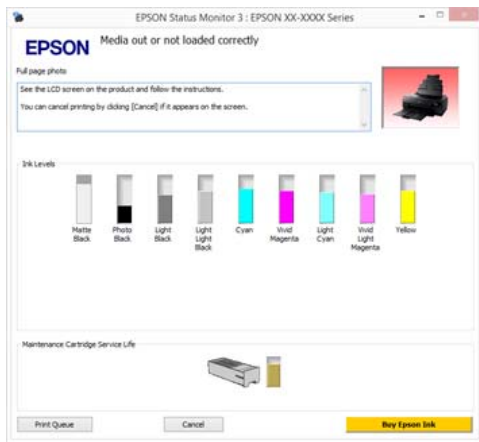
Wenn Sie den Druck starten, wird das folgende Dialogfenster mit dem Fortschrittsbalken (der Verarbeitungsstatus des Computers) angezeigt. In diesem Dialogfenster können Sie die restliche Tintenmenge, die Produktnummern der Tintenpatronen usw. prüfen.



Wenn während des Druckens ein Fehler auftritt oder eine Tintenpatrone ausgewechselt werden muss, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

## Standardbedienung

Klicken Sie auf **How to (Wie Sie)**, um herauszufinden, wie Sie das Problem lösen können.



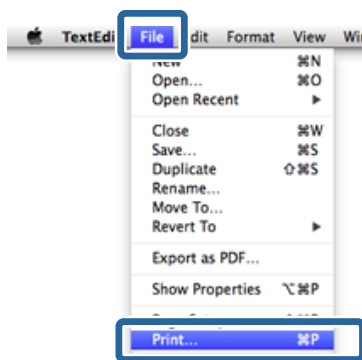
## Drucken (Mac OS X)

Sie können Druckereinstellungen, wie z. B. Papierformat und Papiereinzug, vom angeschlossenen Computer aus konfigurieren und dann drucken.

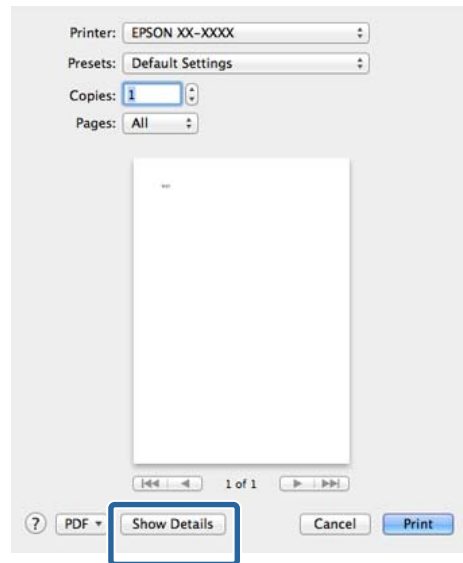
- 1 Schalten Sie den Drucker ein und legen Sie Papier ein.

[„Papier einlegen“ auf Seite 24](#)

- 2 Wenn Sie die Daten erstellt haben, klicken Sie im Menü **File (Ablage)** der Anwendung auf **Print (Drucken)** usw.



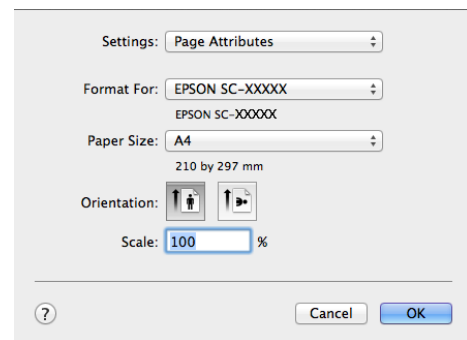
- 3 Klicken Sie unten auf dem Bildschirm auf **Show Details (Details anzeigen)**.



Klicken Sie in Mac OS X 10.6.8 auf den Pfeil rechts neben dem Druckernamen (▼), um auf dem Seiteneinstellungsfenster festzulegen.

### Hinweis:

Wenn die Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, klicken Sie auf das Menü **File (Datei) - Page Setup (Seiteneinstellung)** usw. in Ihrer Anwendung.

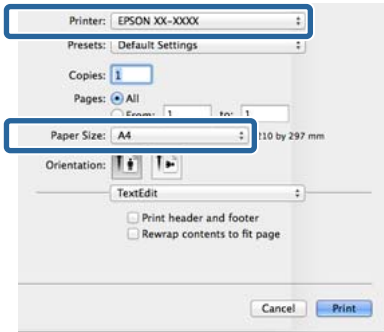




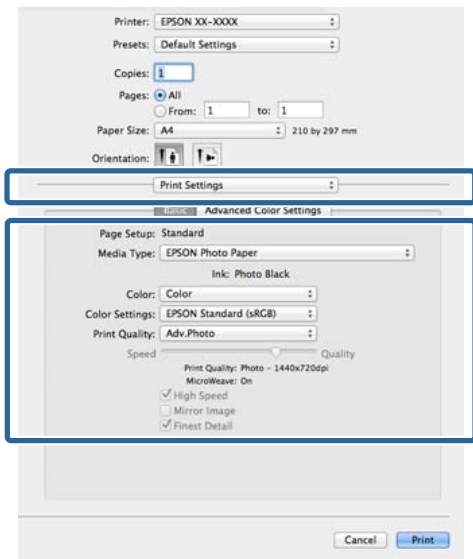
**Standardbedienung**

- 4 Prüfen Sie, dass dieser Drucker ausgewählt ist und stellen Sie dann das Papierformat ein.

Legen Sie das Papierformat, die Randlosdruckoptionen und die Papierquelle im Menü **Paper Size (Papierformat)** fest.



- 5 Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste aus und stellen Sie jeden Parameter ein.

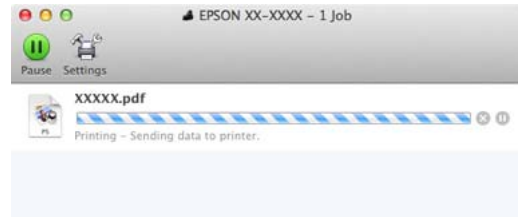


Legen Sie Optionen für **Media Type (Medium)**, **Color (Farbe)**, **Print Quality (Qualität)** und andere Einstellungen entsprechend dem im Drucker eingelegten Papiertyp fest. In der Regel wird richtig gedruckt, wenn nur die Parameter im Fenster **Print Settings (Druckereinstellungen)** eingestellt sind.

- 6 Wenn die Einstellungen vollständig sind, klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

Im Dock wird während des Drucks das Druckersymbol angezeigt. Klicken Sie zur Statusanzeige auf das Druckersymbol. Sie können den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags und die Druckerstatusinformationen prüfen. Außerdem können Sie einen Druckauftrag löschen.

Wenn während des Druckens ein Fehler auftritt, wird eine Fehlermeldung angezeigt.





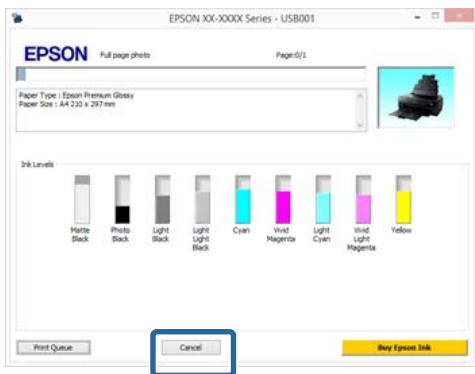
**Standardbedienung**

**Druck abbrechen (Windows)**

Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

☞ „Druck abbrechen (Bedienfeld)“ auf Seite 42

**Wenn der Fortschrittsbalken angezeigt wird**  
Klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)**.



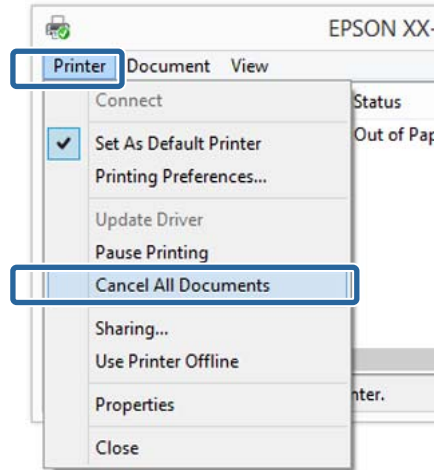
**Wenn der Fortschrittsbalken nicht angezeigt wird**

**1** Klicken Sie auf das Druckersymbol im Taskbar (Taskleiste).



**2** Wählen Sie den Druckauftrag aus, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Cancel (Abbrechen)** im Menü **Document (Dokument)**.

Wenn Sie alle Druckaufträge abbrechen möchten, klicken Sie auf **Cancel All Documents (Alle Druckaufträge abbrechen)** im Menü **Printer (Drucker)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

**Druck abbrechen (Mac OS X)**

Wenn der Computer die Daten zum Drucker gesendet hat, kann der Druckauftrag vom Computer aus nicht mehr abgebrochen werden. Brechen Sie den Druck am Drucker ab.

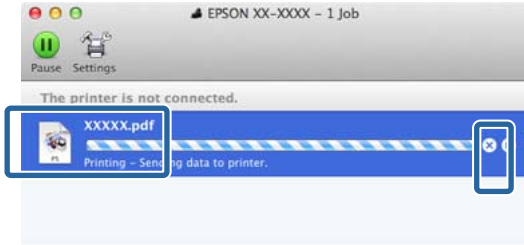
☞ „Druck abbrechen (Bedienfeld)“ auf Seite 42

**1** Klicken Sie auf das Druckersymbol in der Dock.



Standardbedienung

- 2 Wählen Sie den abzubrechenden Druckauftrag aus, und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.



Wenn der Druckauftrag bereits an den Drucker gesendet worden ist, werden die Druckdaten im oben dargestellten Dialogfenster nicht angezeigt.

**Druck abbrechen (Bedienfeld)**

Drücken Sie auf **Abbrechen** auf dem Bedienfelddisplay und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Der Druckauftrag wird abgebrochen, auch wenn der Druck bereits voll im Gange ist. Es kann daher etwas dauern, bis der Drucker nach dem Abbrechen eines Druckauftrags wieder in den Bereitstatus zurückkehrt.

**Hinweis:**

Mit der oben genannten Prozedur können Sie keine Druckaufträge löschen, die sich in der Druckerwarteschlange des Computers befinden. Informationen zum Löschen von Druckaufträgen aus der Druckwarteschlange finden Sie unter „Druck abbrechen (Windows)“ oder „Druck abbrechen (Mac OS X)“ im vorherigen Abschnitt.

**Druckbereich**

In der folgenden Darstellung wird der bedruckbare Bereich grau angezeigt. Beachten Sie jedoch, dass die Druckqualität aufgrund des Druckerdesigns in den schraffierten Bereichen abnimmt. Der Pfeil in der Abbildung kennzeichnet die Richtung, in der das Papier ausgeworfen wird.



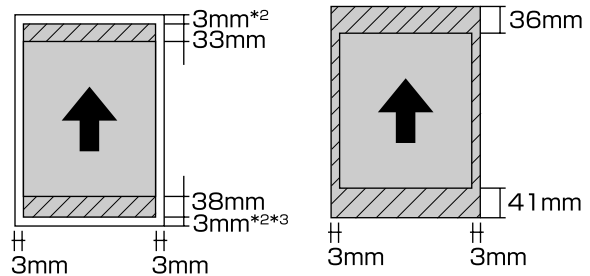
**Wichtig:**

Die Breite der Ränder kann abhängig von der Papiereinlegemethode und der Papierelastizität geringfügig abweichen.

**Der Druckbereich für Einzelblätter**

**Normales Drucken**

**Randloses Drucken<sup>1</sup>**



\*1 Der randlose Druck wird für Posterpappe nicht unterstützt.

\*2 Die Ränder für die Posterpappe betragen oben und unten 20 mm.

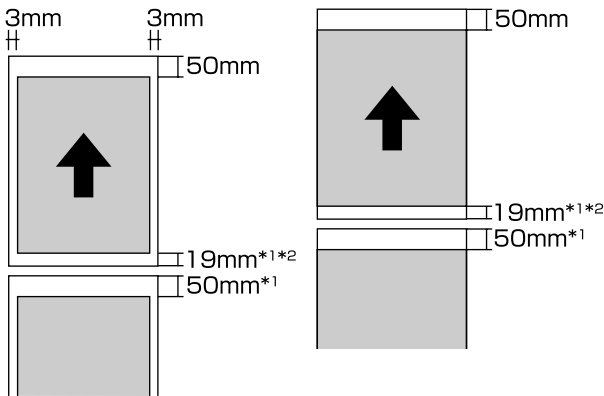
\*3 Die Ränder für UltraSmooth Fine Art Paper betragen 15 mm

**Der Druckbereich für Rollenpapier**

**Normales Drucken**

**Randlos drucken**

Standardbedienung



\*1 0 mm für fortlaufende Druckaufträge

\*2 14 mm, wenn **Seitenlinie drucken** am Bedienfeld auf **Ein** gesetzt ist

**!** **Wichtig:**  
*Falls das Papier beim Einlegen zu weit eingesteckt wird, beträgt der Rand an der Vorderkante mehr als 50 mm.*

## Ändern des Typs der schwarzen Tinte

Bei diesem Drucker können Sie beide Tinten einsetzen und je nach Papiertyp zwischen fotoschwarzer und mattschwarzer Tinte umschalten.

Fotoschwarz reduziert den körnigen Eindruck von Fotopapier und gibt ihnen eine weiche, professionelle Oberfläche. Mattschwarz erhöht die schwarze optische Dichte erheblich beim Drucken auf mattem Papier.

Eine für das Medium geeignete schwarze Tinte finden Sie im folgenden Abschnitt.

[☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 130](#)

Die für das Umschalten des schwarzen Tintentyps (vom Auswechseln der Tinte bis zum Abschluss der Tintenbefüllung) benötigte Zeit ist unten angegeben. Beachten Sie, dass bei diesem Vorgang ein kleiner Teil des neuen Tintentyps verbraucht wird.

Schalten Sie schwarze Tinte nur um, wenn dies unbedingt erforderlich ist.

Fotoschwarz zu Mattschwarz: ca. zwei Minuten

Mattschwarz zu Fotoschwarz: ca. drei Minuten

**Hinweis:**

*Wenn für das Umschalten nicht genug Tinte vorhanden ist, müssen Sie die Patrone auswechseln. Es ist möglich, dass mit Tintenpatronen, die für das Umschalten der schwarzen Tinte nicht verwendet werden konnten, weiterhin gedruckt werden kann.*

## Automatisches Umschalten

Sie können die schwarze Tinte umschalten und vom Druckertreiber aus drucken.

Drücken Sie **!** auf dem Startbildschirm des Bedienfelds und stellen Sie dann **Systemadministration - Druckereinstellungen - BK-Auto-Tintenwechsel** auf **Ein**.

**1** Rufen Sie den Bildschirm Main (Haupteinstellungen) des Druckertreibers auf.

[☞ „Drucken \(Windows\)“ auf Seite 37](#)

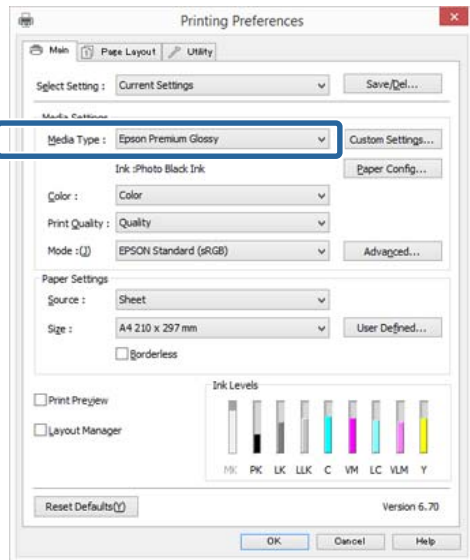
Standardbedienung

„Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

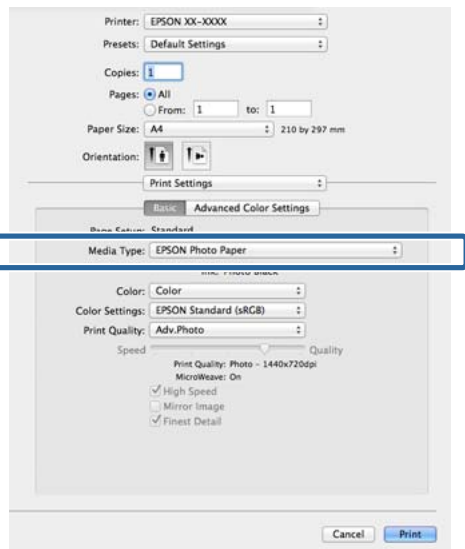
**2** Wählen Sie den Papiertyp im Menü **Media Type (Medium)** aus.

Je nach ausgewähltem Medium wird die schwarze Tinte während des Druckvorgangs automatisch umgeschaltet.

<Windows>



<Mac OS X>



- Der Typ der schwarzen Tinte, der verwendet werden kann, variiert je nach eingelegtem Medium.
- Sie können den Typ der schwarzen Tinte über den Druckertreiber auswählen, wenn der gewählte Medientyp Photo Black und Matte Black unterstützt. Wenn **Last-used (Zuletzt verwendet)** ausgewählt ist, können Sie über die Schwarztinteneinstellungen am Drucker drucken.

„Unterstützte Medien“ auf Seite 129

- Wenn der Druckerstatus nicht abgerufen werden kann, könnte der Typ der schwarzen Tinte automatisch gewechselt werden.

**3** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Manuelles Umschalten**

Sie können Änderungen über das Bedienfeld vornehmen.

**1** Drücken Sie die Taste , um den Drucker einzuschalten.

**2** Drücken Sie auf dem Startbildschirm auf (schwarze Tinte umschalten).

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.


## Energiespareinstellungen

Dieser Drucker ist mit den folgenden beiden Arten von Energiespareinstellungen ausgerüstet. Sie können durch Umschalten in den Ruhemodus Energie sparen oder Auto-Abschaltung verwenden, um den Drucker nach einer bestimmten Zeit der Nichtbenutzung automatisch auszuschalten.

### Ruhemodus


Der Drucker schaltet in den Ruhemodus, wenn keine Fehler aufgetreten sind, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt werden.

Wenn der Ruhemodus aktiviert wird, schalten das Bedienfeld-Display, die internen Motoren und andere Teile aus, um weniger Energie zu verbrauchen.


Wenn ein Druckauftrag empfangen oder im Bedienfeld eine beliebige Taste (außer ) gedrückt wird, wird der Ruhemodus beendet und der normale Betrieb wiederhergestellt.

Sie können die Zeit, nach deren Ablauf in den Ruhemodus (**Schlaf-Timer**) geschaltet wird, zwischen 1 und 240 Minuten festlegen. Wenn 15 Minuten lang keine Funktion ausgeführt wird, wechselt der Drucker standardmäßig in den Ruhemodus.

Legen Sie die Zeit für den Wechsel in den Ruhemodus im Einstellungs Menü fest.


 „Menüs“ auf Seite 102

#### **Hinweis:**

Nach der Aktivierung des Ruhemodus wird das Bedienfeld-Display gelöscht, so als wäre das Gerät ausgeschaltet worden, die -Anzeige leuchtet jedoch weiter.

### Abschalttimer

Der Drucker bietet die Funktion Abschalttimer, über die der Drucker automatisch ausgeschaltet werden kann, falls nach Ablauf der angegebenen Zeit keine Fehler aufgetreten, keine Druckaufträge empfangen und keine Bedienfeldeingaben oder sonstigen Funktionen ausgeführt worden sind. Sie können die Zeit, bis der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, festlegen: **30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std. und 12 Std..**

Legen Sie Einstellungen für den **Abschalttimer** am Drucker über das Einstellungs Menü fest.  „Menüs“ auf Seite 102

Die Standardeinstellungen sind je nach Einsatzgebiet unterschiedlich.

Legen Sie Einstellungen für die Auto-Abschaltung am Computer über das Dienstprogramm fest.

Windows  „Inhalt der Registerkarte Utility“ auf Seite 51

Mac OS X  „Funktionen von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 54

### Hinweise zur Energieverwaltung mit Ausschalttimer

Sie können die Zeit bis zur Anwendung der Energieverwaltung einstellen.

Jede Verlängerung beeinträchtigt die Energieeffizienz des Druckers.

Denken Sie bitte an die Umwelt, bevor Sie Änderungen vornehmen.

## Verwendung des Druckertreibers(Windows)

# Verwendung des Druckertreibers (Windows)

## Anzeigen des Einstellungsfensters

Sie können den Druckertreiber folgendermaßen aufrufen:

- Aus einer Windows-Anwendung

 „Drucken (Windows)“ auf Seite 37

- Über die Schaltfläche "Start"

## Über die Schaltfläche "Start"


Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn Sie allgemeine Einstellungen für Anwendungen konfigurieren oder eine Druckerwartung ausführen möchten, wie z. B. Nozzle Check (Düsentest) oder Head Cleaning (Druckkopfreinigung).

- 1** Klicken Sie unter **Systemsteuerung** auf **Hardware und Sound** und dann auf **Geräte und Drucker anzeigen**.

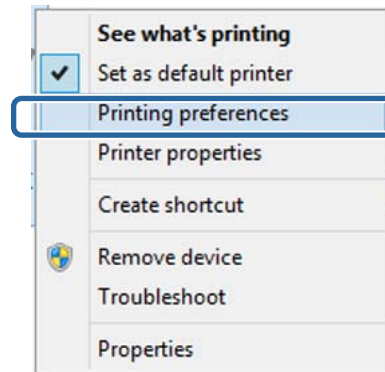
### Unter Windows 7

Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Geräte und Drucker**.

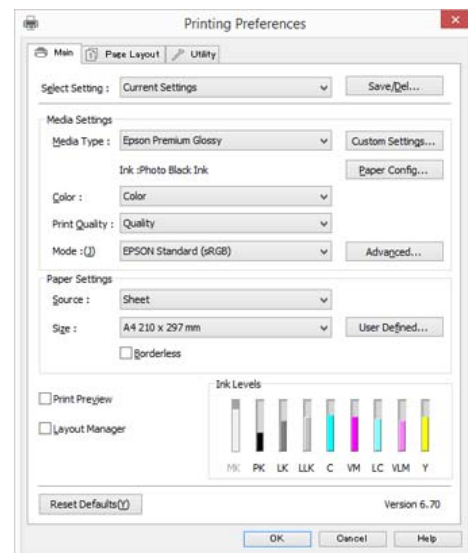
### Unter Windows Vista

Klicken Sie auf , dann auf **Control Panel (Systemsteuerung)** und **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** und schließlich auf **Printer (Drucker)**.

- 2** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für den Drucker und anschließend auf **Printing preferences (Druckeinstellungen)**.



Das Druckertreiber-Einstellungsfenster wird angezeigt.



Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Diese Einstellungen werden zu den Standardeinstellungen des Druckertreibers.

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

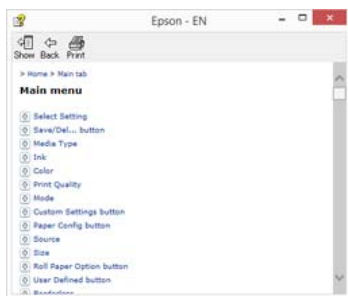
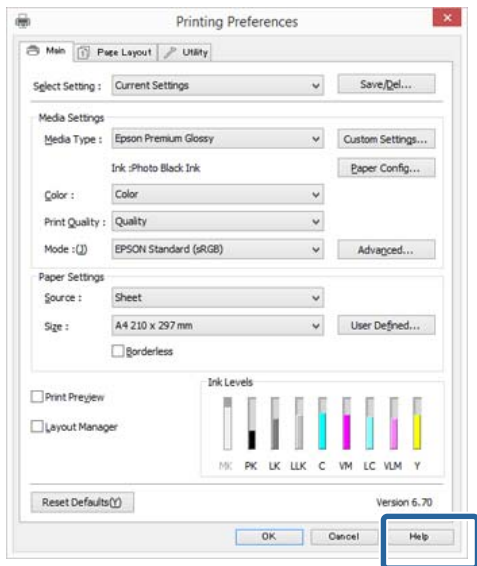
# Anzeige der Hilfe

Sie können die Druckertreiber-Hilfe folgendermaßen aufrufen:

- ❑ Klicken Sie auf **Help (Hilfe)**
- ❑ Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Thema, das Sie lesen möchten

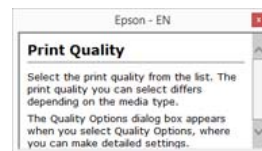
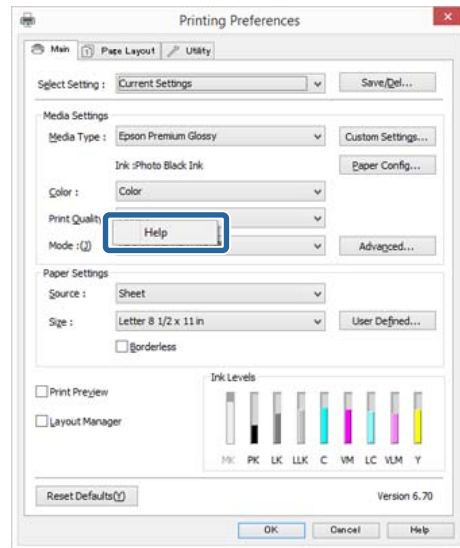
# Klicken auf die Schaltfläche Hilfe

Wenn Sie die Hilfe aufrufen, können Sie sie über die Inhaltsseite oder über einen Suchbegriff lesen.



# Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Thema, das Sie lesen möchten

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element, und klicken Sie auf **Help (Hilfe)**.





Verwendung des Druckertreibers(Windows)

# Anpassen des Druckertreibers

Sie können die Einstellungen speichern oder die Anzeigeelemente jederzeit ändern.

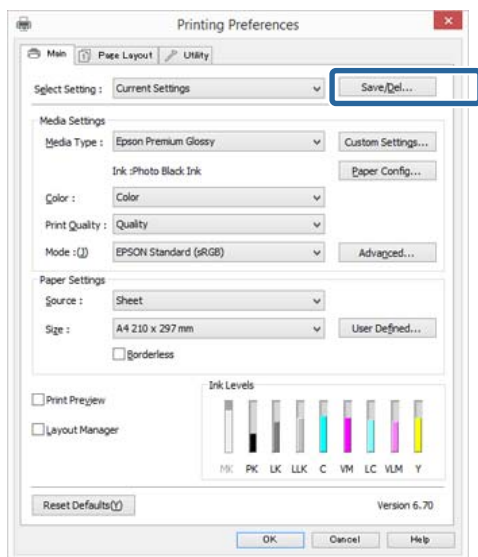
## Speichern verschiedener ausgewählter Einstellungen

Sie können alle Einstellungen des Druckertreibers als Select Setting (ausgewählte Einstellung) speichern. Außerdem sind unter "Select Setting" die empfohlenen Einstellungen für eine Reihe von Funktionen bereits vorhanden.

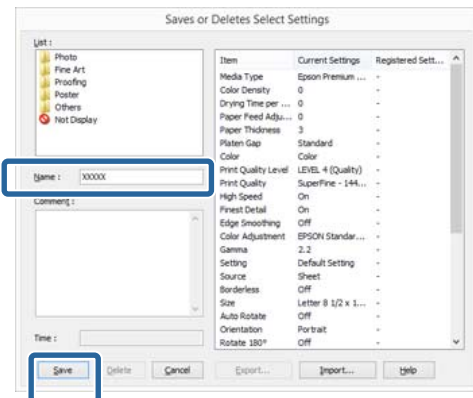
Damit können Sie auf einfache Weise Einstellungen laden, die in "Select Settings" gespeichert sind, und immer mit genau den gleichen Einstellungen drucken.

**1** Stellen Sie jedes Element auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** und **Page Layout (Seitenlayout)** ein, das Sie unter Ihren ausgewählten Einstellungen speichern möchten.

**2** Klicken Sie auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** oder **Page Layout (Seitenlayout)** auf **Save/Del (Speichern/Löschen)**.



**3** Geben Sie einen Namen im Feld **Name** ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.



Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können eine von Ihnen gespeicherte Einstellung aus dem Listenfeld **Select Setting (Einstellung auswählen)** auswählen.

**Hinweis:**

Sie können die Einstellungen durch Klicken auf **Export** in einer Datei speichern. Sie können die Einstellungen gemeinsam nutzen, indem Sie auf **Import** klicken, um die gespeicherte Datei auf einem anderen Computer einzulesen.

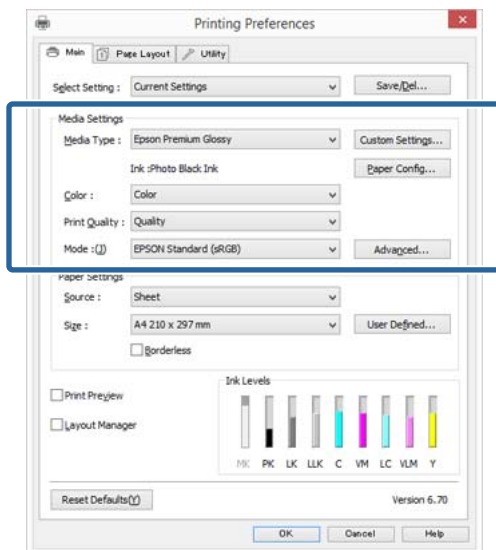
## Speichern von Medieneinstellungen

Sie können die Elemente der **Media Settings (Medieneinstellungen)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** speichern.

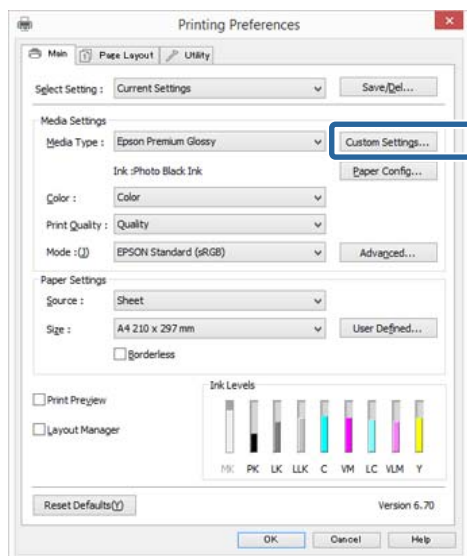


## Verwendung des Druckertreibers(Windows)

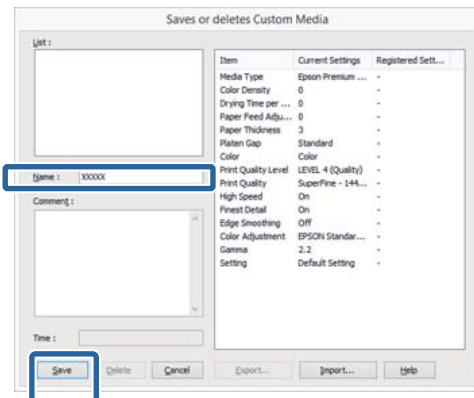
- 1** Ändern Sie die Elemente der **Media Settings (Medieneinstellungen)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)**.



- 2** Klicken Sie auf **Custom Settings (Benutzereinstellungen)**.



- 3** Geben Sie einen Namen im Feld **Name** ein, und klicken Sie anschließend auf **Save (Speichern)**.



Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können eine von Ihnen registrierte Einstellung aus dem Listenfeld **Media Type (Medium)** auswählen.

**Hinweis:**

Sie können die Einstellungen durch Klicken auf **Export** in einer Datei speichern. Sie können die Einstellungen gemeinsam nutzen, indem Sie auf **Import** klicken, um die gespeicherte Datei auf einem anderen Computer einzulesen.

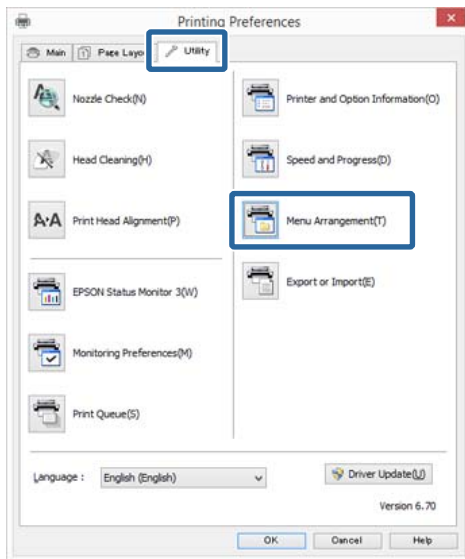
## Neuanordnen von angezeigten Elementen

Um häufig verwendete Elemente sofort anzuzeigen, können Sie **Select Setting (Einstellung auswählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** wie folgt anordnen.

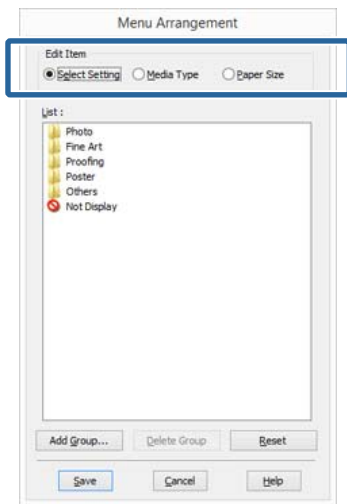
- Nicht benötigte Elemente ausblenden.
- Nach der häufigsten Verwendung neu anordnen.
- In Gruppen anordnen (Ordner).

## Verwendung des Druckertreibers(Windows)

- 1 Rufen Sie die Registerkarte **Utility** auf und klicken Sie auf **Menu Arrangement (Menüanordnung)**.



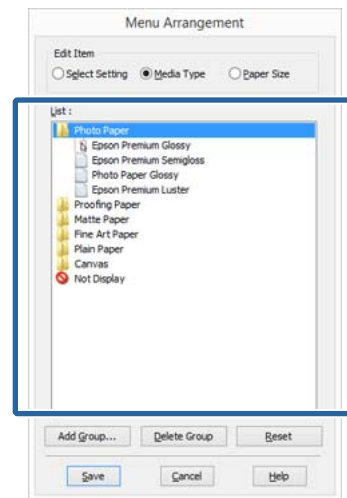
- 2 Wählen Sie **Edit Item (Element bearbeiten)**.



- 3 Sortieren oder gruppieren Sie die Elemente im Fenster **List (Liste)**.

- Sie können die Elemente durch Ziehen und Ablegen verschieben und anordnen.
- Klicken Sie auf **Add Group (Gruppe hinzufügen)**, um eine neue Gruppe (einen Ordner) hinzuzufügen.
- Klicken Sie auf **Delete Group (Gruppe löschen)**, um eine Gruppe (einen Ordner) zu löschen.

- Ziehen Sie nicht benötigte Elemente nach **Not Display (Keine Anzeige)**.



**Hinweis:**

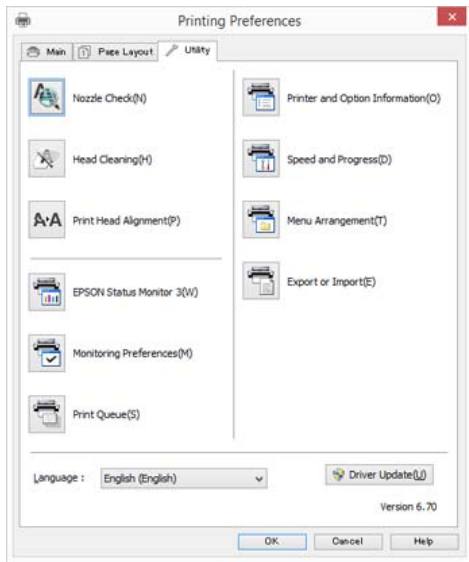
Wenn Sie **Delete Group (Gruppe löschen)** ausführen, wird die Gruppe (Ordner) gelöscht, die Elemente in der gelöschten Gruppe (Ordner) bleiben jedoch erhalten.

- 4 Klicken Sie auf **Save (Speichern)**.

Verwendung des Druckertreibers(Windows)

# Inhalt der Registerkarte Utility

Von der Druckertreiber-Registerkarte **Utility** können Sie die folgenden Wartungsfunktionen ausführen.



### Nozzle Check (Düsentest)

Diese Funktion druckt ein Düsentestmuster, mit dem Sie prüfen können, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind.

Wenn das Muster unscharf ist oder Lücken aufweist, sollten Sie eine Druckkopfreinigung durchführen, um die Verstopfung zu beseitigen.

☞ „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 108

### Head Cleaning (Druckkopfreinigung)

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.

☞ „Druckkopfreinigung“ auf Seite 109

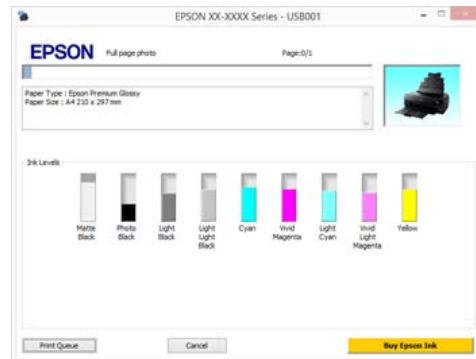
### Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)

Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Druckkopflücken korrigiert.

☞ „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 110

### EPSON Status Monitor 3

Sie können den Druckerstatus, wie z. B. die restliche Tintenmenge und Fehlermeldungen, am Computer-Bildschirm prüfen.



### Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)

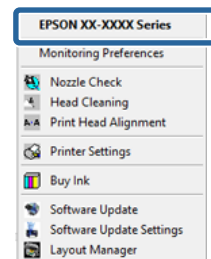
Sie können auswählen, welche Fehlermeldungen im EPSON Status Monitor 3 angezeigt werden sollen oder eine Verknüpfung für das Utility-Symbol im Taskbar (Taskleiste) festlegen.

**Hinweis:**

Wenn Sie das **Shortcut Icon (Shortcut-Symbol)** im Fenster **Monitoring Preferences (Überwachungsoptionen)** aktivieren, wird das **Utility-Symbol im Windows-Taskbar (Taskleiste)** angezeigt.

Durch Klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol können Sie das folgende Menü aufrufen und Wartungsfunktionen durchführen.

EPSON Status Monitor 3 startet, wenn Sie im angezeigten Menü auf den Druckernamen klicken.



### Print Queue (Druckerwarteschl.)

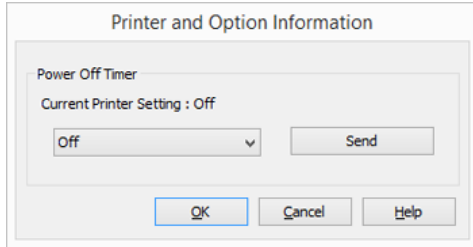
Sie können eine Liste aller anstehenden Druckaufträge anzeigen.

Im Druckwarteschlange-Fenster können Sie die Informationen der auf den Druck wartenden Daten anzeigen und diese Druckaufträge löschen und erneut drucken.

## Verwendung des Druckertreibers(Windows)

### Printer and Option Information (Informationen zu Drucker und Optionen)

Stellen Sie unter Power Off Timer (Ausschalt-Timer) die Zeit bis zur automatischen Abschaltung des Druckers ein.



### Speed and Progress (Geschwindigkeit & Fortschritt)

Sie können verschiedene Funktionen für den Druckertreiber-Standardbetrieb festlegen.

### Menu Arrangement (Menüanordnung)

Sie können Elemente anordnen, indem Sie z. B. die Optionen **Select Setting (Einstellung auswählen)**, **Media Type (Medium)** und **Paper Size (Papierformat)** nach der häufigsten Verwendung sortieren.

### Export or Import (Exportieren oder Importieren)

Sie können die Druckertreibereinstellungen in einer Datei speichern oder sie aus der Datei importieren. Diese Funktion ist nützlich, wenn bestimmte Druckertreibereinstellungen für mehrere Computer gelten sollen.

### Driver Update (Treiberaktualisierung)

Besuchen Sie die Website von Epson, um zu überprüfen, ob eine neuere Version des momentan installierten Treibers verfügbar ist. Wird eine neue Version gefunden, wird der Druckertreiber automatisch aktualisiert.

## Deinstallation des Druckertreibers

Folgen Sie den Anweisungen unten, um den Druckertreiber zu deinstallieren.



### Wichtig:

- ☐ Sie müssen mit einem Administrator account (Administratorkonto) angemeldet sein.
- ☐ Wenn unter Windows 7/Windows Vista ein Administrator-Kennwort oder eine Bestätigung erforderlich ist, geben Sie das Kennwort ein und fahren Sie mit der Prozedur fort.

1

Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Schnittstellenkabel.

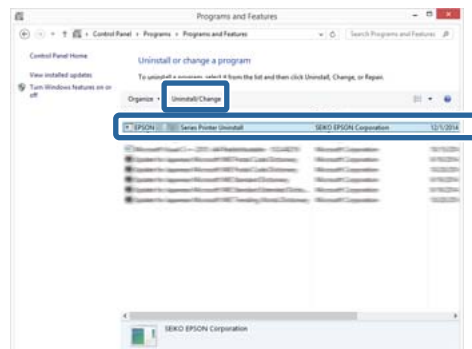
2

Rufen Sie die **Control Panel (Systemsteuerung)** auf und klicken Sie auf **Uninstall a program (Programm deinstallieren)** in der Kategorie **Programs (Programme)**.



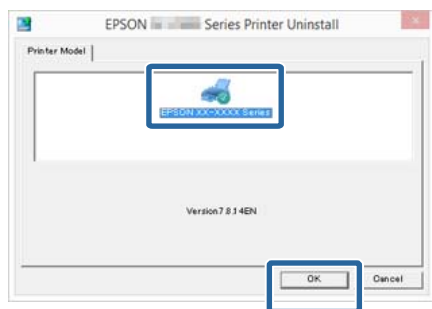
3

Wählen Sie ein Programm für die Deinstallation aus und klicken Sie dann auf **Uninstall/Change (Deinstallieren/ändern)** (oder **Change/Remove (Ändern/Entfernen)/Add or remove (Hinzufügen oder entfernen)**).



**Verwendung des Druckertreibers(Windows)**

- 4** Wählen Sie das Symbol für den Zieldrucker, und klicken Sie auf **OK**.

**Hinweis:**

Sie können auch das *Epson Network Utility* entfernen, indem Sie auf die Registerkarte **Utility** klicken und das **Epson Network Utility** auswählen.

Beachten Sie jedoch, dass die Treiber, die Sie für andere Epson-Drucker verwenden, u. U. auch auf das *Epson Network Utility* zugreifen. Entfernen Sie das *Epson Network Utility* nicht, wenn Sie noch andere Epson-Drucker verwenden.

- 5** Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

Wenn die Bestätigungsmeldung zum Löschen angezeigt wird, klicken Sie auf **Yes (Ja)**.

Nach einer Neuinstallation des Druckertreibers müssen Sie den Computer neu starten.


# Verwendung des Druckertreibers (Mac OS X)

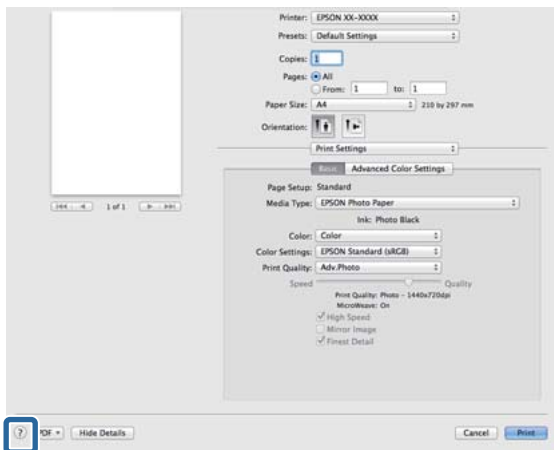
## Anzeigen des Einstellungsfensters

Je nach Anwendung oder Betriebssystemversion kann der Aufruf des Druckertreiber-Einstellungsfensters variieren.

 „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

## Anzeige der Hilfe

Klicken Sie auf  im Druckertreiber-Einstellungsfenster, um die Hilfe anzuzeigen.



# Verwendung von Epson Printer Utility 4

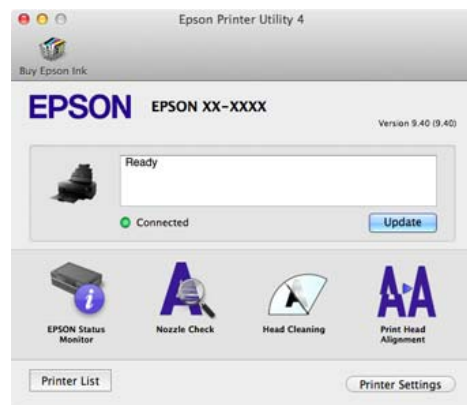
Mit dem Epson Printer Utility 4 können Sie Wartungsaufgaben durchführen, wie z. B. Düsentest oder Druckkopfreinigung. Dieses Utility wird automatisch mit der Installation des Druckertreibers installiert.

## Starten von Epson Printer Utility 4

- 1 Klicken Sie auf das Apple-Menü - **System Preferences (Systemeinstellungen) - Print & Scan (Drucken & Scannen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**).
- 2 Wählen Sie den Drucker aus und klicken Sie dann auf **Options & Supplies (Optionen & Zubehör) - Utility (Dienstprogramm) - Open Printer Utility (Dienstprogramm öffnen)**.

## Funktionen von Epson Printer Utility 4

Im Epson Printer Utility 4 können Sie die folgenden Funktionen ausführen.



## Verwendung des Druckertreibers(Mac OS X)

### EPSON Status Monitor

Sie können den Druckerstatus, wie z. B. die restliche Tintenmenge und Fehlermeldungen, am Computer-Bildschirm prüfen.



### Nozzle Check (Düsentest)

Diese Funktion druckt ein Düsentestmuster, mit dem Sie prüfen können, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind.

Wenn das Muster unscharf ist oder Lücken aufweist, sollten Sie eine Druckkopfreinigung durchführen, um die Verstopfung zu beseitigen.

 „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 108

### Head Cleaning (Druckkopfreinigung)

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.

 „Druckkopfreinigung“ auf Seite 109

### Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)

Führen Sie eine Druckkopf-Justage durch, wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf sind. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Druckkopflücken korrigiert.

 „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 110

### Printer Settings (Druckereinstellungen)

Sie können Einstellungen für Druckerfunktionen festlegen.

Stellen Sie unter Power Off Timer (Ausschalt-Timer) die Zeit bis zur automatischen Abschaltung des Druckers ein.



## Deinstallation des Druckertreibers

Wenn Sie den Druckertreiber neu installieren oder ein Upgrade ausführen, entfernen Sie zuerst die Ziel-Software.

Verwenden Sie die "Uninstaller"-Software zum Entfernen des Druckertreibers.

### **Herunterladen der "Uninstaller"-Software**

Sie können die "Uninstaller"-Software von der Epson-Homepage herunterladen.

<http://www.epson.com/>

### **Verwenden der "Uninstaller"-Software**

Folgen Sie den angegebenen Schritten beim Herunterladen der "Uninstaller"-Software.



# Vielfältiger Druck

## Automatische Farbkorrektur und Fotodruck (PhotoEnhance)

Der Druckertreiber für diesen Drucker enthält die Epson-eigene Funktion PhotoEnhance, die den Farbreproduktionsbereich am effizientesten nutzt und Bilddaten korrigiert, um die Farben vor dem Drucken zu verbessern.

Wenn Sie PhotoEnhance verwenden, können Sie die Farben eines Fotos entsprechend dem Motivtyp, wie z. B. Leute, Landschaft oder Nachtaufnahmen, korrigieren. Sie können Farbbilder in Sepia oder Schwarzweiß drucken. Die Farben werden einfach durch Auswahl des Druckmodus automatisch korrigiert.

**Hinweis:**  
Es wird empfohlen, Bilder mit einem sRGB-Farbraum zu verwenden.

### Einstellungen unter Windows

**1** Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

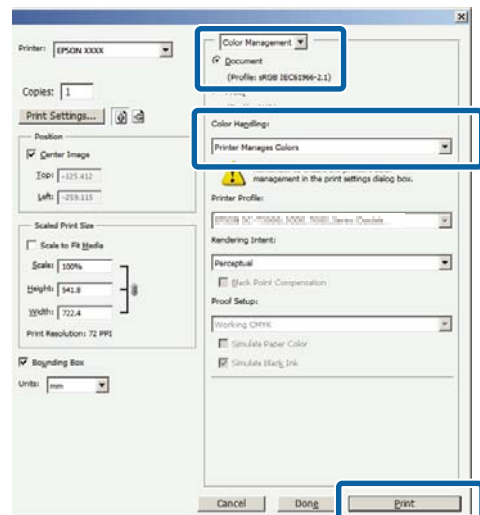
Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

**Hinweis:**  
Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

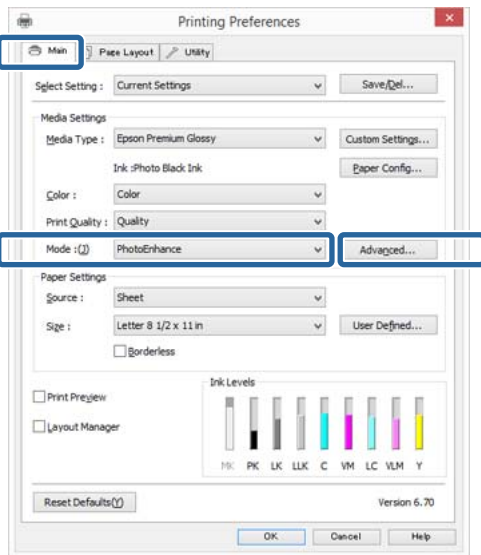
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



## Vielfältiger Druck

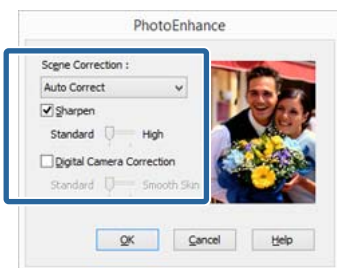
- 2 Zeigen Sie die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** im Druckertreiber an, wählen Sie **PhotoEnhance für Mode (Modus)** und klicken Sie auf **Advanced (Erweitert)**.

🔗 „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



- 3 Im Fenster **PhotoEnhance** können Sie die Effekte einstellen, die auf die Druckdaten angewandt werden sollen.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 4 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

### Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

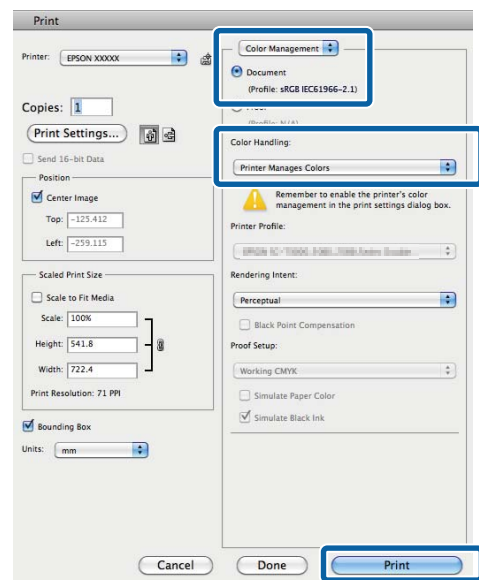
Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher	
Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

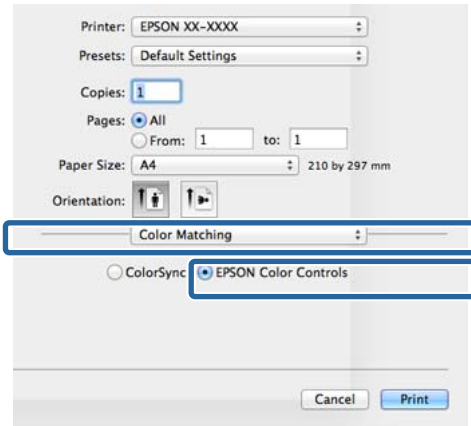
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbbehandlung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



## Vielfältiger Druck

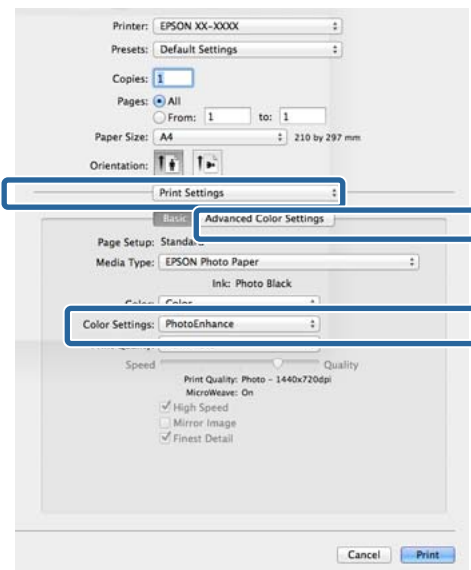
- 2** Zeigen Sie das Drucken-Dialogfeld an, wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** und klicken Sie auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.

☞ „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39



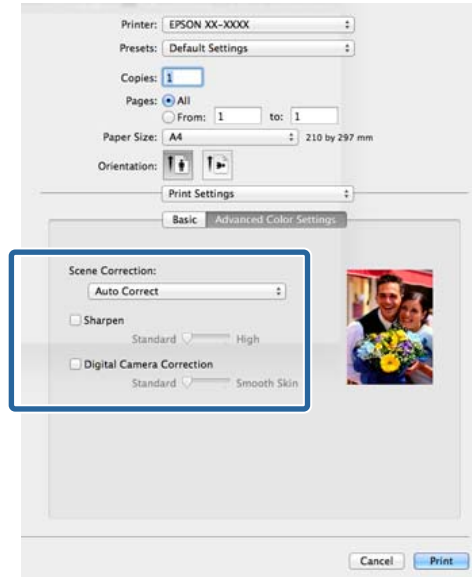
**Hinweis:**  
**EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)** ist in Adobe Photoshop CS3 oder höher, Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher und Adobe Photoshop Elements 6 oder höher nur verfügbar, wenn die Einstellung in Schritt 1 vorgenommen wird.

- 3** Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** in der Liste aus, wählen Sie dann **PhotoEnhance für Color Settings (Farbeinstellungen)** und klicken Sie auf **Advanced Color Settings (Erweiterte Farbeinstellungen)**.



- 4** Wählen Sie im Bildschirm **Advanced Color Settings (Erweiterte Farbeinstellungen)** die Effekte aus, die auf die Druckdaten angewendet werden sollen.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Vielfältiger Druck**

# Farbkorrektur und Druck

Der Druckertreiber korrigiert Farben entsprechend dem Farbraum automatisch und intern. Sie können die folgenden Farbkorrektur-Modi auswählen.

- EPSON Standard (sRGB)
 

Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.
- Adobe RGB
 

Adobe RGB Optimiert den sRGB-Raum und korrigiert die Farbe.

Beachten Sie, dass wenn eine der oben genannten Farbverarbeitungsoptionen ausgewählt ist, Sie durch Klicken auf **Advanced (Erweitert)** Gamma, Brightness (Helligkeit), Contrast (Kontrast), Saturation (Sättigung) und die Farbbalance für die ausgewählte Option fein einstellen können.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie eine Anwendung ohne Farbkorrektur einsetzen.

### Einstellungen unter Windows

**1** Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

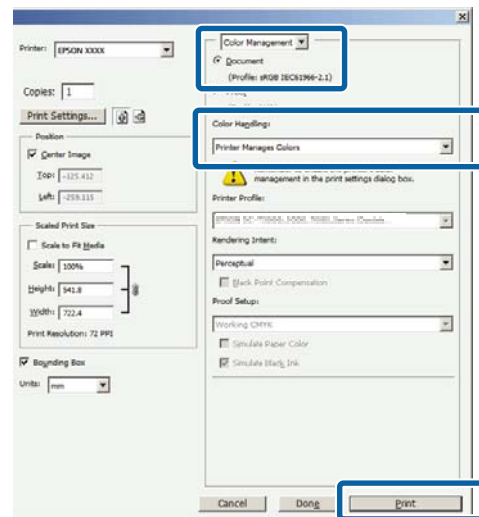
Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

**Hinweis:**  
Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbbehandlung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

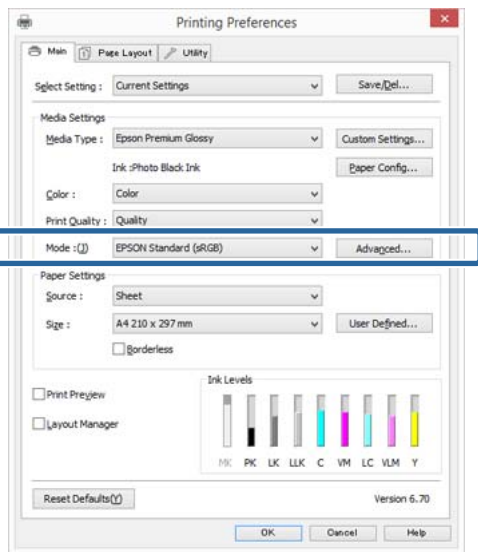


**2** Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** angezeigt wird, wählen Sie den Farbkorrekturmodus.

„Drucken (Windows)“ auf Seite 37

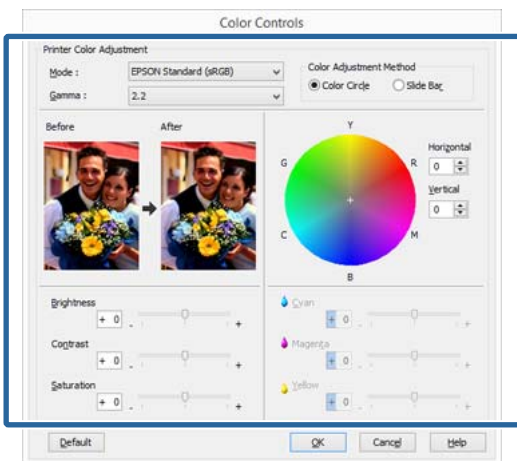
## Vielfältiger Druck

Zum manuellen Anpassen von Einstellungen klicken Sie auf **Advanced (Erweitert)**, um **Color Controls (Modus Farbanpassung)** anzuzeigen.



**3** Wenn Sie den Bildschirm **Color Controls (Modus Farbanpassung)** bei Schritt 2 anzeigen, passen Sie die Einstellungen wie gewünscht an.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



**Hinweis:**  
 Sie können den Korrekturwert anhand des Beispielsbildes im Fenster links überprüfen. Sie können auch den Farbkreis zur Feineinstellung der Farbbalance verwenden.

**4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

### Einstellungen unter Mac OS X

**1** Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Stellen Sie in den folgenden Anwendungen für die Farbverwaltung **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** ein.

Adobe Photoshop CS3 oder höher  
 Adobe Photoshop Elements 6 oder höher  
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

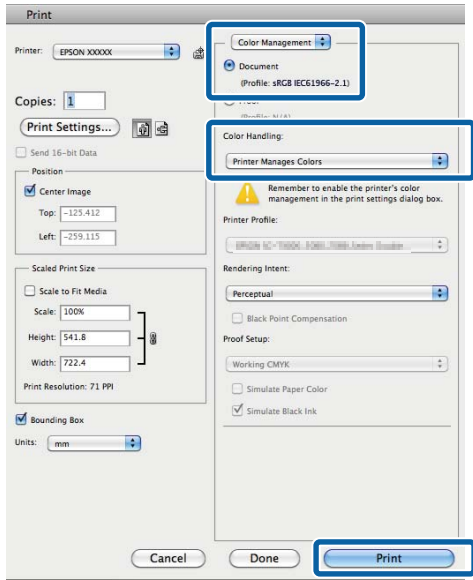
**Hinweis:**  
 Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

**Vielfältiger Druck**

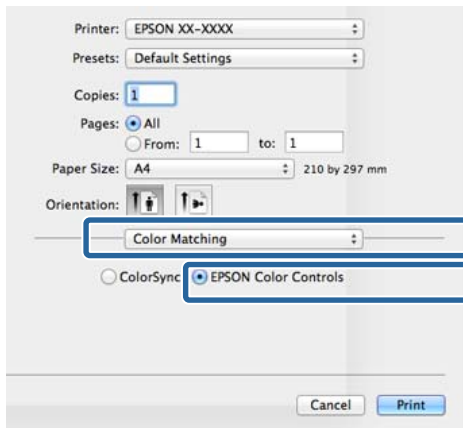
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbbehandlung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



**2** Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

„Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

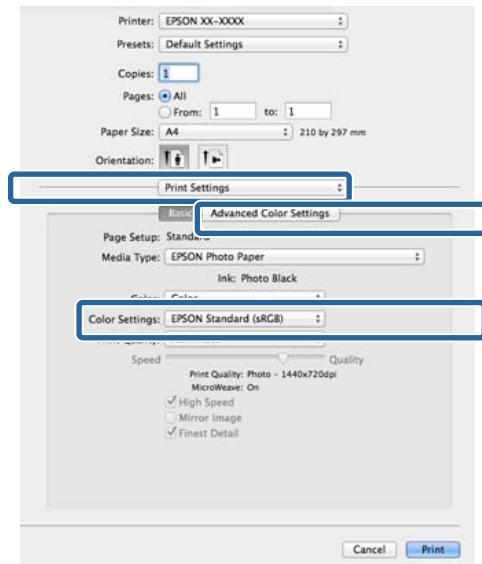
**3** Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)**.



**Hinweis:**  
**EPSON Color Controls (EPSON Modus Farbanpassung)** ist nur verfügbar, wenn die Einstellung in Schritt 1 für die folgenden Anwendungen vorgenommen wird.

- Adobe Photoshop CS3 oder höher
- Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher
- Adobe Photoshop Elements 6 oder höher

**4** Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste aus und dann **EPSON Standard (sRGB)** oder **AdobeRGB** bei **Color Settings (Farbeinstellungen)**. Wenn Sie die Parameter manuell einstellen, klicken Sie auf **Advanced Color Settings (Erweiterte Farbeinstellungen)**.

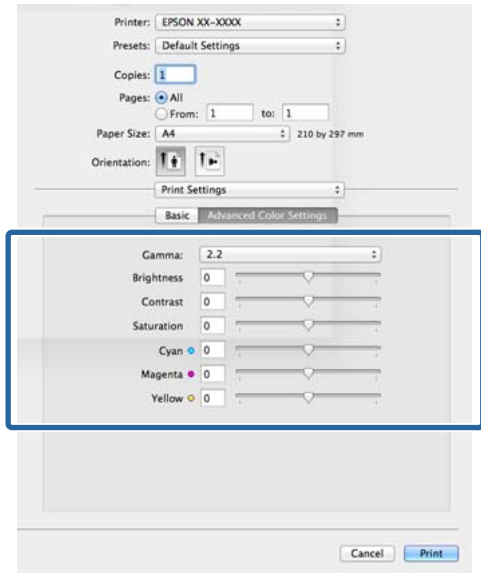




**Vielfältiger Druck**

**5** Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



**6** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Drucken von Schwarzweiß-Fotos

Durch Anpassen der Bildfarben im Druckertreiber können Sie Schwarzweiß-Fotos mit hohem Grautonumfang drucken.

Die Originaldaten werden nicht verändert.

Sie können Bilddaten beim Drucken korrigieren, ohne die Daten von den Anwendungen zu verarbeiten.

**Hinweis:**

*Es wird empfohlen, Bilder mit einem sRGB-Farbraum zu verwenden.*

### Einstellungen unter Windows

**1** Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

**Hinweis:**

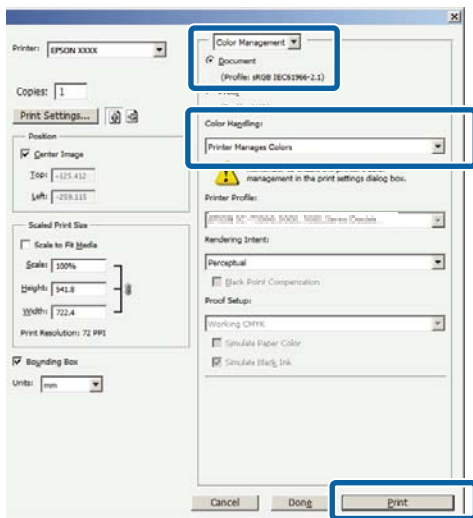
*Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.*

## Vielfältiger Druck

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

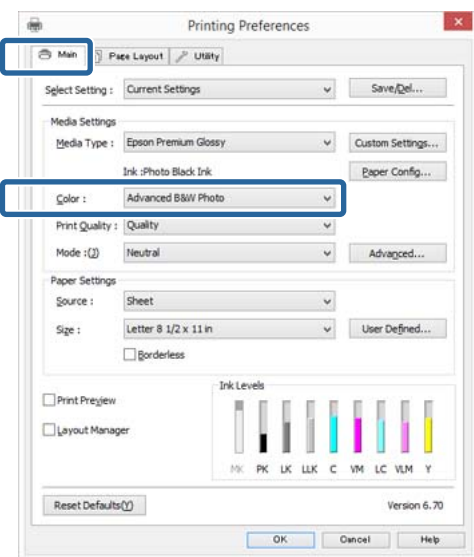
Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** oder **No Color Management (Kein Farbmanagement)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

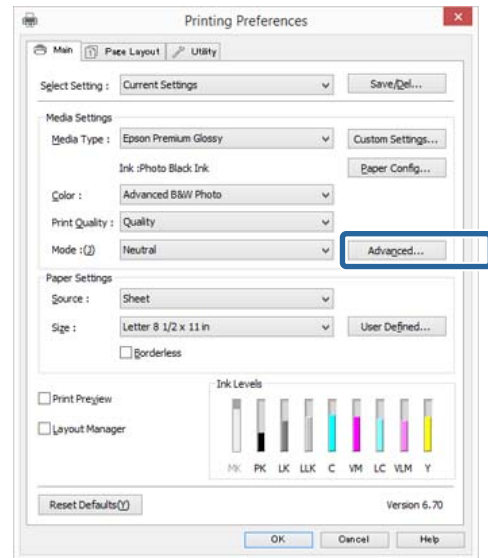


- 2 Rufen Sie die Registerkarte **Main (HauptEinstellungen)** des Druckertreibers auf und wählen Sie **Advanced B&W Photo (Optimiertes S/W-Foto)** als **Color (Farbe)** aus.

📖 „Drucken (Windows)“ auf Seite 37

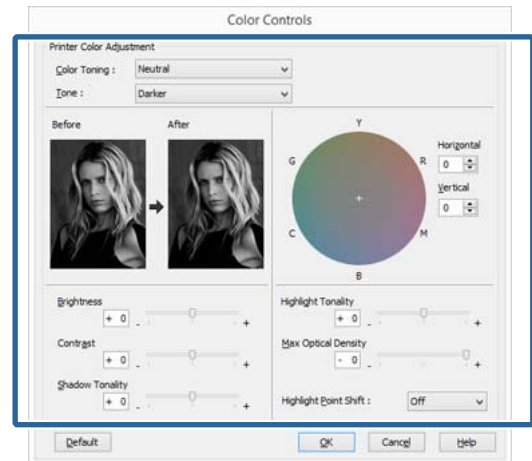


- 3 Klicken Sie unter **Mode (Modus)** auf **Advanced (Erweitert)**.



- 4 Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

### Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagementfunktion verwenden, legen Sie fest, wie die Farben aus diesen Anwendungen angepasst werden sollen.

Stellen Sie in den folgenden Anwendungen für die Farbverwaltung **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** ein.



## Vielfältiger Druck

Adobe Photoshop CS3 oder höher  
 Adobe Photoshop Elements 6 oder höher  
 Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher

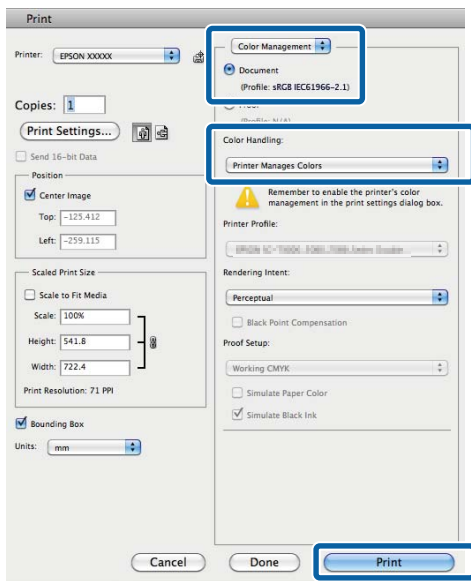
Stellen Sie in anderen Anwendungen **No Color Management (Kein Farbmanagement)** ein.

**Hinweis:**  
 Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

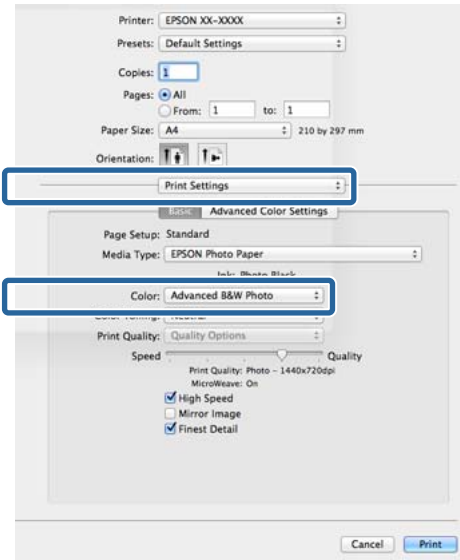
Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



2

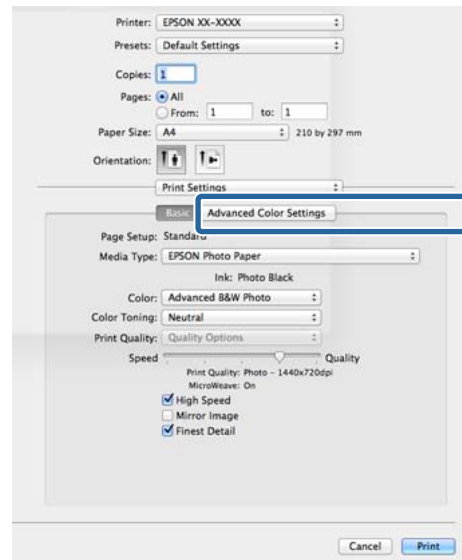
Rufen Sie den Druckbildschirm auf, wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** aus der Liste und dann **Advanced B&W Photo (Optimiertes S/W-Foto)** als **Color (Farbe)**.

☞ „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39



3

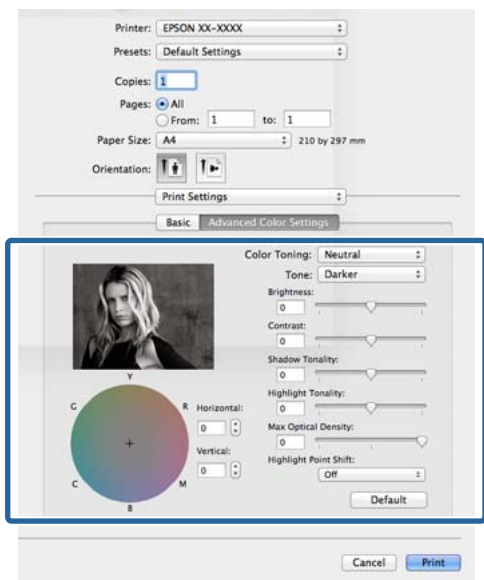
Klicken Sie auf **Advanced Color Settings (Erweiterte Farbeinstellungen)**.



## Vielfältiger Druck

- 4** Nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen zu jedem Element finden Sie in der Druckertreiber-Hilfe.



- 5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Randlos drucken


Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Die Randlosdruckarten, die Sie auswählen können, variieren je nach Medium (siehe unten).

Einzelblätter: Kein Rand an allen Kanten

Rollenpapier: Kein Rand links und rechts

Bei Randlosdruck links und rechts bleibt am Papier oben und unten ein Rand.

Die Randwerte für oben und unten  „Druckbereich“ auf Seite 42

Randlosdruck ist bei Posterpappe nicht verfügbar.

## Randlosdruckmethoden

Beim randlosen Drucken gibt es zwei Optionen: Auto Expand (Automatisch erweitern) und Retain Size (Größe erhalten).

Wenn Rollenpapier (Banner) ausgewählt ist, ist nur Retain Size (Größe erhalten) (nur Windows) verfügbar.

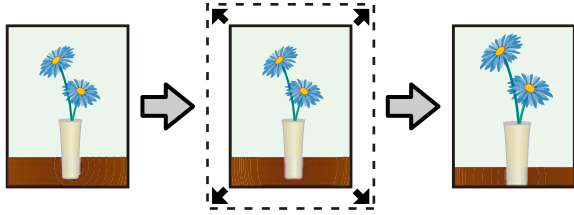
### Auto Expand (Automatisch erweitern)

Der Druckertreiber vergrößert die Druckdaten etwas über das Papierformat hinaus und druckt das vergrößerte Bild. Da die Bereiche, die über die Papierkanten hinausragen, nicht gedruckt werden, ist der Druck randlos.

Verwenden Sie Einstellungen, wie z. B. Seitenlayout, in den Anwendungen, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.

- Papierformat und Seiteneinstellung für die Druckdaten müssen gleich sein.
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.

## Vielfältiger Druck



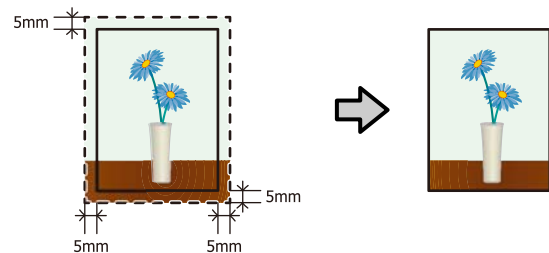
### Retain Size (Größe erhalten)

Um eine randlose Ausgabe zu erzielen, werden größere Druckdaten als das Papierformat in der Anwendung erstellt. Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten nicht. Verwenden Sie Einstellungen, wie z. B. Seitenlayout, in den Anwendungen, um die Größe der Bilddaten wie folgt einzustellen.

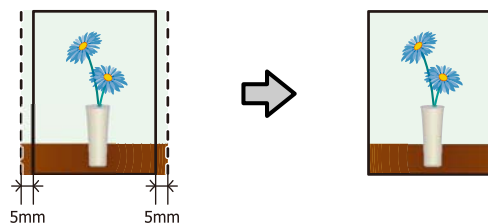
- Beim Druck auf Einzelblättern werden die Druckdaten so erstellt, dass die Größe das tatsächliche Papierformat auf jeder Seite um 5 mm überschreitet (insgesamt 10 mm).
- Beim Druck auf Rollenpapier werden die Druckdaten so erstellt, dass die Größe das tatsächliche Papierformat links und rechts um 5 mm überschreitet (insgesamt 10 mm).
- Wenn die Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie die Ränder auf 0 mm ein.
- Passen Sie die Bilddaten an die Papiergröße an.
- Bei Rollenpapier müssen der obere und untere Rand nicht vergrößert werden.

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie vermeiden möchten, dass der Druckertreiber das Bild vergrößert.

#### Einzelblatt



#### Rollenpapier



## Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck

Folgende Mediengrößen werden für den randlosen Druck unterstützt.

Unterstützte Papierformate
A4 (210 × 297 mm)
A3 (297 × 420 mm)
A3+ (329 × 483 mm)
A2 (420 × 594 mm)
Letter (8½ × 11 Zoll)
28 × 43 cm (11 × 17 Zoll)
43 × 56 cm (17 × 22 Zoll)
100 × 148 mm
9 × 13 cm (3,5 × 5 Zoll)
10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)
13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)
13 × 20 cm (5 × 8 Zoll)
16:9-Breitformat (102 × 181 mm)
20 × 25 cm (8 × 10 Zoll)
254 × 305 mm (10 × 12 Zoll)
279 × 356 mm (11 × 14 Zoll)
41 × 51 cm (16 × 20 Zoll)
32,9-cm-Rollenpapier (13 Zoll)
40,64-cm-Rollenpapier (16 Zoll)
42-cm-Rollenpapier (16,5 Zoll)
43,18-cm-Rollenpapier (17 Zoll)

Je nach Medium kann die Druckqualität abnehmen, oder der Randlosdruck kann nicht ausgewählt werden.

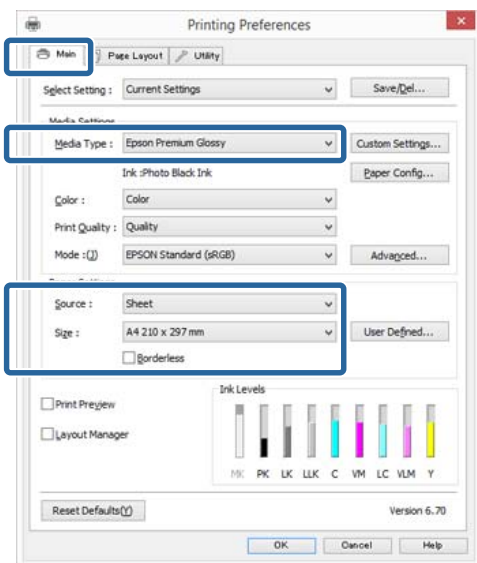
 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 130

## Einstellverfahren für den Druck

### Einstellungen unter Windows

**1** Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** angezeigt wird, können Sie verschiedene, für den Druck erforderliche Einstellungen konfigurieren, wie z. B. **Media Type (Medium)**, **Source (Quelle)** und **Size (Format)**.

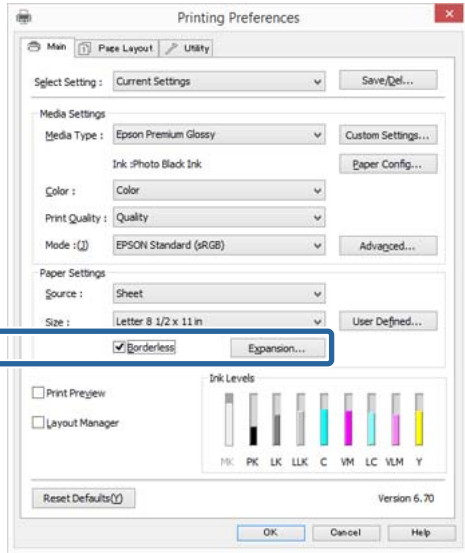
 „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



**Vielfältiger Druck**

**2** Wählen Sie **Borderless (Randlos)**, und klicken Sie anschließend auf **Expansion (Erweiterung)**.

Der Umfang der Erweiterung kann nicht festgelegt werden, wenn für **Source (Quelle)** die Option **Roll Paper (Rollenpapier)** oder **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** ausgewählt ist.



**3** Wählen Sie **Auto Expand (Automatisch erweitern)** oder **Retain Size (Größe erhalten)** als **Method of Enlargement (Methode der Vergrößerung)**. Wenn Sie **Auto Expand (Automatisch erweitern)** wählen, stellen Sie den Teil vom Bild ein, der über die Kante hinausragen soll (siehe unten).

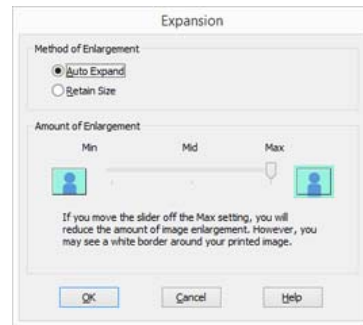
**Max**

Mid (Mittel) ist die Hälfte von Max und Min ist ein Viertel von Max.

	<b>Oberkan-te</b>	<b>Unter-kante</b>	<b>Links und rechts</b>
Formate größer als A3+	ca. 3,3 mm	ca. 5,0 mm	ca. 4,5 mm
Formate größer als A4	ca. 3,0 mm	ca. 4,5 mm	ca. 3,5 mm
A4 oder kleiner*	ca. 3,0 mm	ca. 4,0 mm	ca. 2,5 mm

	<b>Oberkan-te</b>	<b>Unter-kante</b>	<b>Links und rechts</b>
100 x 148 mm	ca. 1,3 mm	ca. 2,5 mm	ca. 2,5 mm
9 x 13 cm (3,5 x 5 Zoll)			
10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)			

\* Außer 100 x 148 mm, 9 x 13 cm (3,5 x 5 Zoll), 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)



**Hinweis:**

Durch die Auswahl von **Mid (Mittel)** oder **Min** wird der Vergrößerungsfaktor des Bildes reduziert. Deshalb können je nach Papier und Druckumgebung geringe Ränder an den Papierkanten sichtbar werden.

**4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Einstellungen unter Mac OS X**

**1** Rufen Sie den Druckbildschirm auf, wählen Sie das Papierformat in der Option **Paper Size (Papierformat)** und dann eine Randlosdruckmethode.

„Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

Die Auswahlmöglichkeiten für die Randlosdruckmethoden sind wie folgt.

XXXX (Sheet Feeder - Borderless (Auto Expand))  
((Einzelblatteinzug - randlos(Auto. erweitt.))

XXXX (Sheet Feeder - Borderless (Retain Size))  
((Einzelblatteinzug - randlos(Größe erhalt.))

**Vielfältiger Druck**

xxxx (Roll Paper - Borderless (Auto Expand))  
 ((Rollenpapier - randlos(Auto. erweit.)))

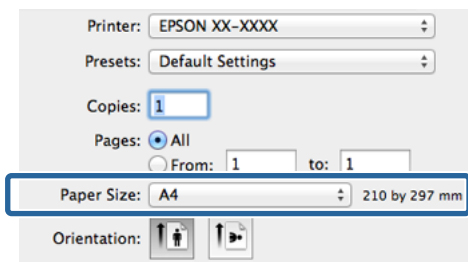
xxxx (Roll Paper - Borderless (Retain Size))  
 ((Rollenpapier - randlos(Größe erhalt.)))

XXXX (Fr.-FineArt(Borderless, Auto Expand))  
 ((Vorders.-FineArt (Randlos, Automatisch erweitern)))

XXXX (Fr.-FineArt(Borderless, Retain Size))  
 ((Vorders.-FineArt (Randlos, Größe erhalten)))

XXXX ist das aktuelle Papierformat, z. B. A4.

Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters aufgrund der verwendeten Anwendung nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.



**2** Wenn für **Paper Size (Papierformat)** Auto Expand (Automatisch erweitern) ausgewählt ist, stellen Sie im Fenster **Expansion (Erweiterung)** ein, wie weit das Bild über den Papierrand hinausragen soll.

Wählen Sie aus der Liste **Page Layout Settings (Seitenlayouteinstellungen)**. Im Folgenden wird gezeigt, wie weit das Bild über die Papierkanten hinausragt.

**Max**

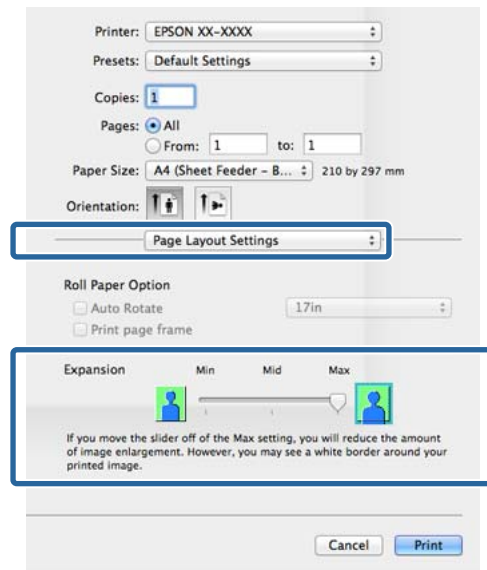
Mid (Mittel) ist die Hälfte von Max und Min ist ein Viertel von Max.

	<b>Oberkan-te</b>	<b>Unter-kante</b>	<b>Links und rechts</b>
Formate größer als A3+	ca. 3,3 mm	ca. 5,0 mm	ca. 4,5 mm
Formate größer als A4	ca. 3,0 mm	ca. 4,5 mm	ca. 3,5 mm

	<b>Oberkan-te</b>	<b>Unter-kante</b>	<b>Links und rechts</b>
A4 oder kleiner*	ca. 3,0 mm	ca. 4,0 mm	ca. 2,5 mm
100 × 148 mm	ca. 1,3 mm	ca. 2,5 mm	ca. 2,5 mm
9 × 13 cm (3,5 × 5 Zoll)			
10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)			

\* Außer 100 x 148 mm, 9 x 13 cm (3,5 x 5 Zoll), 10 x 15 cm (4 x 6 Zoll)

Wenn Sie XXXX (Roll Paper - Borderless (Auto Expand)) ((Rollenpapier - randlos(Auto. erweit.))) oder XXXX (Roll Paper - Borderless (Retain Size)) ((Rollenpapier - randlos(Größe erhalt.))) als Papiergröße wählen, können Sie nicht festlegen, wie weit der Inhalt über die Kanten hinausragen soll.

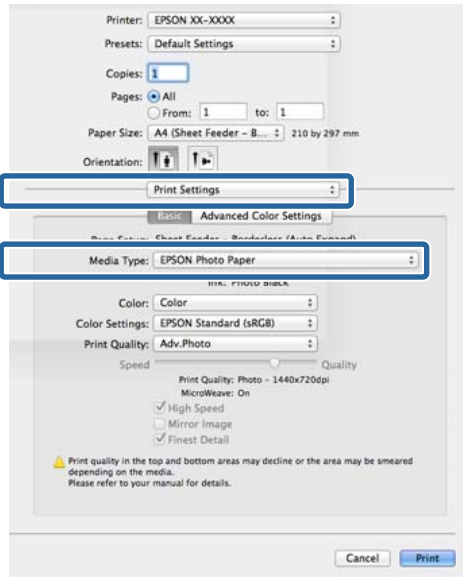


**Hinweis:**

Durch die Auswahl von **Mid (Mittel)** oder **Min** wird der Vergrößerungsfaktor des Bildes reduziert. Deshalb können je nach Papier und Druckumgebung geringe Ränder an den Papierkanten sichtbar werden.

**Vielfältiger Druck**

**3** Wählen Sie **Print Settings** (**Druckereinstellungen**) aus der Liste und stellen Sie dann das **Media Type (Medium)** ein.



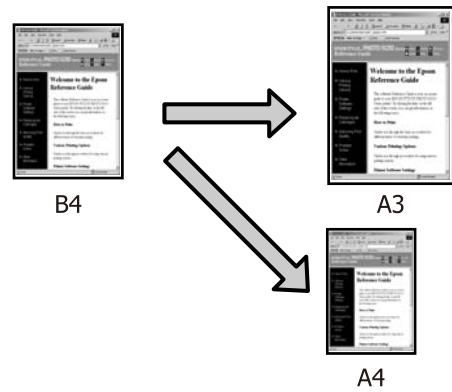
**4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Vergrößerter/  
Verkleinerter Druck**

Sie können das Format der Daten vergrößern oder verringern. Dafür gibt es drei Einstellmethoden.

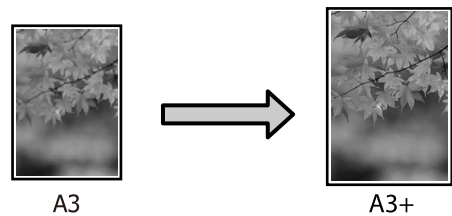
- Fit to Page (Passend auf Seite) drucken

Vergrößert oder verkleinert das Bild automatisch entsprechend dem Papierformat.



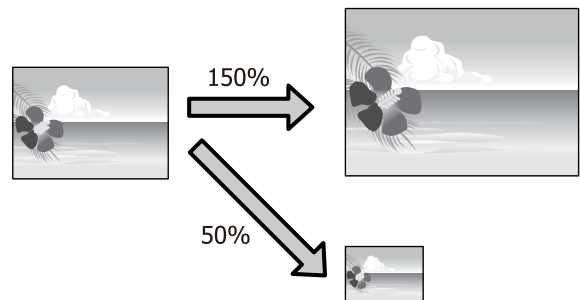
- Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen) (nur Windows)

Vergrößert oder verkleinert das Bild automatisch entsprechend der Breite des Rollenpapiers.



- Custom (Benutzerdefiniert)

Sie können den Vergrößerungs-/Verkleinerungsfaktor festlegen. Verwenden Sie diese Methode für Nichtstandard-Papierformate.



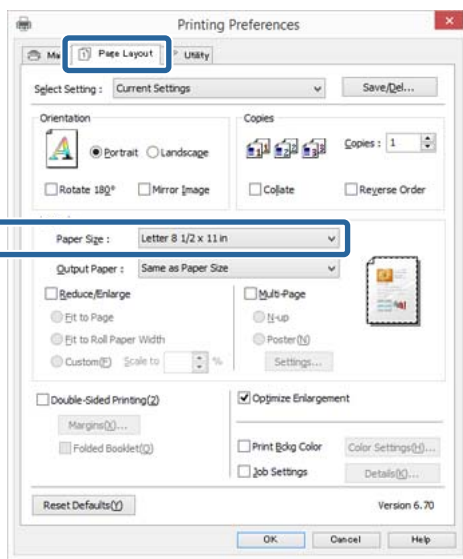


## Passend auf Seite/Auf Papierformat skalieren

### Einstellungen unter Windows

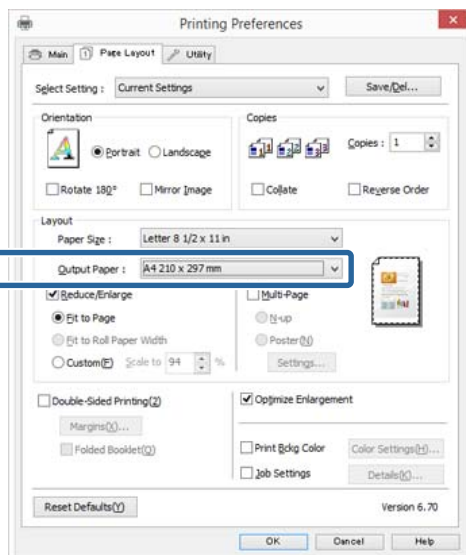
- 1 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, stellen Sie in **Page Size (Seitenformat)** oder **Paper Size (Papierformat)** das in den Druckdaten enthaltene Papierformat ein.

 „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



- 2 Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Papiergröße aus der Liste **Output Paper (Ausgabe-Papier)**.

**Fit to Page (Passend auf Seite)** ist als **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** ausgewählt.



- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

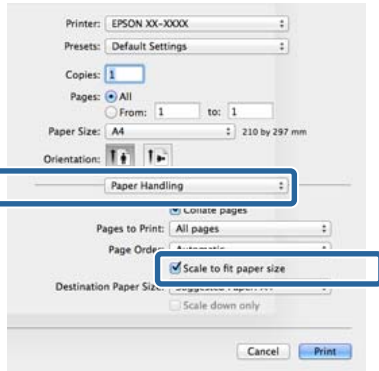


## Vielfältiger Druck

### Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Rufen Sie den Druckbildschirm auf, wählen Sie **Paper Handling (Papierhandhabung)** aus der Liste und aktivieren Sie dann **Scale to fit paper size (Auf Papierformat skalieren)**.

☞ „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39



- 2 Wählen Sie die in den Drucker eingelegte Papiergröße aus der Liste **Destination Paper Size (Ziel-Papierformat)**.

**Hinweis:**  
Wenn Sie mit Vergrößerung drucken, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Scale down only (Nur verkleinern)**.

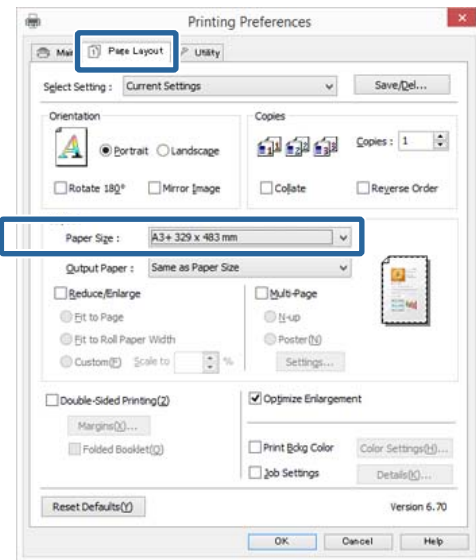
- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

### An die Rollenpapierbreite anpassen (nur Windows)

- 1 Rufen Sie die Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** des Druckertreibers auf und wählen Sie als **Source (Quelle) Roll Paper (Rollenpapier)** aus.

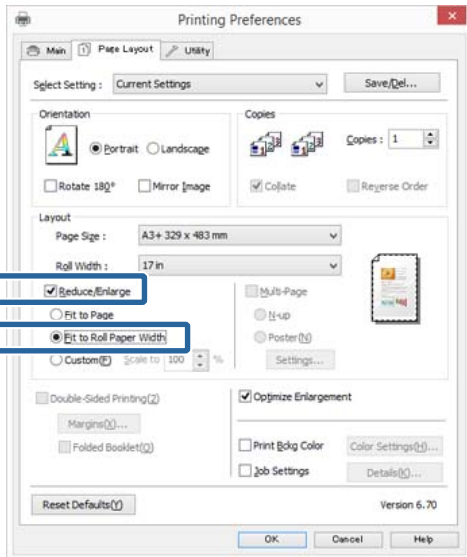
☞ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37

- 2 Rufen Sie die Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** auf und wählen Sie ein **Paper Size (Papierformat)**, das dem im Dokumentformat verwendeten Papierformat entspricht.

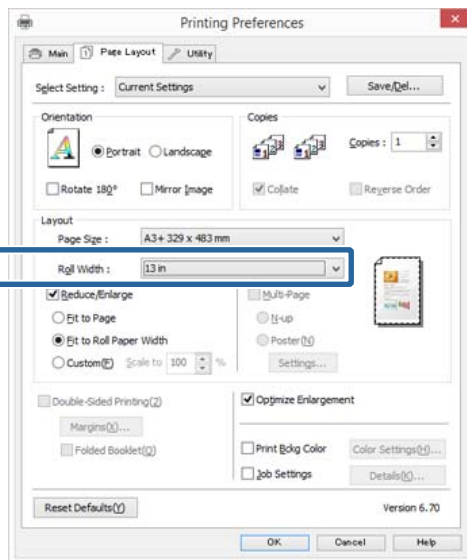


## Vielfältiger Druck

- Wählen Sie **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)** aus und klicken Sie anschließend auf **Fit to Roll Paper Width (An die Rollenpapierbreite anpassen)**.



- Wählen Sie die Breite des in den Drucker eingelegten Rollenpapiers aus der Liste **Roll Width (Rollenbreite)**.



- Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Benutzerdefinierte Skalierung

### Einstellungen unter Windows

- Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, stellen Sie in **Page Size (Seitenformat)** oder **Paper Size (Papierformat)** das in den Druckdaten enthaltene Papierformat ein.

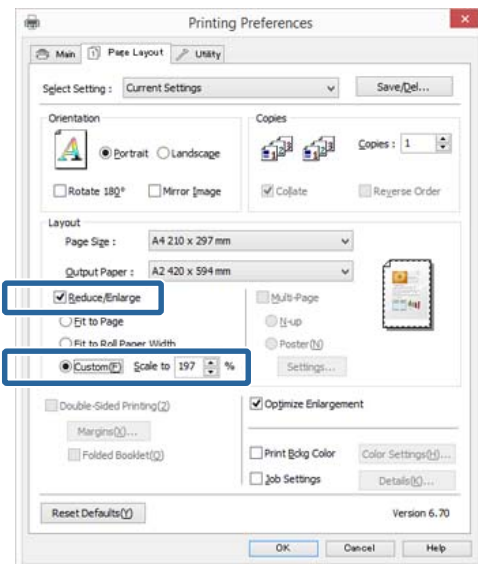
„Drucken (Windows)“ auf Seite 37

- Wählen Sie für **Output Paper (Ausgabe-Papier)** die Option, die der in den Drucker eingelegten Papiergröße entspricht.

- Wählen Sie **Reduce/Enlarge (Skalierter Druck)**, klicken Sie auf **Custom (Benutzerdefiniert)** und stellen Sie dann den Wert für **Scale to (Skalierung)** ein.

Sie können den Wert direkt eingeben oder mit den Pfeilen rechts am Eingabefeld einstellen.

Wählen Sie die Skalierung in einem Bereich von 10 bis 650 %.



- Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

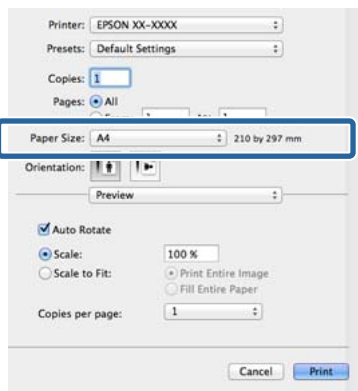
**Vielfältiger Druck**

**Einstellungen unter Mac OS X**

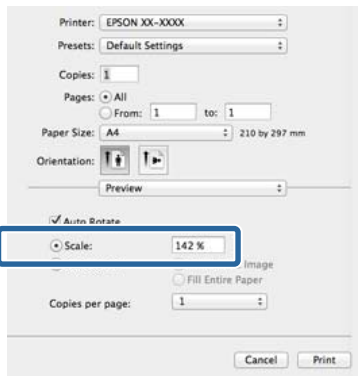
**1** Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie die Größe des im Drucker eingelegten Papiers aus der Liste **Paper Size (Papiergröße)**.

Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, weil die Anwendung verwendet wird, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.

„Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39



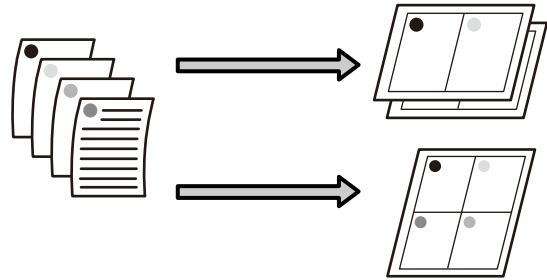
**2** Geben Sie die Skalierung ein.



**Mehrseitendruck**

Sie können mehrere Seiten eines Dokuments auf ein Blatt Papier drucken.

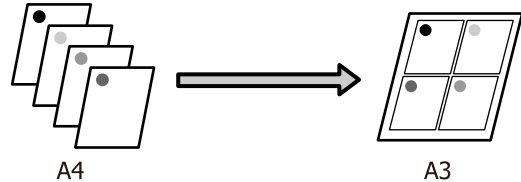
Beim Drucken fortlaufender Daten für A4 werden diese wie folgt gedruckt.



**Hinweis:**

- Unter Windows können Sie die Mehrseitendruckfunktion bei Randlosdruck nicht nutzen.
- Unter Windows können Sie die Funktion Skalierter Druck (Passend auf Seite) verwenden, um die Daten auf verschiedene Papierformate zu drucken.

„Vergrößerter/Verkleinerter Druck“ auf Seite 71

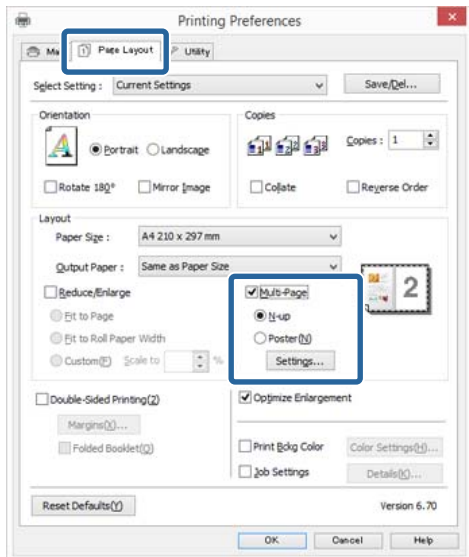


## Vielfältiger Druck

### Einstellungen unter Windows

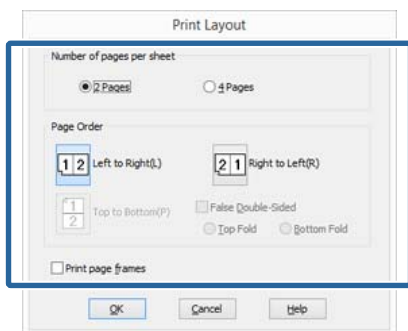
- 1 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Multi-Page**, wählen Sie anschließend die Option **N-up** und klicken dann Sie auf **Settings (Einstellungen)**.

☞ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



- 2 Geben Sie im Fenster **Print Layout (Druck-Layout)** die Anzahl von Seiten pro Blatt und die Seitenreihenfolge ein.

Wenn das Kontrollkästchen **Print page frames (Seitenrahmen drucken)** aktiviert ist, werden Seitenrahmen auf jeder Seite gedruckt.

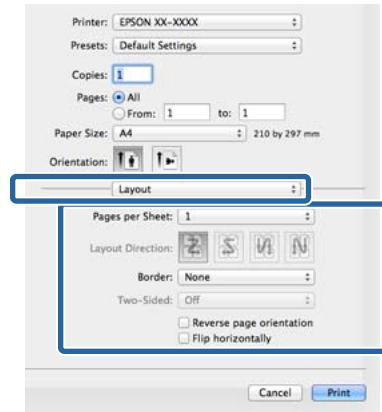


- 3 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

### Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Layout** aus der Liste und geben Sie die Anzahl von Seiten pro Blatt usw. ein.

☞ „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39



**Hinweis:**  
Mit der Funktion **Border (Rahmen)** können Sie Rahmen um die angeordneten Seiten drucken.

- 2 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

## Manueller doppelseitiger Druck (nur Windows)

Sie können einfach auf beide Seiten des Papiers drucken, indem Sie zuerst alle geraden Seiten drucken, diese Seiten dann umdrehen und wieder manuell in den Drucker einlegen, um die ungeraden Seiten zu drucken.

### Zur Beachtung beim doppelseitigen Druck

Wenn Sie doppelseitig drucken, beachten Sie die folgenden Punkte.

- Verwenden Sie Papier, das doppelseitiges Drucken unterstützt.
- Je nach Papiertyp und Druckdaten kann Tinte durch die Rückseite des Papiers sickern.
- Doppelseitiger Druck wird nur beim automatischen Papiereinzug unterstützt.
- Wenn nacheinander doppelseitige Druckaufträge ausgeführt werden, kann der Druckerinnenraum durch Tinte verschmutzen. Wenn das bedruckte Papier durch Tinte auf der Walze verschmiert wird, reinigen Sie den Drucker.

#### **Hinweis:**

Sie können noch mehr Papier sparen, wenn Sie diese Druckmethode mit der Mehrseitendruckfunktion auf einem Blatt kombinieren.

 „Mehrseitendruck“ auf Seite 75

## Einstellverfahren für den Druck

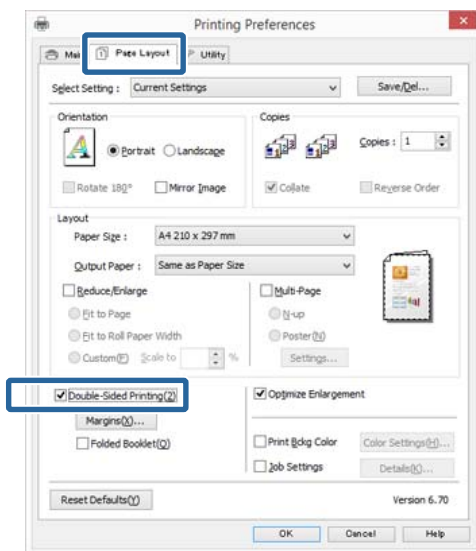
- 1** Legen Sie Papier in den automatischen Papiereinzug ein.

 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25

- 2** Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, aktivieren Sie **Double-Sided Printing (Doppelseitiger Druck)**.

Wenn **Roll Paper (Rollenpapier)** als **Source (Quelle)** eingestellt ist, können Sie **Double-Sided Printing (Doppelseitiger Druck)** nicht auswählen. Stellen Sie in diesem Fall zuerst **Source (Quelle)** auf der Registerkarte **Main (Hauptinstellungen)** ein.

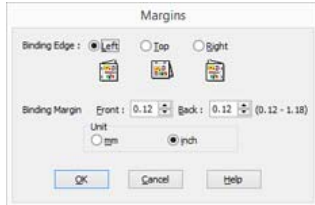
 „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



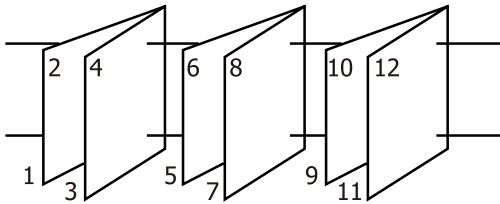
**Vielfältiger Druck**

**Hinweis:**

- Sie können die **Binding Edge (Heftkante)** und den **Binding Margin (Bundsteg)** durch **Klicken auf Margins (Ränder)** einstellen. Je nach Anwendung kann der angegebene Bundsteg vom tatsächlichen Druckergebnis abweichen.



- Aktivieren Sie **Folded Booklet (Gefalztes Buch)**, um eine Broschüre zu drucken. In der Beispielabbildung unten werden die Seiten, die nach dem Falten der Seite in zwei Hälften auf den Innenseiten erscheinen (Seiten 2, 3, 6, 7, 10, 11), zuerst gedruckt.



**3** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**4** Wenn die ungeraden Seiten gedruckt sind und der Bildschirmassistent erscheint, legen Sie das Papier den Hinweisen entsprechend wieder ein und klicken Sie dann auf **Resume (Fortsetzen)**.

## Posterdruck (Vergrößern auf mehrere Blätter und drucken - nur Windows)

Die Posterdruckfunktion vergrößert und teilt die Druckdaten automatisch. Die gedruckten Blätter können Sie für ein großes Poster oder einen Kalender zusammenfügen. Beim Posterdruck können Sie bis zum 16-fachen (vier mal vier Blatt) gegenüber dem normalen Druckformat drucken. Zum Drucken eines Posters gibt es zwei Möglichkeiten.

- Randloser Posterdruck

Bei diesem Druck werden die Druckdaten automatisch vergrößert und geteilt und dann randlos ausgedruckt. Durch einfaches Zusammenfügen der ausgedruckten Blätter können Sie ein Poster erstellen. Um randlos drucken zu können, werden die Daten etwas expandiert, damit sie leicht über das Papierformat hinausragen. Vergrößerte Bereiche, die über das Papier hinausragen, werden nicht gedruckt. Daher kann das Bild an den Verbindungskanten falsch ausgerichtet sein. Um die Seiten präzise zusammenzufügen, führen Sie den folgenden Posterdruck mit Rand aus.

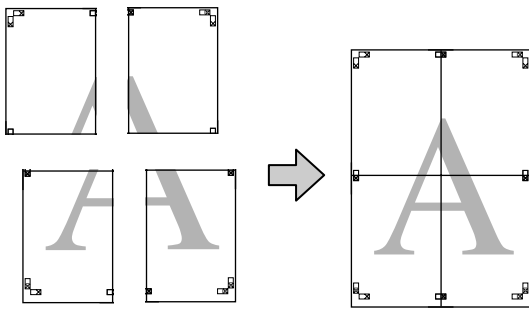


- Posterdruck mit Rändern

Bei diesem Druck werden die Druckdaten automatisch vergrößert und geteilt und dann mit Rand ausgedruckt. Sie müssen die Ränder abschneiden und anschließend die einzelnen Blätter zu einem Poster zusammenfügen. Obwohl das fertige Poster etwas kleiner ist, da die Ränder

## Vielfältiger Druck

abgeschnitten sind, passen die Bildverbindungen präzise aneinander.



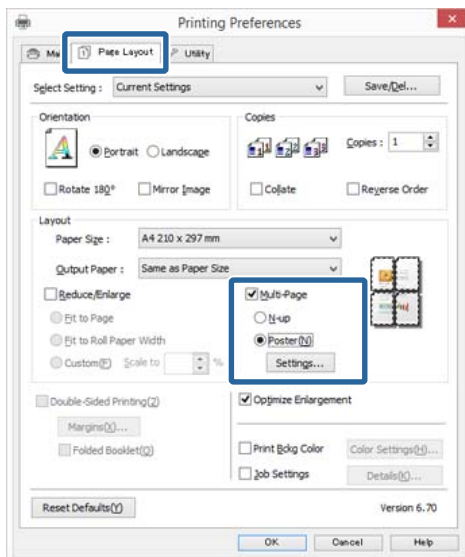
## Einstellverfahren für den Druck

**1** Erstellen Sie die Druckdaten im Anwendungsprogramm.

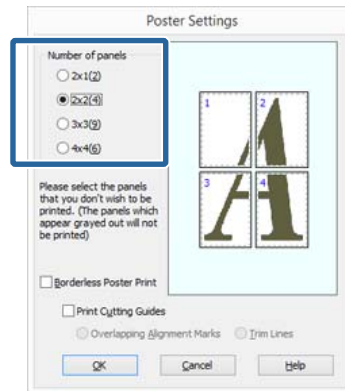
Der Druckertreiber vergrößert die Bilddaten während des Druckvorgangs automatisch.

**2** Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Page Layout (Seitenlayout)** angezeigt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Multi-Page**, wählen Sie anschließend die Option **Poster** und klicken dann Sie auf **Settings (Einstellungen)**.

 „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



**3** Wählen Sie im Fenster **Poster Settings (Postereinstellungen)** die Anzahl von Seiten für das Poster.

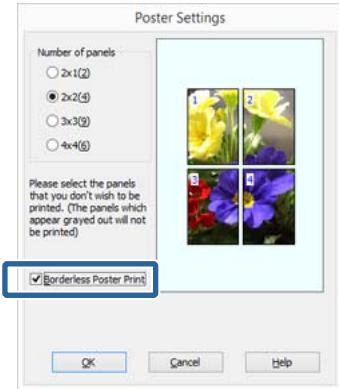




**Vielfältiger Druck**

**4** Wählen Sie den randlosen Posterdruck oder Posterdruck mit Rändern und wählen Sie dann alle Seiten, die nicht gedruckt werden sollen.

**Wenn ohne Rand gedruckt werden soll:**  
Aktivieren Sie **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.

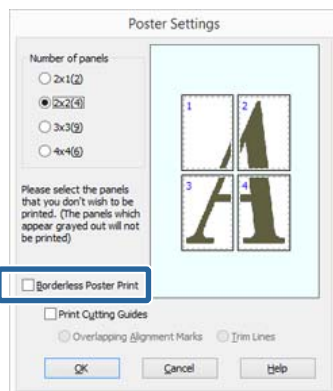


**Hinweis:**  
Wenn **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** abgeblendet ist, unterstützt das gewählte Papier oder das Format keinen Randlosdruck.

☞ „Unterstützte Medienformate für den Randlosdruck“ auf Seite 68

☞ „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 130

**Wenn mit Rand gedruckt werden soll:**  
Deaktivieren Sie **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)**.



**Hinweis:**  
Hinsichtlich der Größe nach dem Zusammenfügen gilt:  
Wenn **Borderless Poster Print (Randloser Posterdruck)** deaktiviert ist und der Druck mit Rand gewählt wird, erscheinen die Elemente **Print Cutting Guides (Schnittmarken drucken)**.  
Die Endgröße ist dieselbe, unabhängig davon, ob **Trim Lines (Schnittlinien)** aktiviert oder deaktiviert ist. Wenn jedoch **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** aktiviert ist, ist die Endgröße etwas kleiner durch Überlappung.

**5** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.



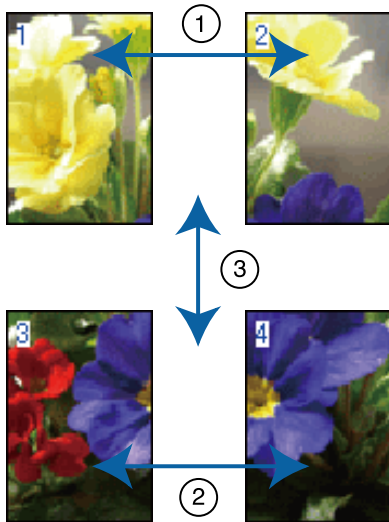
**Vielfältiger Druck**

**Zusammenfügen des Ausgabepapiers**

Die Schritte für das Zusammenfügen des Ausgabepapiers variieren, je nachdem, ob es randlos oder mit Rand gedruckt worden ist.

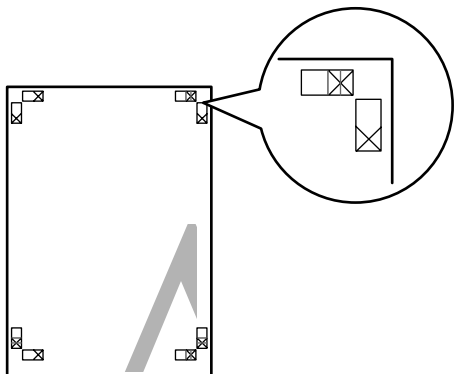
**Randloser Posterdruck**

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die vier gedruckten Seiten zusammengefügt werden. Prüfen und ordnen Sie die gedruckten Seiten und setzen Sie sie dann in der unten angegebenen Reihenfolge zusammen. Verwenden Sie dazu ein Klebeband auf der Rückseite der Blätter.

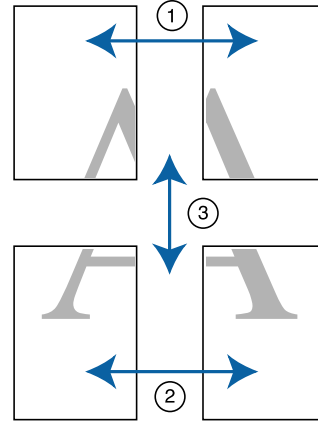


**Posterdruck mit Rändern**

Wenn Sie die Option **Overlapping Alignment Marks (Ausrichtungsmarken zur Überlappung)** auswählen, werden die folgenden Marken auf dem Papier gedruckt. In den folgenden Prozeduren wird beschrieben, wie die vier gedruckten Seiten mithilfe der Ausrichtungsmarken zusammengefügt werden.

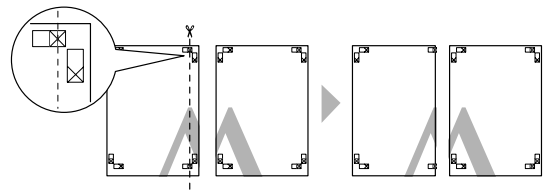


**Hinweis:**  
Die Ausrichtungsmarken sind für Schwarzweißdruck schwarz.

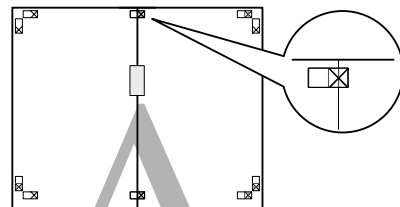


Nachfolgend wird beschrieben, wie die vier gedruckten Seiten zusammengefügt werden.

- 1 Schneiden Sie das obere linke Blatt entlang der Ausrichtungsmarke ab (vertikale blaue Linie).

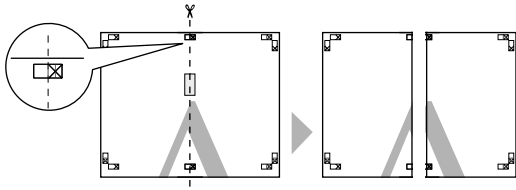


- 2 Legen Sie das obere linke Blatt über das obere rechte Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

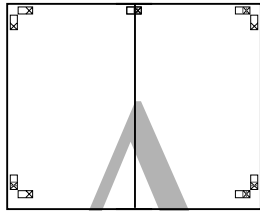


### Vielfältiger Druck

- 3** Schneiden Sie die beiden überlappenden Seiten entlang der Ausrichtungsmarke ab (vertikale rote Linie).

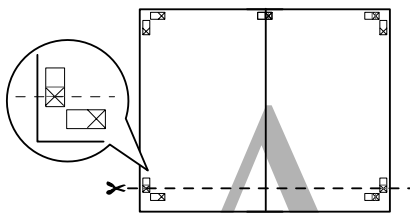


- 4** Fügen Sie das linke und rechte Blatt zusammen.  
Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.

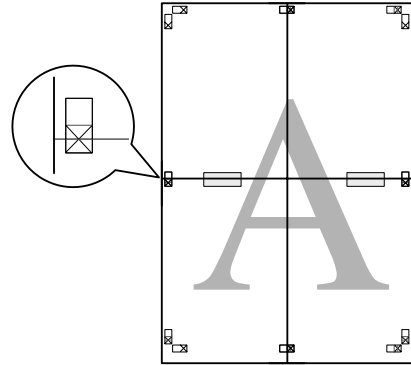


- 5** Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die unteren Blätter.

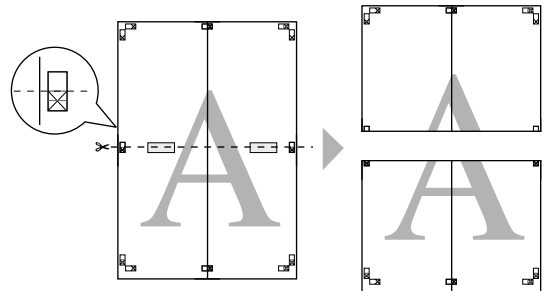
- 6** Schneiden Sie den unteren Rand der oberen Blätter entlang der Ausrichtungsmarken ab (horizontale blaue Linie).



- 7** Legen Sie das obere Blatt über das untere Blatt. Richten Sie die X-Marken miteinander aus (siehe Abbildung unten) und befestigen Sie sie provisorisch mit einem Klebeband auf der Rückseite.

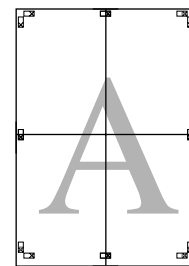


- 8** Schneiden Sie die beiden überlappenden Seiten entlang der Ausrichtungsmarken ab (horizontale rote Linie).



- 9** Fügen Sie die oberen und unteren Blätter zusammen.

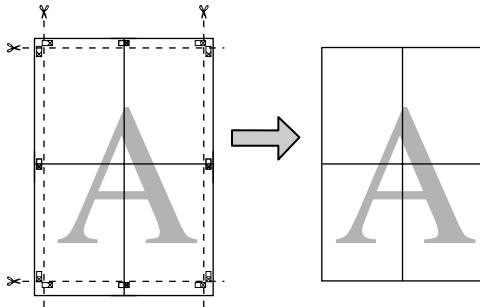
Kleben Sie die Rückseiten der Blätter mit einem Klebeband zusammen.



**Vielfältiger Druck**

**10**

Wenn alle Blätter zusammengefügt worden sind, schneiden Sie die Ränder entlang der äußeren Hilfslinien ab.



## Benutzerdefinierte Papierformate

Sie können auch auf Papierformate drucken, die im Druckertreiber noch nicht verfügbar sind. Benutzerdefinierte Papierformate, die wie nachfolgend beschrieben erstellt und gespeichert wurden, können über die Papierformatoption der Anwendung ausgewählt werden. Wenn die Anwendung das Erstellen von benutzerdefinierten Formaten erlaubt, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das in der Anwendung erstellte Format zu wählen, und drucken Sie dann.



Weitere Informationen zu Papierformaten, die von diesem Drucker unterstützt werden, finden Sie im folgenden Abschnitt.

[🔗 „Verwendbares handelsübliches Papier“ auf Seite 134](#)

Ferner können Sie **User Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** (Windows) bzw. **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papiergröße)** (Mac OS X) auswählen. Einzelheiten zu Papierformaten finden Sie nachstehend.

[🔗 „Papier einlegen“ auf Seite 24](#)

**! Wichtig:**

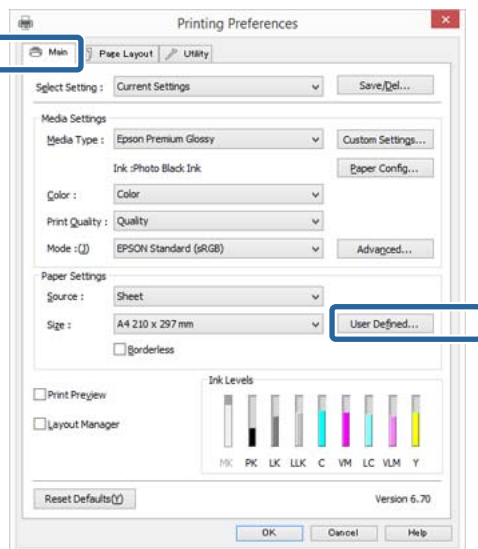
- Sie können zwar größere Formate angeben, als in diesen Drucker eingelegt werden können, sie werden aber nicht richtig gedruckt.
- Die verfügbare Ausgabegröße ist je nach Anwendungsprogramm begrenzt.

## Vielfältiger Druck

### Einstellungen unter Windows

- 1 Wenn die Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** angezeigt wird, klicken Sie auf **User Defined (Benutzerdefiniert)**.

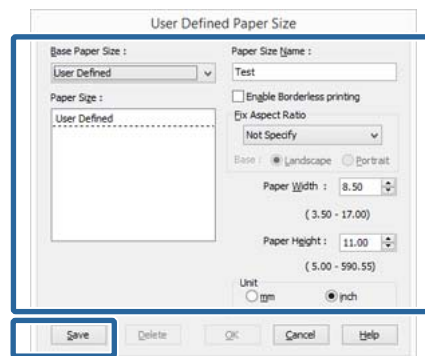
☞ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



- 2 Stellen Sie das gewünschte Papierformat im Fenster **User Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** ein und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)**.

- ☐ Sie können bis zu 24 Ein-Byte-Zeichen als **Paper Size Name (Papierformatname)** eingeben.
- ☐ Die Längen- und Breitenwerte für ein vordefiniertes Format, das dem gewünschten benutzerdefinierten Format am nächsten kommt, können Sie durch Auswählen der entsprechenden Option im Menü **Base Paper Size (Standardpapierformat)** anzeigen.

- ☐ Wenn das Papierseitenverhältnis einem definierten Papierformat entspricht, wählen Sie das definierte Papierformat aus **Fix Aspect Ratio (Seitenverhältnis festlegen)** und wählen Sie **Landscape (Querformat)** oder **Portrait (Hochformat)** als **Base (Standard)**. In diesem Fall können Sie entweder nur die Papierbreite oder die Papierhöhe einstellen.



#### Hinweis:

- ☐ Um das gespeicherte Papierformat zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links.
- ☐ Um das gespeicherte benutzerdefinierte Format zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen links aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **Delete (Löschen)**.
- ☐ Sie können bis zu 100 Papierformate speichern.

- 3 Klicken Sie auf **OK**.

Nun können Sie das neue Papierformat im Menü **Size (Format)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** auswählen.

Sie können jetzt wie üblich drucken.

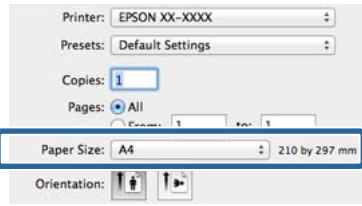
### Einstellungen unter Mac OS X

- 1 Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie **Manage Custom Sizes (Eigene Papierformate)** aus der Liste **Paper Size (Papiergröße)**.

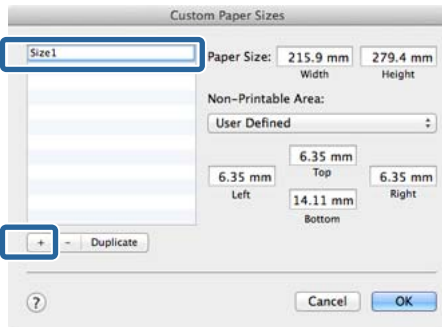
Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, weil die Anwendung verwendet wird, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.

**Vielfältiger Druck**

„Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

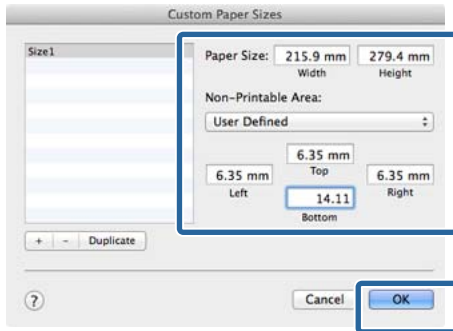


**2** Klicken Sie auf + und geben Sie den Papierformatnamen ein.



**3** Geben Sie die **Width (Breite), Height (Höhe)** für das **Paper Size (Papiergröße)** und die Ränder ein, und klicken Sie dann auf **OK**.

Sie können je nach Druckmethode das Papierformat und die Druckerränder einstellen.



**Hinweis:**

- Um den gespeicherten Inhalt zu ändern, wählen Sie den Papierformatnamen aus der Liste links im Fenster **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)**.
- Um das gespeicherte benutzerdefinierte Format zu duplizieren, wählen Sie den Papierformatnamen links aus der Liste im Fenster **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)** und klicken Sie anschließend auf **Duplicate (Duplizieren)**.
- Um das gespeicherte benutzerdefinierte Format zu löschen, wählen Sie den Papierformatnamen links aus der Liste im Fenster **Custom Paper Sizes (Benutzerdefinierte Papierformate)** und klicken Sie anschließend auf -.
- Die Einstellung für das benutzerdefinierte Papierformat hängt von der jeweiligen Betriebssystemversion ab. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

**4** Klicken Sie auf **OK**.

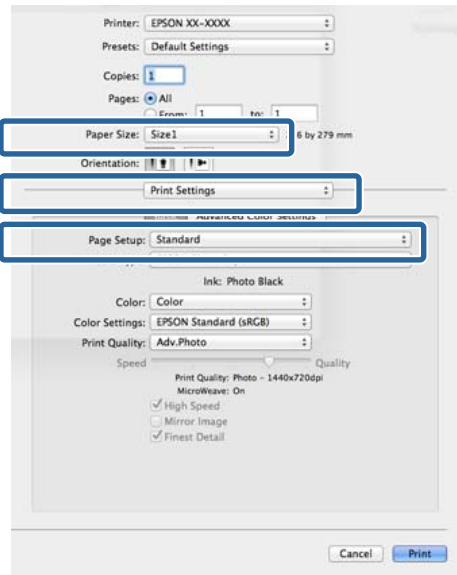
Das gespeicherte Papierformat können Sie im Dropdown-Listefeld „Papierformat“ auswählen.

**5** Öffnen Sie das Menü **Paper Size (Papierformat)** und wählen Sie das Papierformat aus, das im Dialogfeld **Custom Paper Size (Benutzerdefinierte Papiergröße)** gespeichert wurde. Wählen Sie **Print Settings (Druckereinstellungen)** und dann im Menü **Page Layout (Seitenlayout)** eine Papierquelle aus.

Welche Papierquellen verfügbar sind, hängt vom Papierformat ab.

**Vielfältiger Druck**

Sie können jetzt wie üblich drucken.

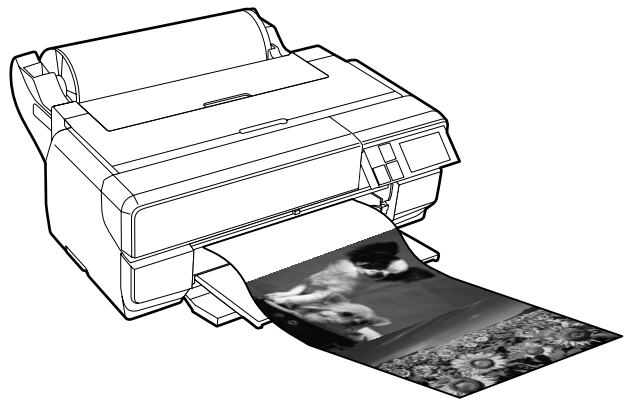


## Banner drucken (auf Rollenpapier)

Wenn Sie Druckdaten für den Bannerdruck in einer Anwendung erstellen und einstellen, können Sie Banner und Panoramabilder drucken.

Sie benötigen die optionale Rollenpapiereinheit zum Einlegen von Rollenpapier.

„Verbrauchsmaterial und optionale Gegenstände“ auf Seite 128



Zum Drucken eines Banners gibt es zwei Möglichkeiten.

Quelle im Druckertreiber	Unterstützte Anwendungen
Rollenpapier	Textverarbeitungs- und Bildbearbeitungsprogramme usw.*1
Rollenpapier (Banner)*2	Anwendungen, die Bannerdruck unterstützen

\*1 Erstellen Sie Druckdaten mit einem Format, das von der jeweiligen Anwendung unterstützt wird, und unter Beibehaltung des Druckseitenverhältnisses.

\*2 Nur Windows

Einzelheiten zu verfügbaren Papiertypen finden Sie nachstehend.

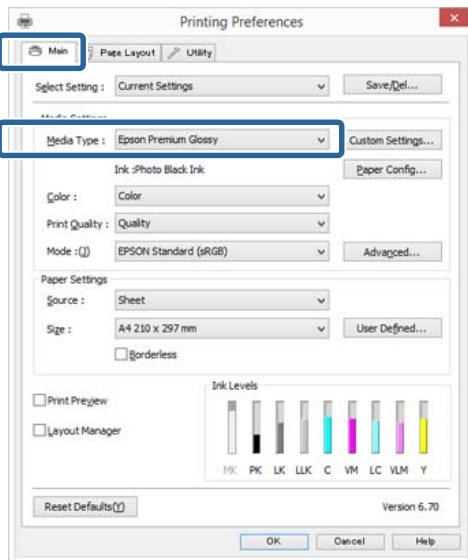
„Papier einlegen“ auf Seite 24

## Vielfältiger Druck

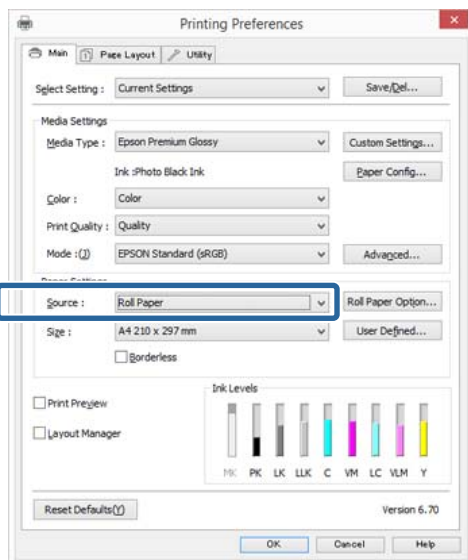
### Einstellungen unter Windows

- 1 Wählen Sie in der Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** das **Media Type (Medium)**.

☞ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



- 2 Wählen Sie **Roll Paper (Rollenpapier)** oder **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** aus der Liste **Source (Quelle)**.



#### Hinweis:

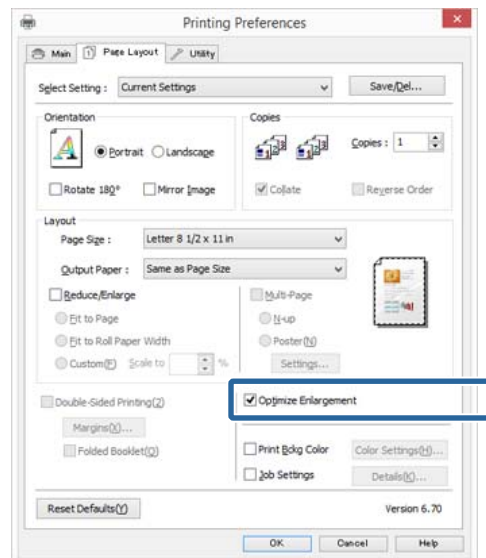
- ❑ Sie können **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** nur für Anwendungen verwenden, die Bannerdruck unterstützen.
- ❑ Wenn **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** ausgewählt wird, beträgt der Rand oben und unten 0 mm.

- 3 Klicken Sie auf **User Defined (Benutzerdefiniert)** und passen Sie das Papierformat bei Bedarf dem Druckdatenformat an.

#### Hinweis:

Wenn Sie Anwendungen verwenden, die Bannerdruck unterstützen, ist es nicht erforderlich, ein **User Defined Paper Size (Benutzerdefiniertes Papierformat)** einzustellen, wenn Sie **Roll Paper (Banner) (Rollenpapier (Banner))** als **Source (Quelle)** auswählen.

- 4 Vergewissern Sie sich, dass das Kontrollkästchen **Optimize Enlargement (Vergrößerung optimieren)** aktiviert ist.



- 5 Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.



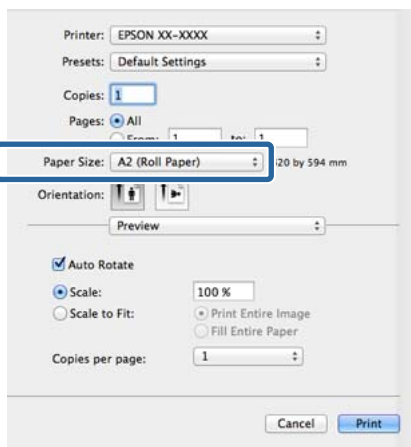
**Vielfältiger Druck**

**Einstellungen unter Mac OS X**

**1** Wenn der Druckbildschirm angezeigt wird, wählen Sie die in der Anwendung erstellte Datengröße unter **Paper Size (Papiergröße)**.

Wenn Elemente des Seiteneinstellungsfensters nicht im Druckbildschirm angezeigt werden, weil die Anwendung verwendet wird, rufen Sie das Seiteneinstellungsfenster auf und konfigurieren Sie die Einstellungen.

 „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

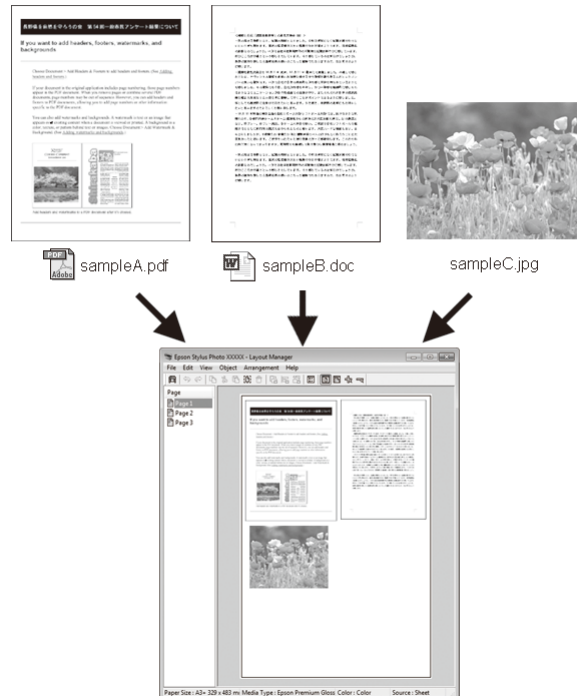


**2** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Layout Manager (nur Windows)**

Mit der Funktion Layout Manager können Sie mehrere, in verschiedenen Anwendungen erstellte Druckdaten frei auf dem Papier anordnen und alle auf einmal drucken.

Durch das beliebige Anordnen von mehreren einzelnen Druckdaten können Sie ein Poster oder Ausstellungsmaterial erstellen. Der Layout Manager ermöglicht Ihnen außerdem, das Papier effektiv zu nutzen.

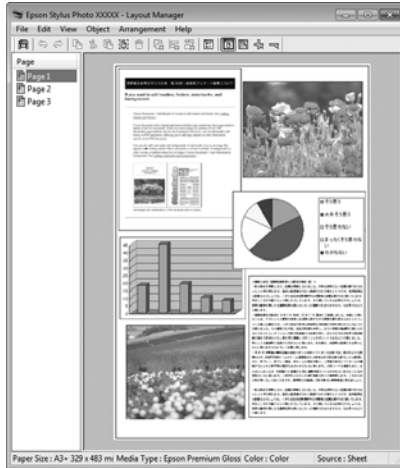


Nachfolgend ein Layout-Beispiel.

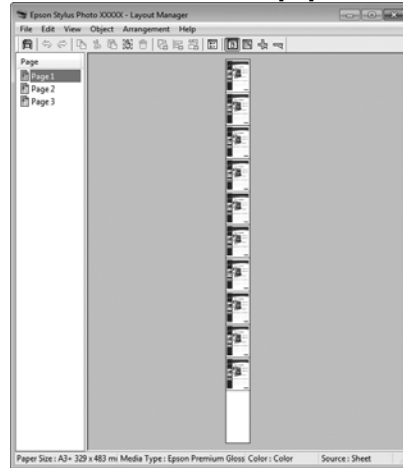


## Vielfältiger Druck

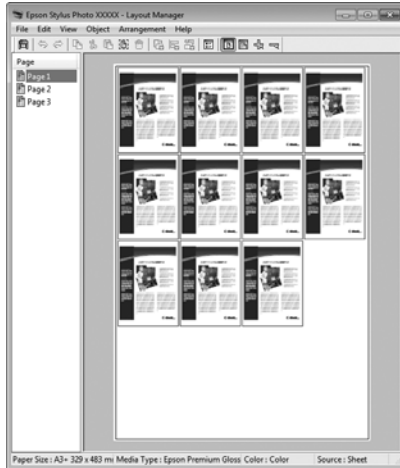
### Anordnen von mehreren Datenelementen



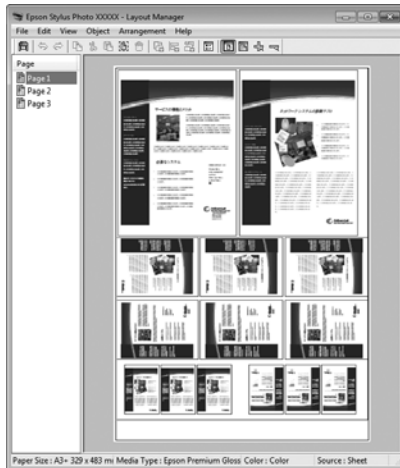
### Anordnen von Daten auf Rollenpapier



### Anordnen derselben Daten



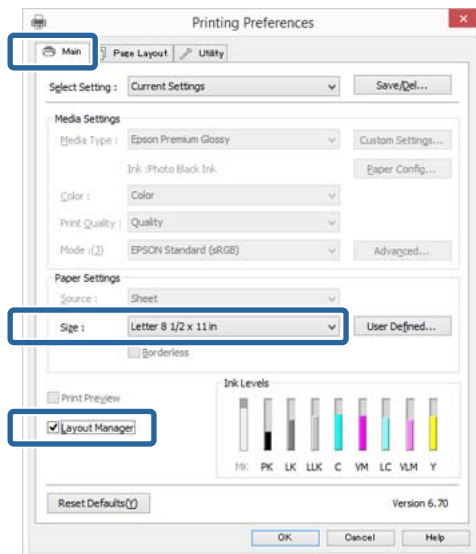
### Freies Anordnen der Daten



## Einstellverfahren für den Druck

- 1 Prüfen Sie, dass der Drucker angeschlossen und für den Druck bereit ist.
- 2 Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten, in der Anwendung.
- 3 Wählen Sie **Layout Manager** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** des Druckertreibers aus und wählen Sie dann eine Option für **Size (Format)** aus, die dem Format des in der Anwendung erstellten Dokuments entspricht.

☞ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



## Vielfältiger Druck

### Hinweis:

Die unter **Size (Format)** ausgewählte Option bestimmt das im **Layout Manager** verwendete Format. Das eigentliche Druckpapierformat wird im Fenster in Schritt 7 eingestellt.

- 4** Klicken Sie auf **OK**. Wenn Sie aus einer Anwendung drucken, wird das Fenster **Layout Manager** geöffnet.

Die Druckdaten werden nicht gedruckt, sondern eine Seite wird im Fenster **Layout Manager** als Objekt angeordnet.

- 5** Lassen Sie das Fenster **Layout Manager** geöffnet und wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4, um die nächsten Daten anzuordnen.

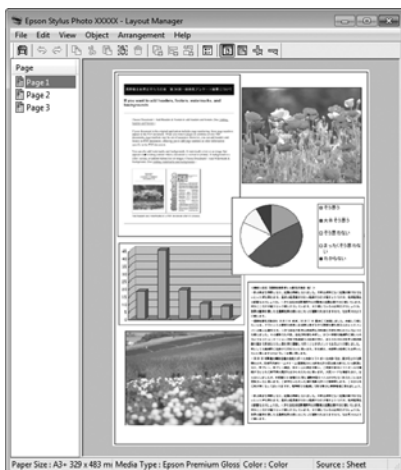
Die Objekte werden im Fenster **Layout Manager** hinzugefügt.

- 6** Ordnen Sie die Objekte im Fenster **Layout Manager** an.

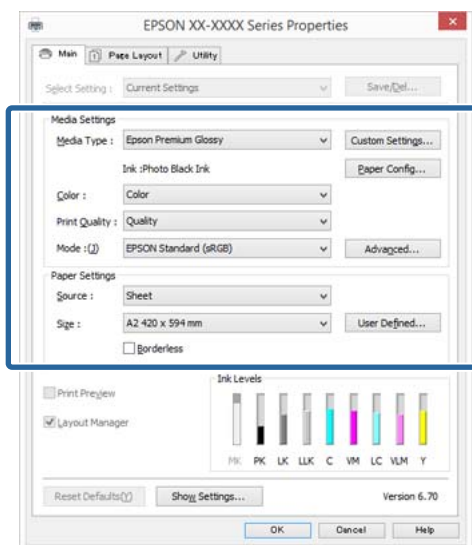
Sie können Objekte durch Ziehen verschieben und vergrößern/verkleinern, Werkzeugschaltflächen und das Menü **Object (Objekt)** verwenden, um die Objekte im Fenster **Layout Manager** auszurichten und zu drehen.

In den Voreinstellungs- oder Anordnungseinstellungsfenstern können Sie ganze Objekte vergrößern/verkleinern und ersetzen.

Weitere Informationen zu jeder Funktion finden Sie in der Hilfe im **Layout Manager**-Fenster.



- 7** Klicken Sie auf **File (Datei) - Properties (Eigenschaften)** und konfigurieren Sie die Druckeinstellungen im Druckertreiberfenster.



Stellen Sie **Media Type (Medium)**, **Source (Quelle)**, **Size (Format)** usw. ein.

- 8** Klicken Sie auf das Menü **File (Datei)** im Fenster **Layout Manager** und anschließend auf **Print (Drucken)**.

Der Druckvorgang beginnt.


## Speichern und Abrufen von Layout-Manager-Einstellungen

Sie können die Anordnung des Fensters **Layout Manager** und den Inhalt der Einstellungen in einer Datei speichern. Wenn Sie die Anwendung während der Arbeit schließen müssen, können Sie den aktuellen Stand in einer Datei speichern und später zur Fortsetzung wieder öffnen.


### Speichern

- 1** Klicken Sie im Fenster **Layout Manager** auf das Menü **File (Datei)** und anschließend auf **Save as (Speichern unter)**.
- 2** Geben Sie den Dateinamen ein, wählen Sie den Speicherort und klicken Sie auf **Save (Speichern)**.
- 3** Schließen Sie das Fenster **Layout Manager**.

## Öffnen gespeicherter Dateien

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Utility-Symbol (  ) in der Windows-taskbar (Taskleiste) und wählen Sie im angezeigten Menü die Option **Layout Manager** aus.

Das Fenster **Layout Manager** wird angezeigt.

Wenn das Utility-Symbol in der Windows-taskbar (Taskleiste) nicht angezeigt wird  „Inhalt der Registerkarte Utility“ auf Seite 51

- 2 Klicken Sie im Fenster **Layout Manager** auf das Menü **File (Datei)** und anschließend auf **Open (Öffnen)**.

- 3 Wählen Sie den Speicherort und öffnen Sie die benötigte Datei.

## Drucken von einem Smart-Gerät

---

### Verwenden von Epson iPrint

Epson iPrint ist eine Anwendung, mit der Sie Fotos, Webseiten, Dokumente usw. von Smart-Geräten wie Smartphones und Tablets drucken können.



Über die folgende URL oder den QR-Code können Sie Epson iPrint auf Ihrem Smart-Gerät installieren.

<http://ipr.to/d>

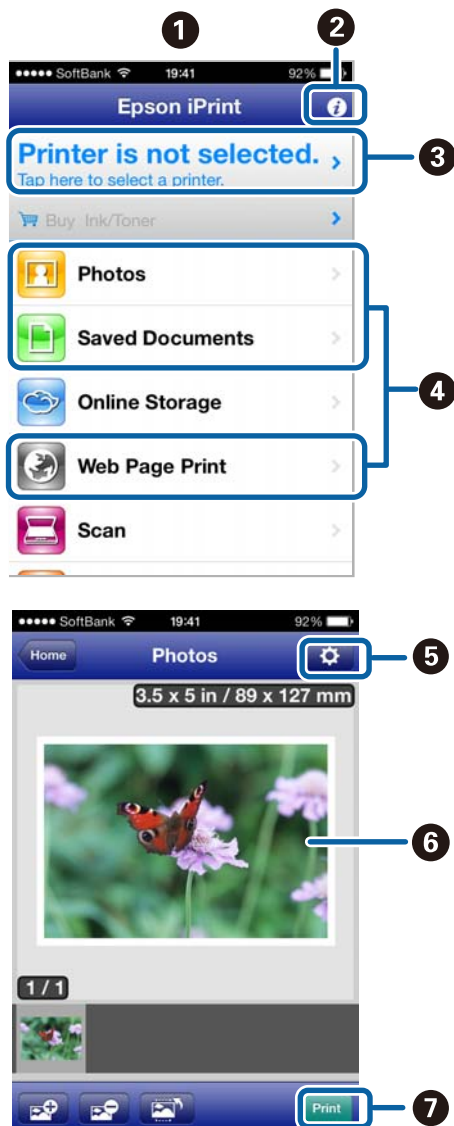


## Vielfältiger Druck

### Verwenden von Epson iPrint

Starten Sie Epson iPrint auf Ihrem Smart-Gerät und wählen Sie dann im folgenden Startbildschirm das gewünschte Element aus.

Der folgende Bildschirm kann ohne Vorankündigung geändert werden.



1	Angezeigter Startbildschirm beim Start der Anwendung.
2	Zeigt Informationsseiten an, etwa zum Einrichten von Druckereinstellungen und Häufig gestellte Fragen (FAQs).
3	Zeigt das Display an, wo Sie den Drucker auswählen und einrichten können. Nach der ersten Auswahl ist der Drucker beim nächsten Start der Anwendung verfügbar, ohne dass er erneut ausgewählt wird.
4	Wählen Sie die Daten, die Sie drucken möchten, wie ein Foto, Dokument oder eine Webseite.

5	Das Display wird angezeigt, auf dem Sie Druckereinstellungen wie Papierformat und Papiertyp vornehmen können.
6	Die ausgewählten Fotos oder Dokumente werden angezeigt.
7	Der Druckvorgang beginnt.

#### Hinweis:

Wenn Sie auf dem iPhone, iPad oder iPod touch über das Dokumentenmenü drucken, senden Sie das gewünschte Dokument über die Dateifreigabefunktion von iTunes und starten Sie dann Epson iPrint.

## Verwenden von AirPrint

Mit diesem Drucker können Sie kabellos von iOS-Geräten mit der neuesten iOS-Version oder Computern mit höheren Versionen als Mac OS X 10.7.x drucken.



#### Hinweis:

- AirPrint ist nicht verfügbar, wenn das Einrichtungsmenü des Bedienfelds - **Systemadministration** - **Papiereinrichtungsanzeige** auf **Aus** gestellt ist.
- Detailliertere Informationen zu AirPrint finden Sie auf der AirPrint-Seite der Apple-Homepage.

- 1 Verbinden Sie das Gerät, das Sie verwenden möchten, mit demselben Wireless LAN wie den Drucker.
- 2 Legen Sie Papier in den Drucker ein.
- 3 Drucken Sie vom Gerät über den Drucker.

## Vielfältiger Druck

 „Papier einlegen“ auf Seite 24

---

# Drucken mit Farbmanagement

---

## Hinweise zum Farbmanagement

Selbst wenn dieselben Bilddaten verwendet werden, kann das angezeigte Bild anders aussehen als das Originalbild, und die Druckergebnisse können von der Bildschirmdarstellung abweichen. Dieser Effekt wird verursacht durch die unterschiedliche Charakteristik, mit der Eingabegeräte wie Scanner oder Digitalkameras Farben als elektronische Daten aufzeichnen, und wenn Ausgabegeräte wie Bildschirme und Drucker die Farben anhand dieser Farbdaten reproduzieren. Das Farbmanagementsystem ist ein Mittel zur Anpassung der unterschiedlichen Farbkonvertierungsarten von Eingabe- und Ausgabegeräten. Ebenso wie Anwendungen zur Bildverarbeitung sind auch Betriebssysteme mit eigenen Farbmanagementsystemen ausgestattet, wie z. B. ICM für Windows und ColorSync für Mac OS X.

Bei einem Farbmanagementsystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als „Profil“ bezeichnet wird, zur Farbanpassung zwischen den Geräten verwendet. (Diese Datei wird auch als ICC-Profil bezeichnet.) Das Profil eines Eingabegeräts wird als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet. Ein Profil wird im Treiber dieses Druckers für jedes Medium erstellt.

Die Farbkonvertierungsbereiche des Eingabegeräts und der Farbproduktionsbereich des Ausgabegeräts sind unterschiedlich. Daher gibt es Farbbereiche, die selbst bei Farbanpassung unter Verwendung eines Profils nicht übereinstimmen. Zusätzlich zur Profilstellung setzt das Farbmanagementsystem die Konvertierungsbedingungen für Bereiche mit fehlgeschlagener Farbanpassung als „intent“ („Priorität“) fest. Name und Art der Priorität variieren je nach verwendetem Farbverwaltungssystem.

Die Farben der Druckausgabe und des Bildschirms können nicht durch Farbmanagement zwischen Eingabegerät und Drucker angepasst werden. Damit beide Farben übereinstimmen, müssen Sie auch die Farben zwischen dem Eingabegerät und der Anzeige aneinander anpassen.

**Drucken mit Farbmanagement**

# Farbmanagement-Druckeinstellungen

Sie können mit Farbmanagement drucken, indem Sie den Druckertreiber dieses Druckers auf die folgenden zwei Arten verwenden.

Wählen Sie die beste Methode entsprechend dem verwendeten Anwendungsprogramm, der Betriebssystemumgebung, der gewünschten Druckausgabe usw.

### Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

Diese Methode gilt für das Drucken aus Anwendungen, die Farbmanagement unterstützen. Alle Farbmanagementprozesse werden vom Farbmanagementsystem der Anwendung ausgeführt. Diese Methode ist nützlich, wenn Sie dieselben Farbmanagement-Druckergebnisse mit einer allgemeinen Anwendung in verschiedenen Betriebssystemumgebungen erzielen möchten.

 „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 96

### Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

Der Druckertreiber verwendet das Farbmanagementsystem des Betriebssystems und führt alle Farbmanagement-Prozesse aus. Sie können das Farbmanagement im Druckertreiber auf die folgenden zwei Arten einstellen.

- Host ICM (Host-ICM) (Windows)/ColorSync (Mac OS X)


Verwenden Sie diese Option, wenn Sie aus Anwendungen drucken, die Farbmanagement unterstützen. Wirksam zum Erzielen von gleichen Druckergebnissen aus verschiedenen Anwendungen unter demselben Betriebssystem.

 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 98

 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)“ auf Seite 99

- Driver ICM (Treiber-ICM) (nur Windows)

Diese Option ermöglicht den Farbmanagement-Druck aus Anwendungen, die Farbmanagement nicht unterstützen.

 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM(nur Windows)“ auf Seite 99

## Einstellen von Profilen

Die Einstellungen für Eingabeprofil, Druckerprofil und Priorität (Anpassungsmethode) variieren für drei Arten von Farbmanagement-Druck, da ihre Farbmanagement-Engines unterschiedlich eingesetzt werden, weil die Verwendung von Farbmanagement nicht bei allen Engines gleich ist. Konfigurieren Sie die Einstellungen im Druckertreiber oder in der Anwendung anhand der folgenden Tabelle.

	Eingabeprofil-Einstellungen	Druckerprofil-Einstellungen	Prioritäts-Einstellungen
Driver ICM (Treiber-ICM) (Windows)	Druckertreiber	Druckertreiber	Druckertreiber
Host ICM (Host-ICM) (Windows)	Anwendung	Druckertreiber	Druckertreiber
ColorSync (Mac OS X)	Anwendung	Druckertreiber	Anwendung
Anwendung	Anwendung	Anwendung	Anwendung

Druckerprofile für jeden Papiertyp, der zur Durchführung von Farbmanagement erforderlich ist, werden mit dem Druckertreiber installiert. Sie können das Profil aus dem Druckertreiber-Einstellungsfenster auswählen.

Ausführliche Informationen finden Sie weiter unten.

 „Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM(nur Windows)“ auf Seite 99

 „Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)“ auf Seite 98

 „Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)“ auf Seite 99

Drucken mit Farbmanagement

☞ „Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen“ auf Seite 96

# Einstellen des Farbmanagements mit den Anwendungen

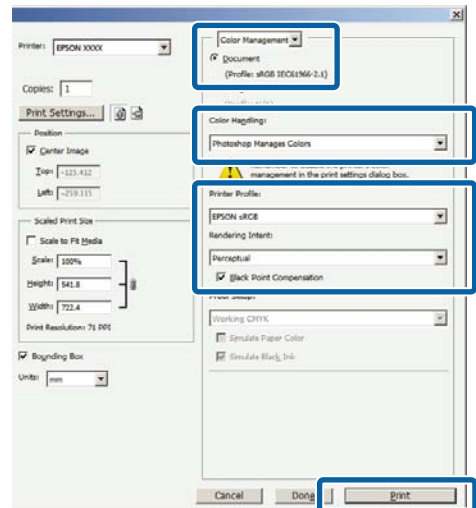
Drucken Sie aus Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion. Stellen Sie das Farbmanagement in der Anwendung ein und deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktion des Druckertreibers.

- 1 Stellen Sie das Farbmanagement in den Anwendungen ein.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Photoshop Manages Colors (Photoshop verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)**, wählen Sie das **Printer Profile (Druckerprofil)** und die **Rendering Intent (Wiedergabepriorität)**, und klicken Sie anschließend auf **Print (Drucken)**.



- 2 Rufen Sie das Druckertreiber-Einstellungsfenster auf (Windows) oder den Druckbildschirm (Mac OS X).

Stellen Sie den Druckertreiber ein.

**Unter Windows**

☞ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



## Drucken mit Farbmanagement

### Unter Mac OS X

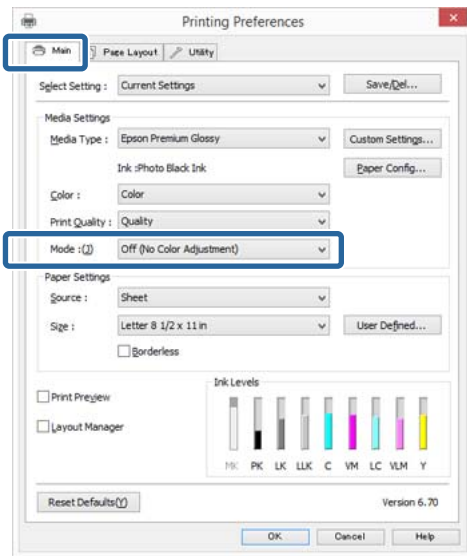
☞ „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

3

Schalten Sie das Farbmanagement aus.

### Unter Windows

Wählen Sie in der Registerkarte **Main** (**Haupteinstellungen**) die Option **Custom** (**Benutzerdefiniert**) als Einstellung für **Mode** (**Modus**) und wählen Sie dann **Off (No Color Adjustment)** (**Aus (Keine Farbkorrektur)**).



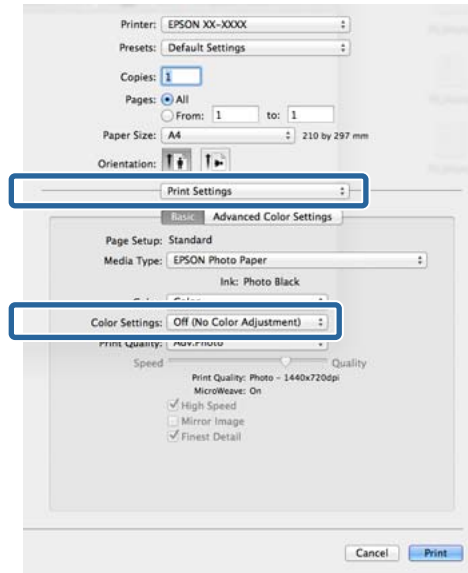
**Hinweis:**

Bei Windows 7 und Windows Vista wird **Off (No Color Adjustment)** (**Aus (Keine Farbkorrektur)**) automatisch ausgewählt.

### Unter Mac OS X

Wählen Sie **Print Settings**

(**Druckereinstellungen**) aus der Liste und anschließend **Off (No Color Adjustment)** (**Aus (Keine Farbkorrektur)**) in den **Color Settings** (**Farbeeinstellungen**).



4

Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Drucken mit Farbmanagement**

# Farbmanagement-Einstellungen mit dem Druckertreiber

## Farbmanagement-Druck mit Host-ICM (Windows)

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabeprofil. Außerdem muss die Anwendung ICM unterstützen.

**1** Konfigurieren Sie die Farbmanagement-Einstellungen in der Anwendung.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

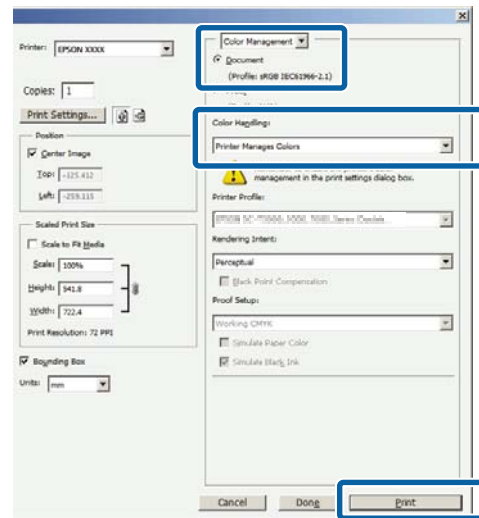
Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

**Hinweis:**  
Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.

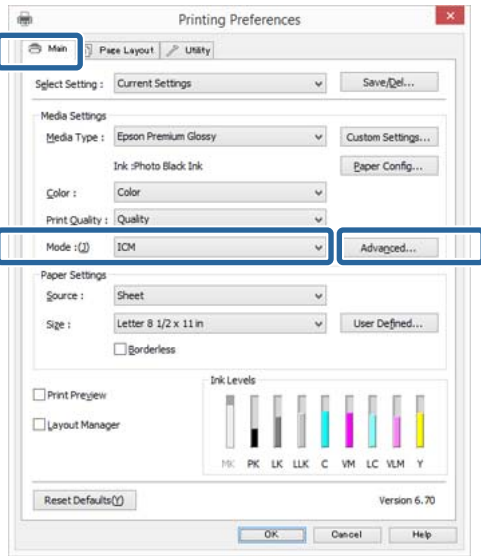


Wenn Sie Anwendungen ohne eigene Farbmanagementfunktion einsetzen, beginnen Sie mit Schritt 2.

**Drucken mit Farbmanagement**

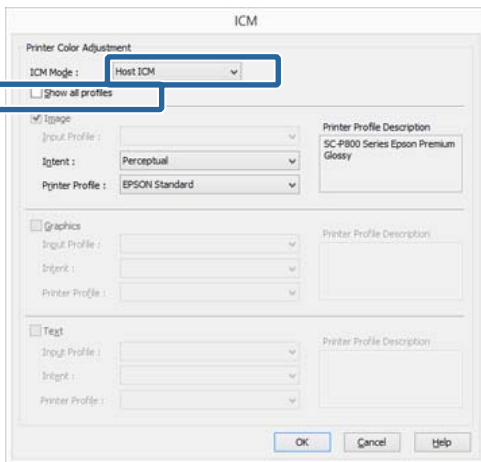
**2** Wählen Sie auf der Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** die Option **Custom (Benutzerdefiniert)** als Einstellung für **Mode (Modus)**, wählen Sie **ICM** und klicken Sie anschließend auf **Advanced (Erweitert)**.

☞ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37



**3** Wählen Sie **Host ICM (Host-ICM)**.  
 Wenn Epson-Spezialmedien unter **Media Type (Medium)** auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** gewählt werden, wird das dem Medium entsprechende Druckerprofil automatisch ausgewählt und in der **Printer Profile Description (Druckerprofil-Beschreibung)** angezeigt.

Um das Profil zu ändern, wählen Sie unten **Show all profiles (Alle Profile anzeigen)**.



**4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Farbmanagement-Druck mit ColorSync (Mac OS X)**

Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabepprofil. Außerdem muss die Anwendung ColorSync unterstützen.

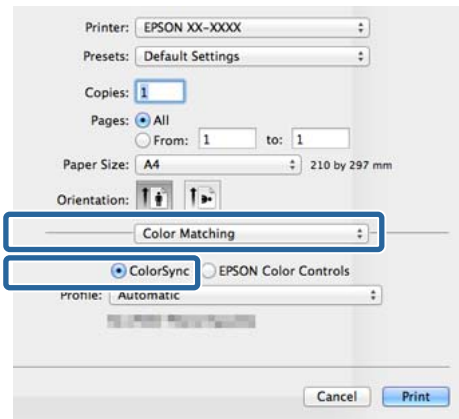
**Hinweis:**  
 Abhängig von der Anwendung wird der Farbmanagement-Druck mit **ColorSync** ggf. nicht unterstützt.

**1** Deaktivieren Sie die Farbmanagement-Funktionen in der Anwendung.

**2** Rufen Sie den Druckbildschirm auf.

☞ „Drucken (Mac OS X)“ auf Seite 39

**3** Wählen Sie **Color Matching (Farbanpassung)** aus der Liste und klicken Sie anschließend auf **ColorSync**.



**4** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

**Farbmanagement-Druck mit Treiber-ICM (nur Windows)**

Der Druckertreiber verwendet für das Farbmanagement seine eigenen Druckerprofile. Sie können die folgenden beiden Farbkorrekturmethode verwenden.

### Drucken mit Farbmanagement

- ❑ Driver ICM (Basic) (Treiber-ICM (Standard))
- ❑ Driver ICM (Advanced) (Treiber-ICM (Erweitert))

Geben Sie einen Profiltyp und eine Priorität zur Verarbeitung aller Bilddaten ein.

Der Druckertreiber unterscheidet in den Bilddaten zwischen den Bereichen **Image (Bild)**, **Graphics (Grafik)** und **Text**. Geben Sie drei Arten von Profilen und Prioritäten zur Verarbeitung der Bereiche ein.

**Wenn Sie Anwendungen mit Farbmanagement-Funktion verwenden**  
Stellen Sie die Farbverarbeitung in der Anwendung ein, bevor Sie die Druckertreiber-Einstellungen konfigurieren.

Konfigurieren Sie die Einstellungen je nach Anwendung und gemäß der folgenden Tabelle unten.

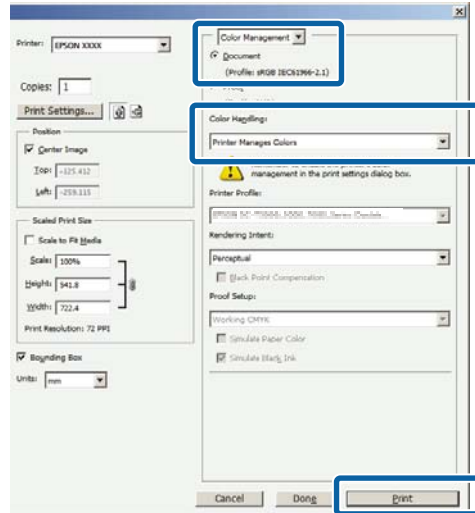
Anwendung	Farbmanagement-Einstellungen
Adobe Photoshop CS3 oder höher Adobe Photoshop Lightroom 1 oder höher Adobe Photoshop Elements 6 oder höher	Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)
Sonstige Anwendungen	No Color Management (Kein Farbmanagement)

**Hinweis:**  
Informationen zu den Betriebssystemen, die von den einzelnen Anwendungen unterstützt werden, finden Sie auf der Webseite des entsprechenden Händlers.

Einstellungsbeispiel für Adobe Photoshop CS5

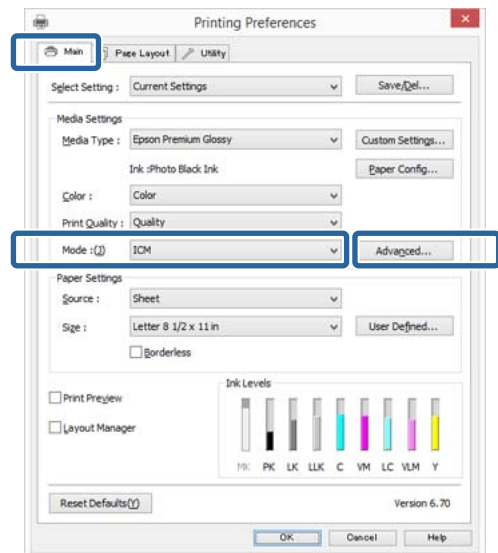
Öffnen Sie das Fenster **Print (Drucken)**.

Wählen Sie **Color Management (Farbmanagement)** und anschließend **Document (Dokument)**. Wählen Sie **Printer Manages Colors (Drucker verwaltet Farben)** als Einstellung für **Color Handling (Farbhandhabung)** und klicken Sie dann auf **Print (Drucken)**.



- 1 Wählen Sie auf der Druckertreiber-Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** die Option **Custom (Benutzerdefiniert)** als Einstellung für **Mode (Modus)**, wählen Sie **ICM** und klicken Sie anschließend auf **Advanced (Erweitert)**.

➡ „Drucken (Windows)“ auf Seite 37

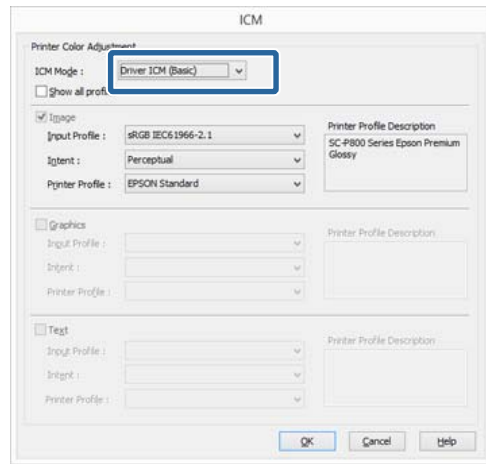


**Drucken mit Farbmanagement**

**2** Wählen Sie unter **ICM Mode (ICM-Modus)** im Fenster **ICM** die Option **Driver ICM (Basic)** (**Treiber-ICM (Standard)**) oder **Driver ICM (Advanced)** (**Treiber-ICM (Erweitert)**).

Wenn Sie **Driver ICM (Advanced)** (**Treiber-ICM (Erweitert)**) auswählen, können Sie die Profile und die Priorität für Bild-, Grafik- und Textdaten in jedem Bild festlegen.

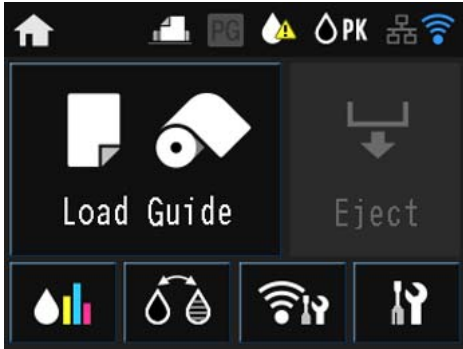
Priorität	Erläuterung
Saturation (Sättigung)	Konvertiert die Daten mit der unveränderten aktuellen Sättigung.
Perceptual (Wahrnehmung)	Konvertiert die Daten so, dass ein natürlicheres Bild erzeugt wird. Diese Funktion wird verwendet, wenn für Bilddaten eine umfangreichere Farbskala eingesetzt wird.
Relative Colorimetric (Relativ farbmetrisch)	Konvertiert die Daten so, dass eine Reihe von Farbskalakordinaten und Weißpunktkoordinaten (oder Farbtemperaturkoordinaten) in den Originaldaten mit ihren entsprechenden Druckkoordinaten übereinstimmen. Diese Funktion wird für viele Arten der Farbanpassung verwendet.
Absolute Colorimetric (Absolut farbmetrisch)	Ordnet absolute Farbskalakordinaten zu Original- und Druckdaten zu und konvertiert die Daten. Daher erfolgt keine Farbtoneinstellung für Weißpunkte (oder Farbtemperaturen) für die Original- oder Druckdaten. Diese Funktion wird für spezielle Zwecke verwendet, beispielsweise für den Logofarbdruck.



**3** Überprüfen Sie weitere Einstellungen, und beginnen Sie dann mit dem Drucken.

Verwenden des Bedienfeldes

# Verwenden des Bedienfeldes




Drücken Sie die Symbole, um Menüs, zum Beispiel Einstellungen oder Test anzuzeigen.


[🔗](#) „Startbildschirmanzeige“ auf Seite 13

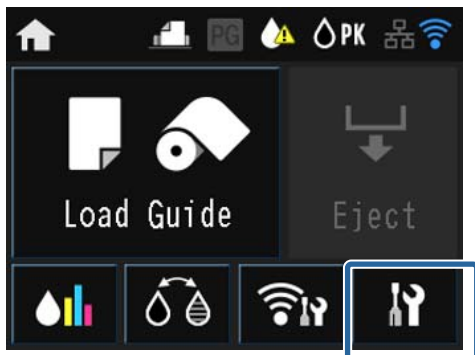
## Menüs

### Verwenden des Menüs

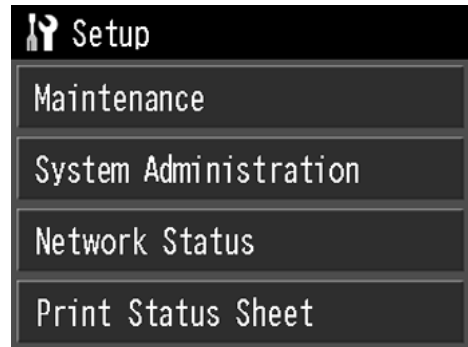
Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel das Einstellungsmenü verwendet.

**1** Drücken Sie auf die Schaltfläche .

**2** Drücken Sie auf .

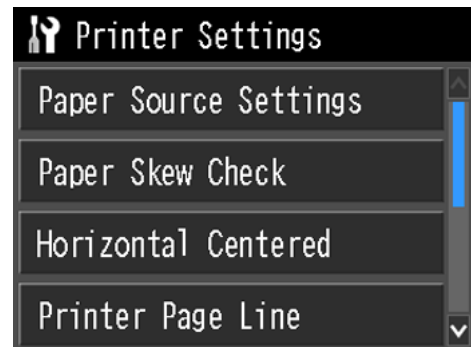


**3** Drücken Sie auf eine Einstellung, um sie auszuwählen.

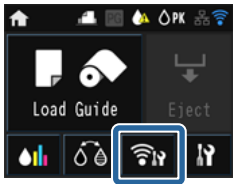


**Hinweis:**

Drücken Sie je nach Element  $\wedge$  /  $\vee$  und wischen Sie dann zum Ändern des angezeigten Elements über den Bildschirm.



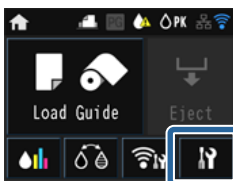
## Festlegen von Einstellungen für die Anzeige der Netzwerkzusammenfassung



Die folgenden Einstellungen können in der Anzeige der Netzwerkzusammenfassung festgelegt werden.

Einstellung		Inhalt
Menü	Wi-Fi-/Netzwerkeinst.	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
	Wi-Fi-Setup	
	Wi-Fi Direct-Einrichtung	
Wi-Fi-Setup		Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).

## Festlegen von Einstellungen für das Einrichtungs Menü



Das Einstellungs Menü umfasst die folgenden Einstellungen und Parameter.

\* zeigt die Standardeinstellung an.

### Verwenden des Bedienfeldes



Einstellung		Inhalt	
Wartung	Druckkopf-Düsentest	Prüfen Sie, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind. Prüfen Sie das ausgedruckte Testmuster und führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn unscharfe oder fehlende Bereiche sichtbar sind.  ☞ „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 108	
	Druckkopfreinigung	Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern.	
	Kopfintensivreinigung	Nutzen Sie diese Funktion, falls Düsen selbst nach mehrmaliger Ausführung von <b>Druckkopfreinigung</b> noch verstopft sind. Beachten Sie, dass dabei mehr Tinte verbraucht wird als bei der <b>Druckkopfreinigung</b> .	
	Papierführungsreinigung	Wählen Sie diese Option, um Normalpapier durch den Drucker laufen zu lassen (einziehen und auswerfen) und so die Rollen zu reinigen.  ☞ „Rollen reinigen“ auf Seite 114	
	Dickes Papier	Ein	Diese Option ist nur beim Drucken von einem Smart-Gerät verfügbar.
		Aus*	Wählen Sie sie aus, wenn die Druckergebnisse abgewetzt oder verschmiert sind. Wenn die Option auf <b>Ein</b> gestellt ist, kann dies die Druckgeschwindigkeit verlangsamen. Verwenden Sie sie nur, wenn der Druck abgewetzt ist. Wenn der Drucker ausgeschaltet wird, wird diese Einstellung automatisch wieder auf <b>Aus</b> gesetzt.
Druckkopfausrichtung	Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Druckkopf-Justage durch, um die Fehlausrichtung zu korrigieren.  ☞ „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 110		
Systemadministration		Siehe nächster Abschnitt.	
Netzwerkstatus	Wi-Fi-/Netzwerkstatus	Prüfen Sie die Netzwerkinformationen.	
	Wi-Fi Direct-Status		
	Google Cloud Print-Status		
Druckerstat.Blatt	Konfigurationsstatusblatt	Druckt ein Blatt mit Informationen zum aktuellen Status und den aktuellen Einstellungen.	
	Verbrauchsstatusblatt		
	Nutzungsverlaufsblatt		



### Verwenden des Bedienfeldes

#### Systemadministration

\* zeigt die Standardeinstellung an.

Einstellung		Parameter		Inhalt
Druckereinstellungen	Papierquelle-neinst.	Papiereinrich-tungsanzeige	Ein*	Zeigt automatisch die Medieneinrichtungs-anzeige an, wenn Papier eingelegt ist.  Wenn die Option <b>Aus</b> ist, ist AirPrint nicht verfügbar. Der <b>Fehlerhinweis</b> in den <b>Papierquelleneinst.</b> wird ebenfalls auf <b>Aus</b> gestellt.
			Aus	
		Fehlerhinweis	Ein	Legen Sie fest, ob ein Fehler angezeigt wer-den soll, wenn das Papierformat oder der Papiertyp von den Druckereinstellungen ab-weicht.
			Aus*	
	Papierschieflage prüfen	Ein*		Diese Option gilt nur für Kunstdruckmedien und Posterpappe.  Wählen Sie <b>Ein</b> , um bei schief eingezogenem Papier einen Fehler im Bedienfeld-Display anzuzeigen.  <b>Ein</b> ist die empfohlene Einstellung, da schief eingezogenes Papier einen Papierstau ver-ursachen kann.
		Aus		
	Horizontal zent-riert	Ein*		Wenn diese Option auf <b>Ein</b> gesetzt ist, er-kennt der Drucker die Papierbreite, und das Bild wird an die Mitte angepasst und ge-druckt, selbst wenn sich die Druckposition aufgrund eines Schnitt- oder Papiereinzugs-fehlers auf dem eingelegten Papier ver-schiebt. Selbst wenn es einen Papierschnitt- oder Druckpositionsfehler gibt, sind die Rän-der links und rechts immer noch gleichmä-ßig eingestellt.
		Aus		
	Seitenlinie dru-cken	Ein*		Wenn diese Option auf <b>Ein</b> gestellt ist, wird auf dem Rollenpapier eine gepunktete Linie gedruckt.
		Aus		
Papiergröße prü-fen	Ein*		Wählen Sie, ob die Papierbreite erkannt wer-den soll (Ein/Aus). Wenn diese Option auf <b>Aus</b> gestellt ist, kann ein Druck über die Pa-pierkanten hinaus erfolgen. In diesem Fall wird das Druckerinnere mit Tinte ver-schmutzt. Es wird daher empfohlen, die Op-tion auf <b>Ein</b> zu stellen.	
	Aus			
BK-Auto-Tinten-wechsel	Ein*		Wenn diese Option auf <b>Ein</b> gestellt ist, wird die schwarze Tinte automatisch entspre-chend dem im Druckertreiber festgelegten <b>Media Type (Medium)</b> gewechselt.   „Ändern des Typs der schwarzen Tinte“ auf Seite 43   „Unterstützte Medien“ auf Seite 129	
	Aus			

**Verwenden des Bedienfeldes**

Einstellung	Parameter	Inhalt		
Allgemeine Einstellungen	LCD-Helligkeit	1-9 (9*)	Sie können die Helligkeit des Displays in neun Stufen festlegen.	
	Ton	Schallfl. drücken	Hoch*	Legen Sie fest, ob ein Ton wiedergegeben werden soll, und stellen Sie die Lautstärke für Betriebs-, Fehler- und Fertigstellungstöne ein.
			Mittel	
			Niedrig	
			Aus	
		Fehlerhinweis	Hoch*	
			Mittel	
			Niedrig	
			Aus	
		Abschlusshinweis	Hoch*	
			Mittel	
			Niedrig	
			Aus	
	Schlaf-Timer	1 bi 240 Minuten (15*)	Legen Sie die Zeit fest, nach deren Ablauf in den Ruhemodus (Energiesparmodus) gewechselt werden soll, wenn der Drucker für eine bestimmte Zeitdauer nicht in Betrieb ist.	
	Abschalttimer	Aus, 30 Minuten, 1 Std., 2 Std., 4 Std., 8 Std., 12 Std.	Legen Sie fest, ob der Drucker automatisch ausgeschaltet werden soll, und stellen Sie die Zeit ein, nach deren Ablauf der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Druckvorgänge ausgeführt werden.  Die Standardeinstellungen sind je nach Einsatzgebiet unterschiedlich.	
Datum/Zeit-Einstellung	Datum/Zeit	Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.		
	Zeitdifferenz	Stellen Sie die Zeitdifferenz von der Koordinierten Weltzeit (UTC) ein. Standard: Dies ist auf ±0:00 gestellt und muss normalerweise nicht geändert werden.		
Sprache/Language	Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Portugiesisch, Niederländisch, Russisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch, Koreanisch	Wählen Sie die Sprache für die Displayanzeige aus.  Die Standardeinstellungen sind je nach Einsatzgebiet unterschiedlich.		
Zeitüberschreitung der Aktion	Ein*	Sie werden zum Startbildschirm zurückgeleitet, wenn in einem Menü drei Minuten lang keine Einstellungen vorgenommen werden.		
	Aus			

**Verwenden des Bedienfeldes**

Einstellung		Parameter	Inhalt
Wi-Fi-/Netzwerkeinst.	Wi-Fi-/Netzwerkstatus	-	Drucken Sie ein Netzwerkstatusblatt. Zeigen Sie die Netzwerkeinstellungen und den Verbindungsstatus an.
	Wi-Fi-Setup	Manuell	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
		Tastendruck-Setup (WPS)	
		PIN-Code-Setup (WPS)	
		Auto-Wi-Fi-Verbindung	
		Wi-Fi deaktivieren	
		Wi-Fi Direct-Einrichtung	
	Verbindungstest	-	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
	Erweiterte Einrichtung	Druckername	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
		TCP/IP-Adresse	
DNS-Server			
Proxy-Server			
Wi-Fi Direct			
Google Cloud Druck-Services	Anleitung	-	Wählen Sie <b>Anleitung</b> , um eine Beschreibung der Funktion anzuzeigen. Besuchen Sie das Portal für weitere Informationen zur Registrierung und Verwendung. Sie können die Service-Verwendung anhalten/neu starten und Inhalt unter <b>Einstellungen</b> auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.
	Einstellungen	-	
Werkseinstlg. wiederh.	Wi-Fi-/Netzwerkeinst.	-	Setzen Sie Netzwerkeinstellungen auf die Standardwerte zurück.
	Alles außer NW-Einst.	-	Setzen Sie alle Bedienfeldeinstellungen außer den Netzwerkeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück.
	Alle Daten & Einst. leeren	-	Setzen Sie alle Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

# Wartung

## Druckkopfwartung

Wenn auf den Ausdrucken weiße Linien erscheinen oder die Druckqualität nachlässt, muss der Druckkopf justiert werden. Mit den folgenden Druckerwartungsfunktionen können Sie den Druckkopf in einem guten Zustand halten und eine optimale Druckqualität sicherstellen. Führen Sie je nach Druckergebnis und Situation eine geeignete Wartung aus.

### Prüfen auf verstopfte Düsen

Prüfen Sie, ob die Druckkopfdüsen verstopft sind. Wenn die Düsen verstopft sind, kann das Druckergebnis Streifen oder unübliche Farben aufweisen. Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn die Düsen verstopft sind.

 „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 108

### Druckkopfreinigung

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn in den Druckergebnissen Streifen oder Lücken sichtbar sind. Dabei wird die Druckkopfoberfläche gereinigt, um die Druckqualität zu verbessern. Es gibt je nach erforderlicher Reinigungsintensität zwei Arten, normal und intensiv.

 „Druckkopfreinigung“ auf Seite 109

Führen Sie im Normalfall eine normale Druckkopfreinigung durch. Falls Düsen auch nach mehrmaliger Wiederholung der normalen Druckkopfreinigung weiterhin verstopft sind, führen Sie Kopffintensivreinigung durch.

### Einstellen der Druckkopfposition (Druckkopfjustage)

Wenn die Druckergebnisse körnig oder unscharf erscheinen, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch. Mit der Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) werden Fehlausrichtungen im Druck korrigiert.

 „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 110

## Prüfen auf verstopfte Düsen

Drucken Sie ein Muster um zu prüfen, ob die Druckkopfdüse verstopft ist. Wenn Sie beim Prüfen des gedruckten Musters Streifen oder Lücken im Ausdruck feststellen, sollte der Druckkopf gereinigt werden.

### Vom Computer aus

Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie **Epson Printer Utility 4** unter Mac OS X.

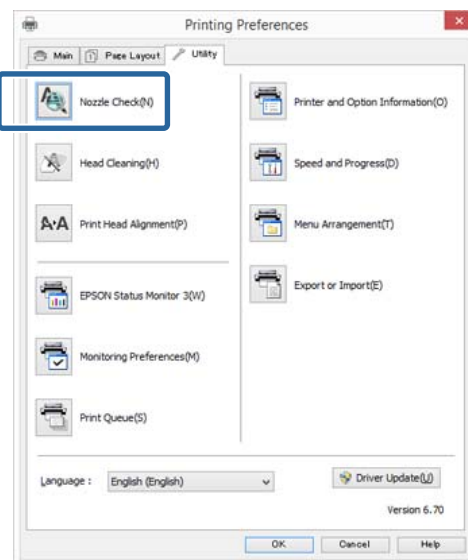
 „Funktionen von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 54

- 1 Legen Sie A4-Normalpapier in den automatischen Papiereinzug.

 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25

- 2 Klicken Sie auf **Nozzle Check (Düsentest)** auf der Registerkarte **Utility** im Druckertreiberfenster **Properties (Eigenschaften)** (oder **Print Settings (Einstellungen drucken)**).

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.



### Vom Drucker aus

- 1 Drücken Sie die Taste , um das Menü aufzurufen.

## Wartung

**2** Drücken Sie **Wartung - Druckkopf-Düsentest**.

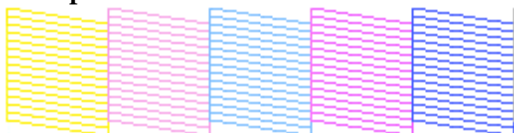
**3** Legen Sie A4-Normalpapier in den automatischen Papiereinzug ein und drücken Sie auf **Drucken**.

 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25

**4** Prüfen Sie das Ergebnis.

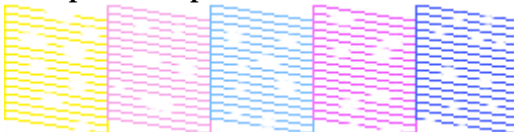
Prüfen Sie das Düsentestmuster anhand des folgenden Abschnitts.

### Beispiel saubere Düsen



Im Düsentestmuster treten keine Lücken auf.

### Beispiel verstopfte Düsen



Wenn Segmente im Düsentestmuster fehlen, führen Sie eine Druckkopfreinigung durch.

## Druckkopfreinigung

### Hinweise zur Druckkopfreinigung

Beachten Sie bei einer Druckkopfreinigung die folgenden Punkte.

- Reinigen Sie den Druckkopf nur, wenn die Druckqualität nachlässt, z. B. wenn die Ausdrücke blasser werden bzw. Farben nicht stimmen oder fehlen.
- Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte aus allen Tintenpatronen verbraucht. Selbst wenn Sie nur schwarze Tinte für den Schwarzweißdruck verwenden, werden auch Farbtinten verbraucht.

- Wenn Sie die Druckkopfreinigung in kurzer Zeit mehrmals wiederholen, kann sich der Wartungstank rasch mit Tinte füllen, da Tinte nicht schnell aus dem Wartungstank verdunstet. Wenn der Wartungstank voll ist, bereiten Sie einen neuen Tank vor.

- Falls selbst nach mehrmaliger Druckkopfreinigung Verstopfungen zurückbleiben, sollten Sie die Kopftintensivreinigung ausführen.

- Falls sich eine Verstopfung auch mit der Kopftintensivreinigung nicht beseitigen lässt, schalten Sie den Drucker aus und lassen ihn eine Nacht ruhen. Wenn die Patronen für einen gewissen Zeitraum nicht verwendet werden, löst sich die Tinte, die die Verstopfung verursacht, möglicherweise auf.

Wenn die Düsen noch immer verstopft sind, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson Support.

- Die Druckkopfreinigung kann bis zu fünf Minuten dauern.

## Durchführen einer Druckkopfreinigung

### Vom Computer aus

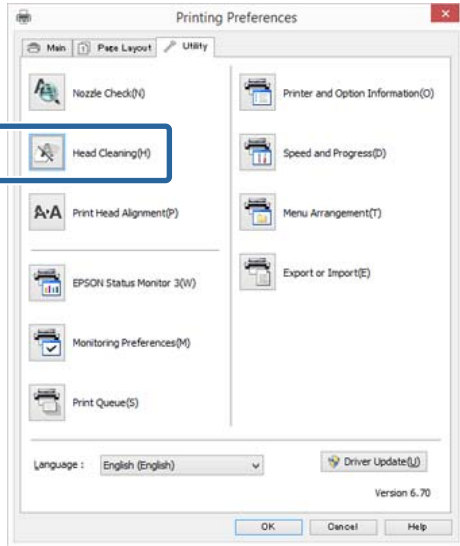
Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie **Epson Printer Utility 4** unter Mac OS X.

 „Verwendung von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 54

**Wartung**

- 1 Klicken Sie auf **Head Cleaning (Druckkopfreinigung)** auf der Registerkarte **Utility** im Druckertreiberfenster **Properties (Eigenschaften)** (oder **Print Settings (Einstellungen drucken)**).



- 2 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.

**Vom Drucker aus**

- 1 Drücken Sie die Taste **⬆**, um das Menü aufzurufen.

🔗 „Menüs“ auf Seite 102

- 2 Drücken Sie **W** - **Wartung - Druckkopfreinigung** oder **K** - **Kopfintensivreinigung**.

Weitere Anweisungen werden im Bedienfeld-Display angezeigt.

**Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)**

Da zwischen dem Druckkopf und dem Papier ein Abstand besteht, kann die Fehlausrichtung durch Feuchtigkeit oder Temperaturschwankungen, die Trägheitskraft der Druckkopfbewegungen sowie bidirektionale Bewegungen des Druckkopfs entstehen. Die Druckergebnisse können daher körnig oder unscharf erscheinen. Tritt dies auf, führen Sie zur Korrektur der Fehlausrichtung eine Druckkopf-Justage durch.

**Vom Computer aus**

Für die Erläuterungen in diesem Abschnitt wird als Beispiel der Windows-Druckertreiber verwendet.

Verwenden Sie Epson Printer Utility 4 unter Mac OS X.

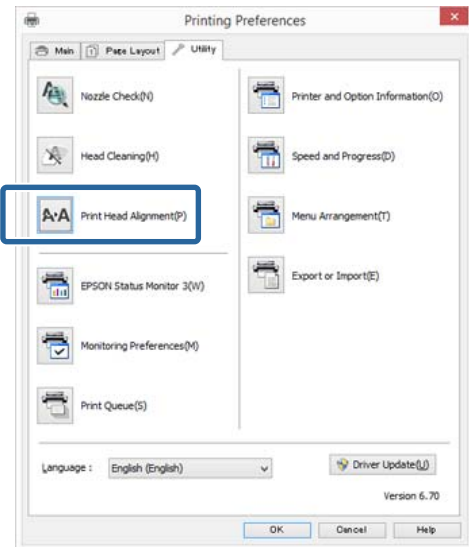
🔗 „Funktionen von Epson Printer Utility 4“ auf Seite 54

- 1 Legen Sie mehrere A4-Blätter Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier) in den automatischen Papiereinzug ein.

🔗 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25

- 2 Klicken Sie auf **Print Head Alignment (Druckkopf-Justage)** auf der Registerkarte **Utility** im Bildschirm **Properties (Eigenschaften)** (oder **Print Settings (Einstellungen drucken)**) des Druckertreibers.

Folgen Sie den Bildschirmanweisungen.




**Vom Drucker aus**

- 1 Legen Sie mehrere A4-Blätter Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier) in den automatischen Papiereinzug ein.

🔗 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25

- 2 Drücken Sie die Taste **⬆**, um den Startbildschirm anzuzeigen.

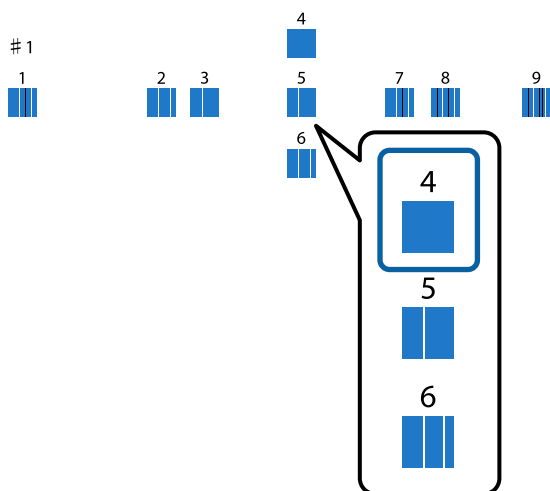
- 3** Drücken Sie  - **Wartung** - **Druckkopfausrichtung**.

 „Menüs“ auf Seite 102

- 4** Drücken Sie auf **Drucken**, um ein Korrekturmuster zu drucken.

- 5** Sehen Sie sich Nummer 1 an und suchen Sie das Muster mit den wenigsten senkrechten Linien.

In diesem Beispiel würden Sie "4" wählen.



- 6** Überprüfen Sie, dass Nummer 1 auf dem Bedienfeld angezeigt ist, drücken Sie die Tasten  $\wedge / \vee$ , um die in Schritt 5 ausgewählte Nummer einzustellen, und drücken Sie dann auf **Fortf.**

- 7** Wählen Sie für Nummer 2 bis 12 auf gleiche Weise das Muster mit den wenigsten senkrechten Strichen.


- 8** Folgen Sie den Hinweisen am Bildschirm, um fortzufahren.

## Verbrauchsmaterial austauschen

### Tintenpatronen austauschen

Wenn eine der installierten Tintenpatronen verbraucht ist, kann nicht mehr gedruckt werden. Wenn eine Warnung für niedrigen Tintenstand erscheint, wird empfohlen, die Tintenpatrone(n) so bald wie möglich zu ersetzen.

Wenn eine Tintenpatrone während des Druckens leer wird, können Sie nach dem Ersetzen der Tintenpatrone weiterdrucken. Wenn Sie eine Tintenpatrone während eines Druckauftrags ersetzen, können abhängig von den Trocknungsbedingungen jedoch Farbdifferenzen auftreten.

Unterstützte Tintenpatronen   
„Verbrauchsmaterial und optionale Gegenstände“ auf Seite 128

### Ersetzen von Tintenpatronen

Beim folgenden Verfahren wird mattschwarze Tinte als Beispiel verwendet. Sie können mit der gleichen Prozedur alle Tintenpatronen ersetzen.



**Wichtig:**

*Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Die Verwendung von Tinten anderer Hersteller kann Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie nicht abgedeckt sind, und kann unter gewissen Umständen ein fehlerhaftes Druckerverhalten hervorrufen. Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.*

**1**

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.





**Wichtig:**

*Stellen Sie nichts auf den Drucker.*



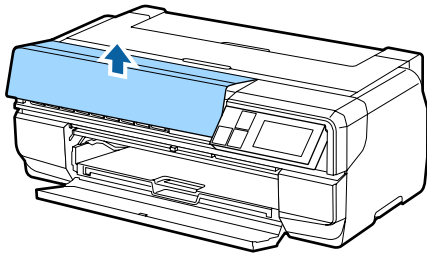
Wartung

2 Drücken Sie auf die Schaltfläche .

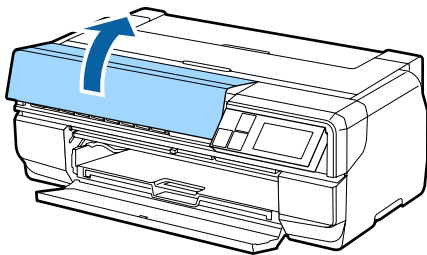
3 Drücken Sie  (Anzeige der restlichen Tintenmenge).

4 Drücken Sie **TA öffnen**.

Die Sperre der Tintenpatronenabdeckung wird gelöst und die Abdeckung hebt sich um etwa 8 mm an.



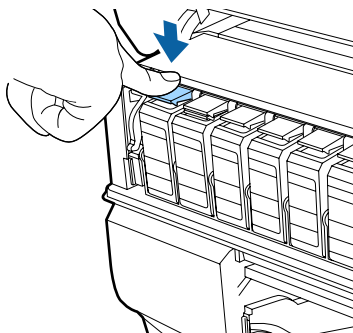
5 Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



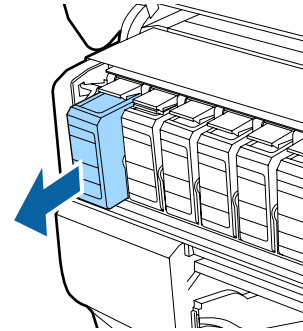
**!** **Wichtig:**  
Öffnen Sie die Tintenpatronenabdeckung nicht gewaltsam, bevor die Sperre gelöst ist.

6 Drücken Sie den Hebel an der Tintenpatrone, die Sie ersetzen möchten.

Wenn Sie ein Klickgeräusch hören, springt die Tintenpatrone ein Stück heraus.

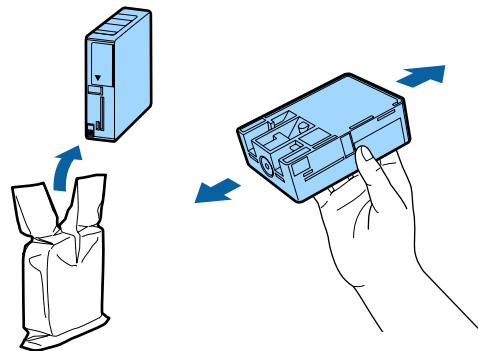


7 Ziehen Sie die Tintenpatrone heraus.

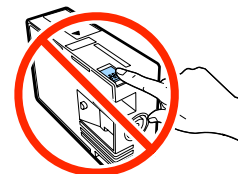


**!** **Wichtig:**  
Da herausgenommene Tintenpatronen an der Tintenversorgungsöffnung mit Tinte bedeckt sein können, achten Sie darauf, dass in den Umgebungsbereich keine Tinte gelangt.

8 Entfernen Sie die Tintenpatrone aus der Verpackung und schütteln Sie sie wie abgebildet etwa fünf Sekunden lang.



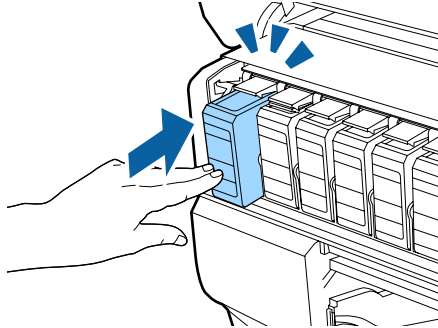
**!** **Wichtig:**  
Berühren Sie nicht die in der Abbildung gezeigte Fläche. Das einwandfreie Drucken könnte sonst nicht möglich sein.



**Wartung**

**9** Setzen Sie die neue Patrone ein.

Drücken Sie die Patrone in den Drucker, bis sie einrastet.



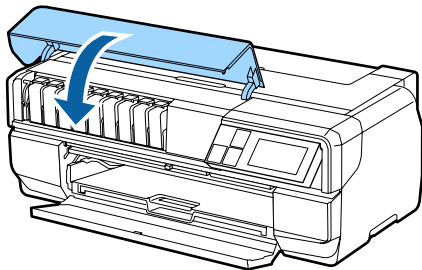
Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 9, um weitere Tintenpatronen auszuwechseln.



**Wichtig:**

Setzen Sie alle Tintenpatronen ein. Das Drucken ist nur möglich, wenn alle Tintenpatronen eingesetzt wurden.

**10** Schließen Sie die Tintenpatronenabdeckung.



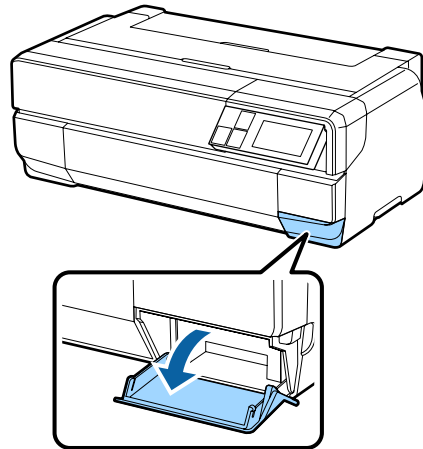
**Wartungstank austauschen**

Der Wartungstank absorbiert Tinte, die während anderer Aktionen als beim Druck verwendet wird, wie z. B. bei der Druckkopfreinigung und bei der Auswechslung der schwarzen Tinte. Bereiten Sie einen neuen Wartungstank vor, wenn Sie über eine Warnung am Bildschirm des Druckers darüber informiert werden, dass der aktuelle Tank fast voll ist. Wenn Sie mittels Nachricht informiert werden, dass es an der Zeit ist, den Tank zu ersetzen, installieren Sie bitte den neuen Tank.

**Ersetzen von Tintenpatronen**

**1** Schalten Sie den Drucker aus.

**2** Öffnen Sie die Wartungstankabdeckung.

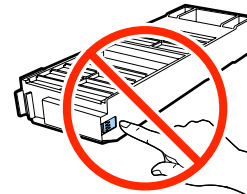


**3** Nehmen Sie den neuen Wartungstank aus der Verpackung.

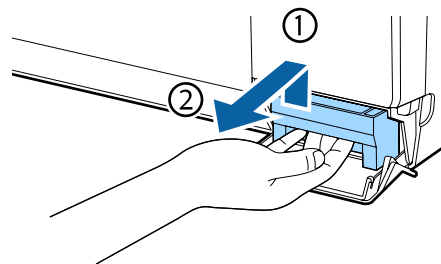


**Wichtig:**

Berühren Sie nicht die in der Abbildung gezeigte Fläche. Andernfalls können Betriebsstörungen auftreten.

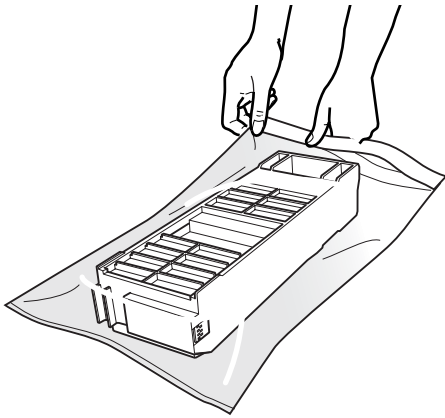


**4** Heben Sie den Wartungstank an und entfernen Sie ihn vorsichtig, sodass er nicht umkippt.

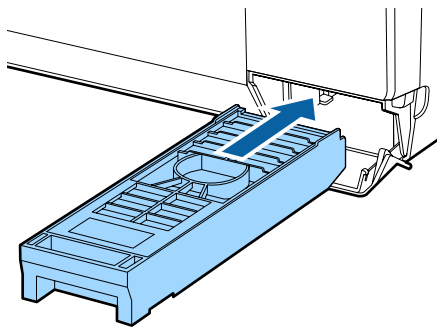


Wartung

- 5 Stecken Sie den alten Wartungstank in die mit dem neuen Tank gelieferte Verpackung und verschließen Sie dann die Verpackung.



- 6 Setzen Sie den neuen Wartungstank ein.



- 7 Schließen Sie die Wartungstankabdeckung.

## Drucker reinigen

Denken Sie daran, den Drucker zur Gewährleistung eines optimalen Betriebszustands regelmäßig zu reinigen (etwa einmal im Monat).

### Druckeroberfläche reinigen

- 1 Nehmen Sie das Papier aus dem Drucker.
- 2 Schalten Sie den Drucker aus, prüfen Sie, ob sich der Bildschirm ausgeschaltet hat, und ziehen Sie dann das Netzkabel des Druckers.
- 3 Entfernen Sie Staub und Schmutz mit einem weichen Tuch.

Falls der Drucker stark verschmutzt ist, feuchten Sie das Tuch mit Wasser und etwas neutralem Reiniger an; wringen Sie das Tuch dann gründlich aus, bevor Sie die Druckeroberfläche abwischen. Beseitigen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch jegliche Restfeuchte.

**! Wichtig:**  
 Verwenden Sie keine aggressiven Substanzen, wie Benzin, Verdünner oder Alkohol. Diese können Verfärbungen oder Verformungen verursachen.

### Rollen reinigen

Reinigen Sie Druckerrollen, indem Sie Normalpapier durch den Drucker laufen lassen (einziehen und auswerfen).

- 1 Schalten Sie den Drucker ein.
- 2 Legen Sie A2-Normalpapier in den automatischen Papiereinzug.  
 ↪ „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25
- 3 Drücken Sie im Menü des Bedienfelds [17] - **Wartung - Papierführungsreinigung.**

↪ „Menüs“ auf Seite 102

Papier so lange einziehen und auswerfen, bis keine Tintenflecken mehr zu sehen sind.

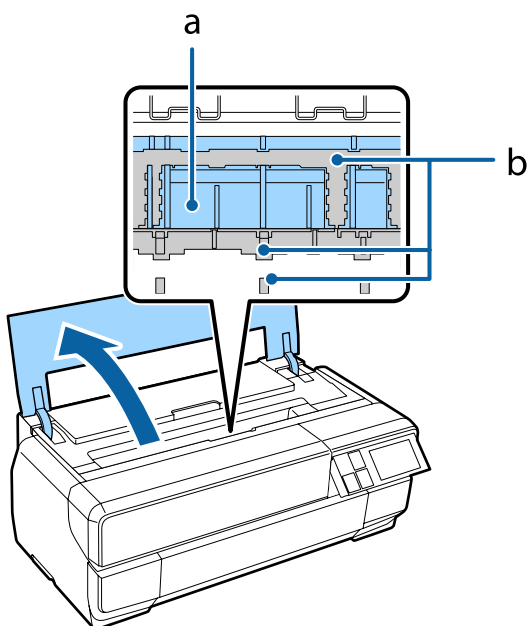
## Reinigen des Druckerinneren

- 1 Schalten Sie den Drucker aus, prüfen Sie, ob sich der Bildschirm ausgeschaltet hat, und ziehen Sie dann das Netzkabel des Druckers.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker; warten Sie dann etwa eine Minute.
- 3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung; entfernen Sie dann mit einem weichen Tuch jeglichen Schmutz und Staub.

Wischen Sie die in der nachstehenden Abbildung gezeigten hellblauen Bereiche (a) vorsichtig ab.

### ! Wichtig:

- ❑ *Berühren Sie bei der Reinigung nicht die in der nachstehenden Abbildung grau (b) dargestellten Rollen oder Tintenköpfe. Andernfalls könnten dadurch die Ausdrücke verschmutzt werden.*
- ❑ *Falls die Rückseite des Papiers verschmutzt ist, prüfen Sie die hellblau (a) gezeigten Bereiche auf Verunreinigungen.*



# Fehlersuchanleitung

## Meldungen

Wenn im Bedienfeld-Display eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, lesen Sie die hier aufgeführten Lösungen und führen Sie die notwendigen Schritte aus, um das Problem zu beheben.

Meldung	Maßnahme
Druckerfehler. Gerät aus- & wieder einschalten. Infos – siehe Dokumentation.	Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.  Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den Drucker aus, öffnen Sie die Druckerabdeckung und überprüfen Sie den Drucker auf Papierstau oder Fremdkörper.  Entfernen Sie eventuelle Fremdkörper und schalten Sie den Drucker ein.
Kombination aus IPAdresse und Subnetzmaske ungültig. Siehe Dokumentation.	Siehe <i>Netzwerkhandbuch</i> (PDF).
Prüfen Sie, ob das Papier verklemmt ist. Lesen Sie in der Anleitung nach, wie sich verklemmtes Papier entfernen lässt.	Näheres finden Sie in den nachstehenden Abschnitten. <a href="#">🔗 „Papier aus dem automatischen Papiereinzug bleibt beim Drucken hängen“ auf Seite 123</a> <a href="#">🔗 „Papierstau bei Kunstdruckmedien“ auf Seite 124</a> <a href="#">🔗 „Papierstau bei Posterpappe“ auf Seite 125</a> <a href="#">🔗 „Rollenpapierstau“ auf Seite 126</a>
Einige Funktionen sind möglicherweise nicht verfügbar. Einzelheiten finden Sie in Ihrer Dokumentation.	Wenn <b>Papiereinrichtungsanzeige</b> auf <b>Aus</b> gestellt ist, ist AirPrint nicht verfügbar. Der <b>Fehlerhinweis</b> in den <b>Papierquelleneinst.</b> wird auf <b>Aus</b> gestellt. Um diese Funktion zu nutzen, setzen Sie <b>Papiereinrichtungsanzeige</b> auf <b>Ein</b> . <a href="#">🔗 „Menüs“ auf Seite 102</a>
Nicht unterstütztes Papier für randlosen Druck eingelegt. Details zu unterstütztem Papier finden Sie in der Anleitung.	Die im Druckertreiber angegebene angepasste Papiergröße unterstützt keinen randlosen Druck. Nachstehend erfahren Sie, welche Größen randlosen Druck unterstützen. <a href="#">🔗 „Unterstützte Medien“ auf Seite 129</a>
Schutzmaterial nicht vom Druckkopf entfernt. Details dazu finden Sie in der Anleitung.	Einzelheiten zum Entfernen des Schutzmaterials finden Sie unter <i>Hier starten</i> .
Zum regelmäßigen Austausch vorgesehene Ersatzteile müssen bald gewechselt werden. Bitte wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst.	Ein regelmäßig verwendeter Verbrauchsartikel ist bald am Ende seiner Betriebslebenszeit. Sie können weiterhin drucken, sollten das Teil zur Gewährleistung optimaler Druckqualität jedoch so bald wie möglich austauschen. Fordern Sie bei Ihrem lokalen Händler oder dem Epson-Kundendienst ein Ersatzteil an.

## Fehlerbehebung

### Sie können nicht drucken (weil der Drucker nicht funktioniert)


#### Der Drucker schaltet sich nicht ein.

- **Ist das Netzkabel in die Netzsteckdose und den Drucker eingesteckt?**  
Achten Sie darauf, dass das Netzkabel druckerseitig fest sitzt.



- **Liegt ein Problem der Netzsteckdose vor?**  
Prüfen Sie anhand eines anderen Elektrogerätes, ob die Netzsteckdose wirklich funktioniert.

- **Halten Sie die Taste  kurz gedrückt.**

#### Der Drucker schaltet automatisch aus.


- **Ist der Abschalttimer aktiviert?**  
Wenn Sie nicht möchten, dass der Drucker automatisch ausschaltet, stellen Sie diese Option auf **Aus**.  
 „Menüs“ auf Seite 102

#### Drucken nicht möglich

- **Prüfen Sie die Druckerfunktion.**  
Drucken Sie ein Düsentestmuster.  
 „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 108  
Wenn ein Düsentestmuster gedruckt wird, funktioniert der Drucker.  
Überprüfen Sie Folgendes.  
 „Drucken vom Druckertreiber nicht möglich“ auf Seite 117  
Wenn das Düsentestmuster nicht korrekt gedruckt wird, muss der Drucker u. U. repariert werden.  
Wenden Sie sich an Ihren Dealer oder den Epson Support.

### Drucken vom Druckertreiber nicht möglich

- **Ist das Kabel richtig eingesteckt?**  
Stellen Sie sicher, dass das Druckerschnittstellenkabel fest und am richtigen Anschluss des Computers und des Druckers angeschlossen ist. Achten Sie auch darauf, dass das Kabel nicht beschädigt oder geknickt ist. Versuchen Sie die Verbindung ggf. mit einem Ersatzkabel.

- **Entspricht die Spezifikation des Schnittstellenkabels Ihrem Computer?**  
Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.  
 „Technische Daten“ auf Seite 141

- **Ist das Schnittstellenkabel direkt mit dem Computer verbunden?**  
Wenn Sie ein Druckerumschaltgerät oder eine Kabelverlängerung zwischen Drucker und Computer verwenden, können Sie abhängig von ihren Kombinationen nicht drucken. Verbinden Sie Drucker und Computer direkt mit dem Schnittstellenkabel und prüfen Sie, ob Sie normal drucken können.

- **Falls ein USB-Hub verwendet wird, ist dieser ordnungsgemäß angeschlossen?**  
Die USB-Spezifikation sieht ein Hintereinanderschalten von bis zu fünf USB-Hubs vor. Wir empfehlen jedoch, den Drucker mit dem ersten Hub zu verbinden, der direkt mit dem Computer verbunden ist. Abhängig vom verwendeten Hub kann es sein, dass der Druckerbetrieb instabil wird. Verbinden Sie in diesem Fall das USB-Kabel direkt mit dem USB-Anschluss des Computers.

- **Wird der USB-Hub korrekt erkannt?**  
Stellen Sie sicher, dass der USB-Hub vom Computer korrekt erkannt wird. Wird der USB-Hub korrekt erkannt, entfernen Sie alle USB-Hubs vom USB-Anschluss des Computers und schließen Sie den USB-Stecker des Druckers direkt an den Computer-USB-Anschluss an. Bitten Sie den Hersteller des USB-Hubs um Informationen über den Hub.

- **Wird das Druckersymbol im Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker), Printers (Drucker) oder Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte) (Windows) aufgeführt?**  
Wenn das Druckersymbol nicht aufgeführt wird, ist der Druckertreiber nicht installiert. Installieren Sie den Druckertreiber.

## Fehlersuchanleitung

### ■ Entspricht der Druckerport dem Port des Druckeranschlusses? (Windows)

Prüfen Sie den Druckerport.

Klicken Sie auf die Registerkarte **Ports (Anschlüsse)** im Druckertreiber-Eigenschaftenfenster und prüfen Sie **Print to the following port(s) (Auf folgenden Anschlüssen drucken)**.

- USB: **USB xxx** (x steht für die Anschlussnummer) für die USB-Verbindung
- Netzwerk: Die korrekte IP-Adresse für die Netzwerkverbindung

Falls nicht angegeben, ist der Druckertreiber nicht korrekt installiert. Löschen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut.

 „Deinstallation des Druckertreibers“ auf Seite 52

### ■ Erscheint der Drucker in der Druckerliste? (Mac OS X)

Klicken Sie auf das Applemenü, den Ordner **System Preferences (Systemeinstellungen)** und anschließend auf den Ordner **Print & Fax (Drucken & Faxen)**.

Wenn der Druckername nicht angezeigt wird, fügen Sie den Drucker hinzu.

## In der Netzwerkkumgebung kann nicht gedruckt werden.

### ■ Verbinden Sie den Drucker mit einem USB-Kabel direkt mit dem Drucker und versuchen Sie dann zu drucken.

Falls Sie über USB drucken können, liegt das Problem in der Netzwerkkumgebung. Siehe *Netzwerkkumgebung* (PDF). Wenn Sie nicht über USB drucken können, siehe entsprechenden Abschnitt in diesem Benutzerhandbuch.

## Der Drucker hat einen Fehler.

### ■ Prüfen Sie die Meldung im Display.

 „Meldungen“ auf Seite 116

## Der Drucker stoppt den Druckvorgang.

### ■ Ist der Status der Druckwarteschlange Pause? (Windows)

Wenn Sie den Druckvorgang anhalten oder der Drucker aufgrund eines Fehlers stoppt, wird der Status der Druckwarteschlange auf **Pause** gesetzt. In diesem Status kann nicht gedruckt werden.

Doppelklicken Sie im Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers (Drucker)** oder **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** auf das Druckersymbol; wenn der Druckvorgang angehalten wird, deaktivieren Sie **Pause Printing (Drucker anhalten)** im Menü **Printer (Drucker)**.

### ■ Ist der Druckerstatus angehalten? (Mac OS X)

Zeigen Sie den Display mit dem Druckerstatus an und vergewissern Sie sich, dass der Druck nicht angehalten ist.

(1) Klicken Sie im Apple-Menü auf **Print & Scan (Drucken & Faxen)** (oder **Print & Fax (Drucken & Faxen)**) und klicken Sie auf **Open Print Queue (Drucker-Warteliste öffnen)**.

(2) Doppelklicken Sie auf den angehaltenen Drucker.

(3) Klicken Sie auf **Resume Printer (Drucker fortsetzen)**.



## Ihr Problem wurde bisher nicht beschrieben.

### ■ Entscheiden Sie zunächst, ob das Problem durch den Druckertreiber oder die Anwendungssoftware hervorgerufen wird. (Windows)

Führen Sie aus dem Druckertreiber heraus einen Testdruck aus, um herauszufinden, ob die Verbindung zwischen Drucker und Computer korrekt ist und die Einstellungen des Druckertreibers richtig sind.

(1) Achten Sie darauf, dass der Drucker eingeschaltet und bereit ist und legen Sie A4 oder größeres Papier ein.

(2) Öffnen Sie den Ordner **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**, **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** oder **Printers (Drucker)**.


(3) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.

(4) Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemein)** auf die Schaltfläche **Print Test Page (Testseite drucken)**.

Nach einiger Zeit beginnt der Drucker mit dem Druck einer Testseite.

Falls die Testseite korrekt ausgedruckt wird, funktioniert die Verbindung zwischen Drucker und Computer ordnungsgemäß. Gehen Sie zum nächsten Abschnitt.

Wurde die Testseite nicht richtig gedruckt, so prüfen Sie erneut die oben genannten Punkte.

 „[Sie können nicht drucken \(weil der Drucker nicht funktioniert\)](#)“ auf Seite 117

„Driver Version“ auf der Testseite entspricht der internen Treiberversion von Windows. Dieser Code entspricht nicht der Versionsnummer des von Ihnen installierten Epson-Druckertreibers.

## Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht

### ■ Wurde der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt?

Wenn der Drucker seit längerer Zeit nicht mehr benutzt wurde, sind die Düsen eingetrocknet und könnten verstopft sein. Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, prüfen Sie vor dem Drucken den Druckkopf auf verstopfte Düsen. Führen Sie eine Druckkopfreinigung aus, wenn der Druckkopf verstopft ist.

 „[Prüfen auf verstopfte Düsen](#)“ auf Seite 108

## Druckqualität/Druckergebnisse

### Die Druckqualität ist schlecht, ungleichmäßig, zu hell oder zu dunkel.

#### ■ Sind die Druckkopfdüsen verstopft?

Wenn Düsen verstopft sind, sprüht aus bestimmten Düsen keine Tinte und die Druckqualität lässt nach. Überprüfen Sie, ob die Düsen verstopft sind.

 „[Prüfen auf verstopfte Düsen](#)“ auf Seite 108

Führen Sie eine Druckkopfreinigung durch, wenn die Düsen verstopft sind.

 „[Druckkopfreinigung](#)“ auf Seite 109

#### ■ Wurde die Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) ausgeführt?

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, sind bündige Linien ggf. entsprechend versetzt. Falls vertikale, bündige Linien bei bidirektionalem Druck nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch.

 „[Korrigieren einer Fehlausrichtung \(Druckkopf-Justage\)](#)“ auf Seite 110

#### ■ Verwenden Sie eine Originaltintenpatrone von Epson?

Der Drucker ist für die Verwendung mit Epson-Tintenpatronen konzipiert. Bei Verwendung von nicht originalen Tintenpatronen schmierern die Ausdrücke möglicherweise oder das gedruckte Bild wird verändert, weil die Resttinte nicht richtig erkannt wird. Verwenden Sie unbedingt die richtige Tintenpatrone.

#### ■ Verwenden Sie eine alte Tintenpatrone?

Bei Verwendung einer alten Tintenpatrone nimmt die Druckqualität ab. Ersetzen Sie die alte Tintenpatrone durch eine neue. Es wird empfohlen, die Tintenpatrone vor dem auf der Verpackung gedruckten Ablaufdatum (innerhalb von sechs Monaten nach der Installation im Drucker) zu verwenden.

## Fehlersuchanleitung

■ **Sind die Einstellungen für Media Type (Medium) korrekt?**

Die Druckqualität kann beeinträchtigt sein, wenn das im Drucker eingelegte Papier nicht dem **Media Type (Medium)** entspricht, das auf der Registerkarte **Main (Haupteinstellungen)** (Windows) des Druckertreibers bzw. auf dem Druckbildschirm (Mac OS X) ausgewählt wurde. Achten Sie darauf, dass die Papiersorteneinstellung mit dem in den Drucker eingelegten Papier übereinstimmt.

■ **Haben Sie einen Modus mit niedriger Qualität (wie z. B. Speed (Schnell)) für die Druckqualität gewählt?**

Die Druckqualität kann nachlassen, wenn Sie **Speed (Schnell)** für **Print Quality (Qualität)** wählen oder die **Quality Options (Qualitätsoption)** so einstellen, dass die Geschwindigkeit vom Druckertreiber aus Vorrang hat. Wenn Sie die Druckqualität verbessern möchten, wählen Sie eine Einstellung aus, bei der die Qualität im Vordergrund steht.

■ **Wurde das Farbmanagement durchgeführt?**  
Führen Sie das Farbmanagement durch.

 [„Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 94](#)

■ **Haben Sie den Ausdruck mit der Bildschirmanzeige verglichen?**

Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen.

■ **Drucken Sie mit PhotoEnhance (automatische Anpassung der Druckqualität)?**

PhotoEnhance sorgt für eine Optimierung der Daten, bei denen ein angemessener Kontrast oder die Sättigung fehlt, um beim Drucken klare Ergebnisse zu erzielen. Farben in Bildern, die mit PhotoEnhance gedruckt wurden, können sich daher von denen auf dem Display unterscheiden.

 [„Automatische Farbkorrektur und Fotodruck \(PhotoEnhance\)“ auf Seite 57](#)

■ **Drucken Sie ein Foto oder andere Farbbilder auf Normalpapier?**

Der für den Farbdruk verwendete Papiertyp hat starken Einfluss auf die Qualität der Ergebnisse. Wählen Sie das Papier (einschließlich Spezialmedien und Normalpapier) dem Verwendungszweck entsprechend aus.

■ **Drucken Sie auf der falschen Papierseite?**

Spezialmedien haben eine (nicht bedruckbare) Rückseite. Die (bedruckbare) Vorderseite muss nach oben zeigen.

## Die Farbe ist nicht genau die gleiche wie bei einem anderen Drucker.

■ **Aufgrund der unterschiedlichen Eigenschaften von Druckern variieren die Farben je nach Druckertyp.**

Da Tinten, Druckertreiber und Druckerprofile für jedes Druckermodell individuell entwickelt werden, sind die von verschiedenen Druckermodellen gedruckten Farben nicht genau gleich.

Sie können ähnliche Farben erzielen, indem Sie im Druckertreiber dieselbe Farbanpassungsmethode oder Gamma-Einstellung verwenden.

 [„Drucken mit Farbmanagement“ auf Seite 94](#)

## Der Ausdruck wird nicht korrekt auf dem Papier positioniert.

■ **Haben Sie den Druckbereich festgelegt?**


Prüfen Sie den Druckbereich in den Anwendungs- und Druckereinstellungen.

■ **Ist das Papierformat richtig eingestellt?**

Wenn die Einstellung **Paper Size (Papierformat)** im Druckertreiber nicht mit der tatsächlichen Papiergröße übereinstimmt, wird der Ausdruck möglicherweise nicht an der gewünschten Stelle erscheinen, oder Teile können fehlen. Überprüfen Sie in diesem Fall die Druckereinstellungen.

■ **Werden Kunstdruckmedien oder Posterpappe schief eingezogen?**

Wenn im Einstellungsmenü **Systemadministration - Druckereinstellungen - Papierschiefelage prüfen** auf **Aus** gesetzt wurde, wird möglicherweise außerhalb des bedruckbaren Bereichs gedruckt, selbst wenn Kunstdruckmedien oder Posterpappe schief eingezogen sind. Setzen Sie im Einrichtungsmenü **Systemadministration - Druckereinstellungen - Papierschiefelage prüfen** auf **Ein**.

 [„Menüs“ auf Seite 102](#)

## Vertikale, bündige Linien sind nicht ausgerichtet.

### ■ Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet? (bei bidirektionalem Druck)

Bei bidirektionalem Drucken druckt der Druckkopf sowohl im linken als auch im rechten Verfahrensweg. Ist der Druckkopf nicht richtig ausgerichtet, sind bündige Linien ggf. entsprechend versetzt. Falls vertikale, bündige Linien bei bidirektionalem Druck nicht richtig ausgerichtet sind, führen Sie eine Print Head Alignment (Druckkopf-Justage) durch.

 „Korrigieren einer Fehlausrichtung (Druckkopf-Justage)“ auf Seite 110

## Die bedruckte Oberfläche des Papiers ist abgewetzt oder verschmutzt.

### ■ Ist das Papier zu dick oder zu dünn?

Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung von RIP-Programmen finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

### ■ Ist das Papier verknittert oder gefaltet?

Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Esels-ohren etc. Verwenden Sie stets neues Papier.

### ■ Ist das Papier gewellt oder locker?

Durch Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen wird Einzelblattpapier wellig oder locker, wodurch der Drucker möglicherweise die Papiergröße nicht mehr korrekt erkennt. Glätten Sie das Papier, bevor Sie es in den Drucker einlegen, oder verwenden Sie neues Papier.

### ■ Sind die Innenseite des Druckers oder die Rollen verschmutzt?

Falls die Innenseite des Druckers oder die Rollen verschmutzt sind, kann auch das Papier (einschließlich der Rückseite) beim Druck verschmutzt werden. Reinigen Sie die Innenseite des Druckers und die Rollen; beseitigen Sie jeglichen angesammelten Schmutz.

 „Rollen reinigen“ auf Seite 114

 „Reinigen des Druckerinneren“ auf Seite 115

## Das Papier ist verknittert.

### ■ Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?

Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (15 - 25 °C, Feuchtigkeit 40 - 60 %) verwendet werden. Weitere Informationen, z. B. über dünne Papiere von anderen Herstellern und mit besonderer Handhabung, finden Sie in der Begleitdokumentation dieser Produkte.

### ■ Haben Sie bei der Verwendung von Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, die Paper Configuration (Papierkonfiguration) ausgewählt?

Bevor Sie auf anderem Papier als Epson-Spezialmedien drucken, passen Sie die Einstellungen auf der Registerkarte **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** des Druckertreibers dem Papier entsprechend an. Weitere Informationen finden Sie in der Druckertreiberhilfe im Fenster **Paper Configuration (Papierkonfiguration)**.

## Es wird zu viel Tinte versprüht.

### ■ Sind die Einstellungen für Media Type (Medium) korrekt?

Stellen Sie sicher, dass die Druckertreibereinstellungen **Media Type (Medium)** dem Papier entsprechen, das Sie verwenden. Die Menge der versprühten Tinte wird entsprechend dem Medium kontrolliert. Wenn die Einstellungen nicht mit dem eingelegten Papier übereinstimmen, wird ggf. zu viel Tinte versprüht.

### ■ Wurde die Color Density (Farbdichte) korrekt eingestellt?

Verringern Sie die Farbdichte im Dialogfenster **Paper Configuration (Papierkonfiguration)** des Druckertreibers. Der Drucker versprüht ggf. zu viel Tinte für manchen Papiertyp. Weitere Informationen finden Sie in der Druckertreiberhilfe im Fenster **Paper Configuration (Papierkonfiguration)**.

### ■ Haben Sie die Tintenpatrone vor dem Einsetzen in den Drucker geschüttelt?

Der Drucker verwendet Pigmenttinten, bei denen die Tinte in der Patrone vor dem Einsetzen vermischt werden muss.

 „Tintenpatronen austauschen“ auf Seite 111

## Es entstehen Ränder beim randlosen Druck.

- **Sind die Druckdateneinstellungen in der Anwendung korrekt?**  
Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber korrekt sind.

 „Randlos drucken“ auf Seite 66

- **Sind die Papiereinstellungen richtig?**  
Achten Sie darauf, dass die Papiereinstellungen des Druckers dem verwendeten Papier entsprechen.

- **Haben Sie den Vergrößerungsfaktor geändert?**  
Passen Sie zum randlosen Drucken den Vergrößerungsfaktor an. Wenn die Vergrößerung auf **Min** eingestellt ist, können Ränder auftreten.

 „Randlos drucken“ auf Seite 66

- **Wird das Papier korrekt gelagert?**  
Das Papier kann sich bei unsachgemäßer Lagerung ausdehnen oder zusammenziehen, so dass Ränder auch in der Einstellung „Randlos“ auftreten. Weitere Informationen zur Papierlagerung finden Sie in der Begleitdokumentation des Papiers.

- **Verwenden Sie ein Papier, das randloses Drucken unterstützt?**  
Bei Papier, das randlosen Druck nicht unterstützt, kann es zu Dehnungen und Stauchungen kommen, sodass Ränder auch in der Randlos-Einstellung auftreten können. Es wird empfohlen, Papier zu verwenden, das für Randlosdruck konzipiert ist.

 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 130

## Papier wird nicht transportiert oder ausgegeben.

- **Ist das Papier in der richtigen Position eingelegt?**  
Zum Einlegen von Papier an der richtigen Position, siehe

 „Papier einlegen“ auf Seite 24

Verwenden Sie die Papierstützenführung nur, wenn A3- oder größeres Papier beim Einzug in Schiefelage gerät.

 „Laden von Papier in den automatischen Papiereinzug“ auf Seite 25

Wenn das Papier korrekt eingelegt ist, prüfen Sie den Zustand des verwendeten Papiers.

- **Ist das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?**  
Legen Sie Einzelblätter hochkant ein. Wenn das Papier nicht mit der richtigen Ausrichtung eingelegt wird, erkennt der Drucker das Papier nicht oder zieht es nicht korrekt ein, was Fehler verursachen kann.

 „Papier einlegen“ auf Seite 24

- **Ist das Papier verknittert oder gefaltet?**  
Verwenden Sie kein altes Papier oder Papier mit Eselsohren etc. Verwenden Sie stets neues Papier.

- **Ist das Papier feucht?**  
Verwenden Sie kein feuchtes Papier. Epson-Spezialpapier sollte bis zur geplanten Verwendung stets in der Tasche verbleiben. Wenn es zu lange außerhalb gelagert wird, verwindet es sich und zieht Feuchtigkeit an, so dass ein einwandfreier Papiertransport nicht möglich ist.

- **Ist das Papier gewellt oder locker?**  
Durch Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen wird Einzelblattpapier wellig oder locker, wodurch der Drucker möglicherweise die Papiergröße nicht mehr korrekt erkennt. Glätten Sie das Papier, bevor Sie es in den Drucker einlegen, oder verwenden Sie neues Papier.

**Fehlersuchanleitung**

■ **Ist das Papier zu dick oder zu dünn?**  
 Prüfen Sie, ob die Papiereigenschaften mit diesem Drucker kompatibel sind. Informationen über Papiersorten und geeignete Einstellungen für das Drucken auf Papier fremder Hersteller oder bei Verwendung von RIP-Programmen finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

■ **Verwenden Sie den Drucker bei normaler Raumtemperatur?**  
 Epson-Spezialmedien sollten bei normaler Raumtemperatur (15 - 25 °C, Feuchtigkeit 40 - 60 %) verwendet werden.

■ **Hat sich Papier im Drucker gestaut?**  
 Öffnen Sie die Druckerabdeckung und prüfen Sie den Drucker auf Papierstau oder Fremdkörper. Siehe unten bei Papierstau, und beseitigen Sie den Papierstau.

■ **Haben Sie das Fach für den vorderen manuellen Papiereinzug beim Einlegen des Rollenpapiers offen gelassen?**  
 Schließen Sie das Fach und legen Sie Rollenpapier ein.

■ **Kunstdruckmedien wurden möglicherweise schief eingezogen.**  
 Stellen Sie nach dem Einlegen von Kunstdruckmedien sicher, dass das Papierende an der Linie am vorderen Papiereinzug ausgerichtet ist.  
 📖 „Laden von Kunstdruckmedien“ auf Seite 26

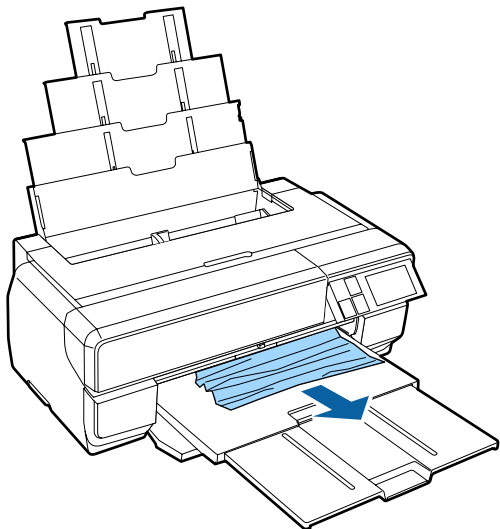
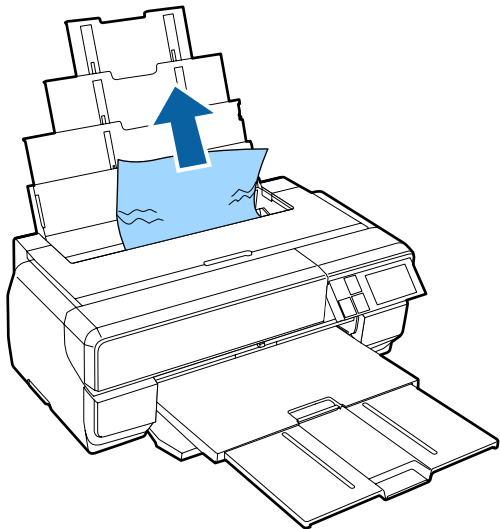
■ **Haben Sie die Transportsicherung entfernt?**  
 Ist dies nicht der Fall, entfernen Sie die Transportsicherung. Halten Sie dabei das Fach für den vorderen Papiereinzug fest.  
 Wird die Transportsicherung nicht entfernt, kann es zu einem Papierstau kommen.

**Papier aus dem automatischen Papiereinzug bleibt beim Drucken hängen**

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau wie folgt.

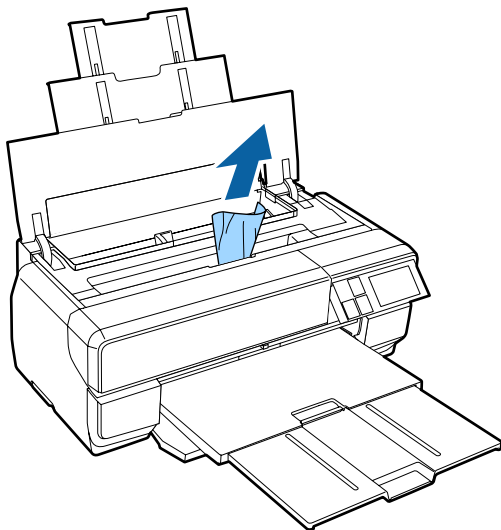
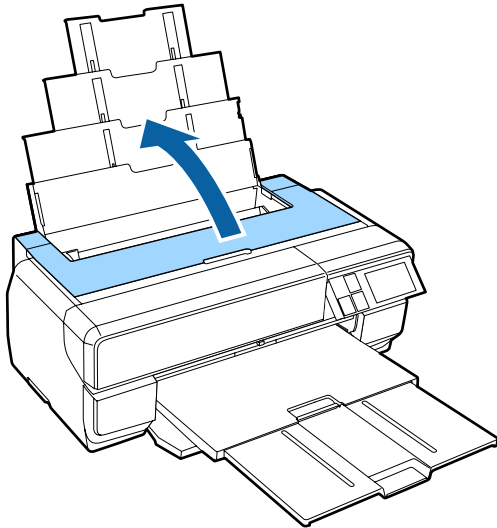
**!** **Wichtig:**  
*Wenden Sie keine Gewalt an. Wenn Sie den Papierstau mit Gewalt entfernen, kann dies den Drucker beschädigen.*

**1** Ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.



## Fehlersuchanleitung

- 2** Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.

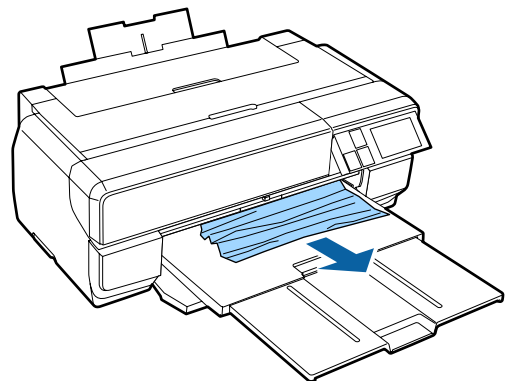
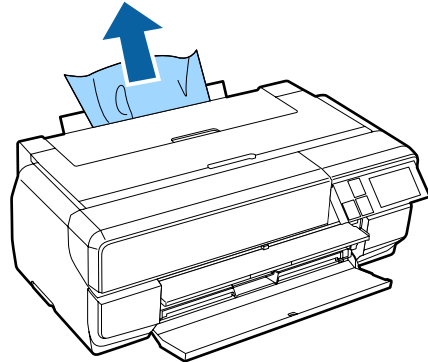


- 3** Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Fortsetzen**.
- 4** Wenn nach der Ausführung von Schritt 3 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
- 5** Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

## Papierstau bei Kunststoffdruckmedien

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau anhand folgender Schritte.

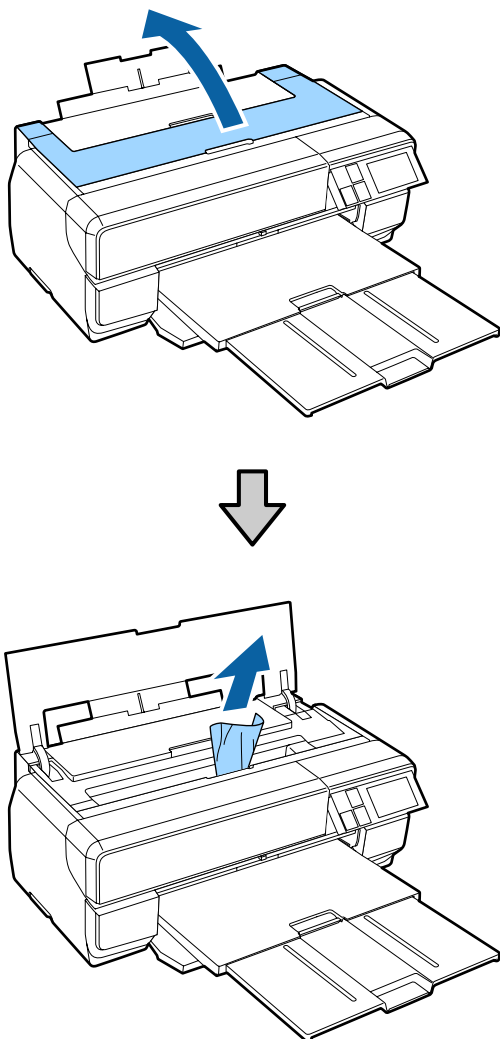
- 1** Ziehen Sie das Papier von vorne oder hinten (was einfacher ist) heraus.





## Fehlersuchanleitung

- 2** Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.



- 3** Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Fortsetzen**.

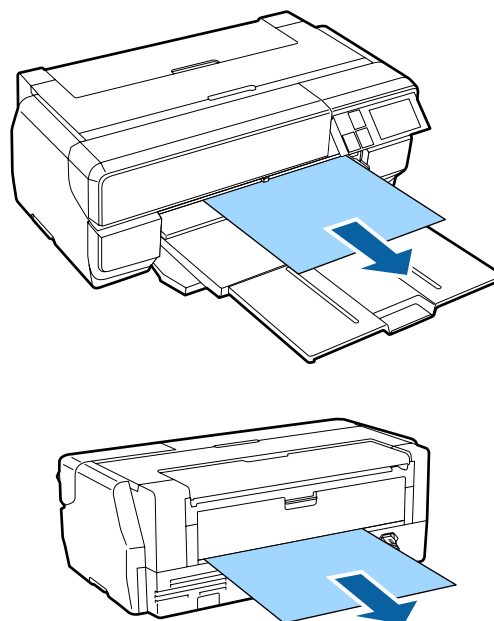
- 4** Wenn nach der Ausführung von Schritt 3 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

- 5** Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

### Papierstau bei Posterpappe

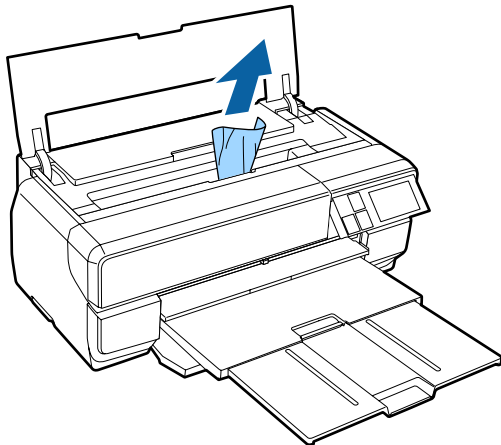
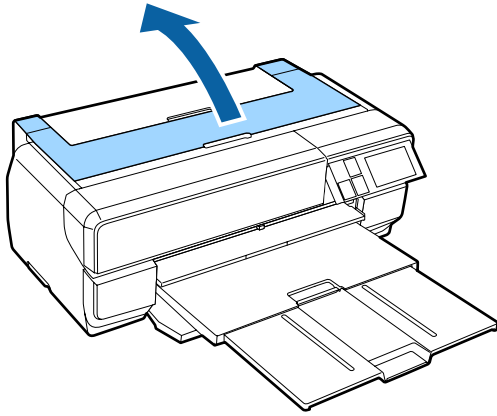
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau anhand folgender Schritte.

- 1** Ziehen Sie das Papier von vorne oder hinten (was einfacher ist) heraus.



## Fehlersuchanleitung

- 2** Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.



- 3** Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Fortsetzen**.

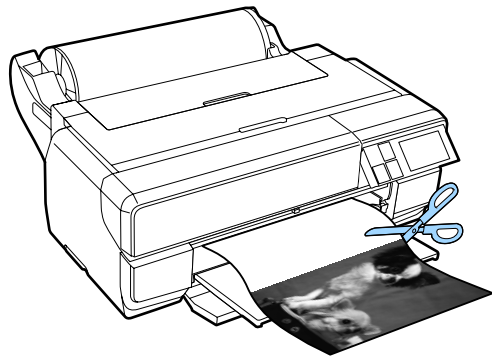
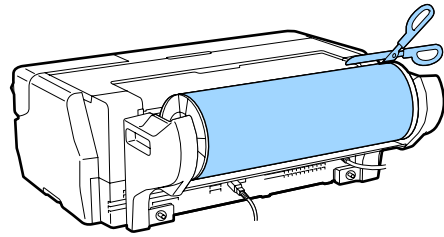
- 4** Wenn nach der Ausführung von Schritt 3 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

- 5** Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

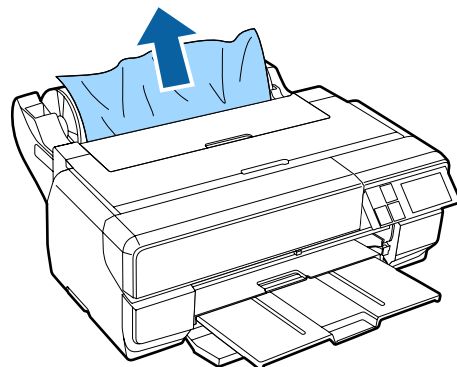
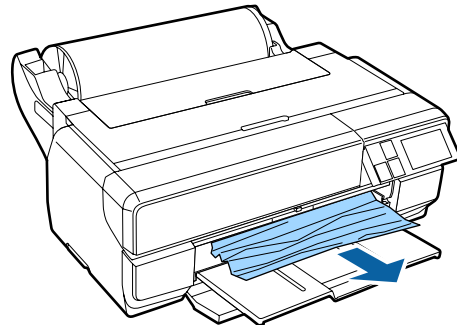
## Rollenpapierstau

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bedienfelddisplay und entfernen Sie Papierstau anhand folgender Schritte.

- 1** Schneiden Sie das Papier nahe am Rollenpapiereinzug und am Ausgabefach ab.



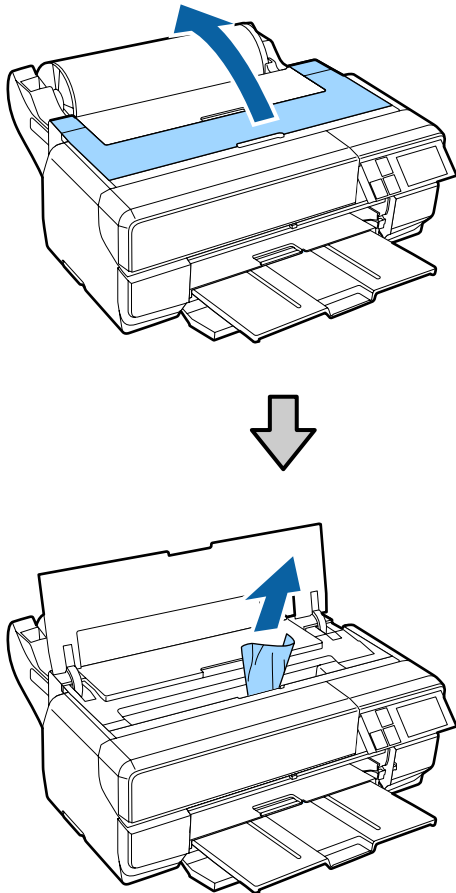
- 2** Ziehen Sie das Papier von vorne oder hinten (was einfacher ist) heraus.





Fehlersuchanleitung

- 3 Öffnen Sie die Druckerabdeckung und ziehen Sie das eingeklemmte Papier langsam aus dem Drucker.



- 4 Wenn Sie das Papier entfernt haben, schließen Sie die Druckerabdeckung und drücken Sie die Taste **Fortsetzen**.
- 5 Wenn nach der Ausführung von Schritt 4 immer noch ein Fehler angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
- 6 Wenn Sie das Papier nicht entfernen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Epson-Support.

Sonstige

**Das Bedienfeld-Display wird immer wieder dunkel.**

■ **Ist der Drucker im Ruhemodus?**  
 Wenn ein Druckauftrag empfangen oder im Bedienfeld eine beliebige Taste (außer ⏻) gedrückt wird, wird der Ruhemodus beendet und der normale Betrieb wiederhergestellt.

**Farbige Tinte wird selbst im Modus Black (Schwarz) oder beim Ausdrucken schwarzer Bilddaten schnell verbraucht.**

■ **Bei der Druckkopfreinigung wird farbige Tinte verbraucht.**  
 Bei der Druckkopfreinigung werden alle Düsen gereinigt, wobei alle Tintenfarben verwendet werden. (Auch im Modus Black (Schwarz) wird während des Reinigungsvorgangs Tinte aller Farben verwendet.)  
 ➔ „Druckkopfreinigung“ auf Seite 109

# Anhang

## Verbrauchsmaterial und optionale Gegenstände

Die folgenden Verbrauchsartikel und optionalen Gegenstände können mit diesem Drucker verwendet werden.  
(Stand: Januar 2015)

Aktuelle Informationen finden Sie auf der Epson-Webseite.

### Tintenpatronen\*


Modellbezeichnung	Produktname		Produktnummer
SC-P800	Tintenpatronen (80 ml)	Photo Black	T8501
		Cyan	T8502
		Vivid Magenta	T8503
		Yellow (Gelb)	T8504
		Light Cyan	T8505
		Vivid Light Magenta	T8506
		Light Black	T8507
		Matte Black	T8508
		Light Light Black	T8509
SC-P807	Tintenpatronen (80 ml)	Photo Black	T8531
		Cyan	T8532
		Vivid Magenta	T8533
		Yellow (Gelb)	T8534
		Light Cyan	T8535
		Vivid Light Magenta	T8536
		Light Black	T8537
		Matte Black	T8538
		Light Light Black	T8539

## Anhang

Modellbezeichnung	Produktname	Produktnummer	
SC-P808	Tintenpatronen (80 ml)	Photo Black	T8511
		Cyan	T8512
		Vivid Magenta	T8513
		Yellow (Gelb)	T8514
		Light Cyan	T8515
		Vivid Light Magenta	T8516
		Light Black	T8517
		Matte Black	T8518
		Light Light Black	T8519

\* Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Epson kann die Qualität und Zuverlässigkeit von Tinte von Drittanbietern nicht garantieren. Die Verwendung von Tinten anderer Hersteller kann Schäden verursachen, die von der Epson-Garantie nicht abgedeckt sind, und kann unter gewissen Umständen ein fehlerhaftes Druckerverhalten hervorrufen. Informationen über den Tintenstand von Fremdprodukten werden möglicherweise nicht angezeigt, und die Verwendung von Fremdprodukten wird als mögliche Information für den Kundendienst protokolliert.

## Sonstige

Produktname	Produktnummer	Hinweise
Epson-Spezialmedien	 „Tabelle der Epson-Spezialmedien“ auf Seite 130	
Maintenance cartridge (Wartungstank)	T5820	Entspricht dem mit dem Drucker gelieferten Wartungstank.
Roll Paper Unit	C12C811431	Dies sind die beim Einlegen von Rollenpapier verwendete Einheit und Spindel.

## Unterstützte Medien

Die folgenden Medien können für diesen Drucker verwendet werden. (Stand: Januar 2015)

Es wird empfohlen, für hochwertige Druckergebnisse die folgenden Epson-Spezialmedien zu verwenden.

**Hinweis:**

Informationen über Papiertypen und geeignete Einstellungen für das Drucken auf anderem Papier als Epson-Spezialmedien oder bei Verwendung eines Rasterbildprozessors (RIP-Programm) finden Sie in der begleitenden Dokumentation des Papiers. Wenden Sie sich andernfalls an den Papierhändler oder den Hersteller des RIP.

Die Verfügbarkeit von Papier variiert je nach Region. Aktuelle Informationen zu dem in Ihrer Region verfügbaren Papier erhalten Sie vom Epson-Kundendienst.

Nachstehend sehen Sie die Bedeutung der einzelnen Gegenstände und marginaler Gegenstände für die Tabelle.

- ICC-Profil: Beschreibt das ICC-Profil für das Medium. Der Dateiname des Profils dient als Profilname im Druckertreiber oder in der Anwendung.

## Anhang

- Media Type (Medium):** Beschreibt das im Druckertreiber ausgewählte Medium.
- Format:** Beschreibt das Format für Einzelblattpapier sowie die Breite für Rollenpapier.
- Kapazität:** Beschreibt die Anzahl der Blätter, die in den automatischen Papiereinzug eingelegt werden kann. Nur für Einzelblattpapier.
- Quelle:** Beschreibt die Quelle, aus der Papier eingelegt wird.
- Kern:** Beschreibt die Kerngröße von Rollenpapier.
- Randlos:** Beschreibt, ob randloser Druck möglich ist.
- Schwarze Tinte:** Eine Abkürzung der Art der vom Medium unterstützten schwarzen Tinte. PK: Fotoschwarz/MK: Mattschwarz

---

## Tabelle der Epson-Spezialmedien

### Einzelblatt

#### Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Premium Glossy.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Premium Glossy	13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)	30	Automatischer Papiereinzug	✓	PK
	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)				
	A4				
	16:9-Breitformat (102 x 181 mm) *	20			
	A3	10			
	A3+				
	A2	1			

\* Je nach Verkaufsregion möglicherweise nicht erhältlich.

#### Photo Paper Glossy

ICC-Profil: SC-P800 Series Photo Paper Glossy.icc

**Anhang**

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Photo Paper Glossy	13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)	30	Automatischer Papiereinzug	✓	PK
	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)				
	A4				

**Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Premium Semigloss.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Premium Semigloss	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)	30	Automatischer Papiereinzug	✓	PK
	A4	30			
	A3	10			
	A3+				
	A2	1			

**Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Archival Matte.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Archival Matte	A4	30	Automatischer Papiereinzug	✓	MK
	A3	10			
	A3+				
	A2	1			

**Matte Paper Heavy-weight (Mattes Papier - schwer)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Archival Matte.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Archival Matte	A4	30	Automatischer Papiereinzug	✓	MK
	A3	10			
	A3+				

**Photo Quality Inkjet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Standard.icc

## Anhang

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Photo Quality Ink Jet	A4	60	Automatischer Papiereinzug	-	MK
	A3	50			
	A3+				
	A2	10			

**Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Watercolor Paper-Radiant White.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Watercolor Paper - RadiantWhite	A3+	1	Vorderer manueller Papiereinzug (Kunst-druckmedien)	✓	MK

**Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunst-druckpapier)**

ICC-Profil: SC-P800 Series VelvetFineArtPaper.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Velvet Fine Art Paper	A3	1	Vorderer manueller Papiereinzug (Kunst-druckmedien)	✓	MK
	A3+				
	A2				

**UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunst-druckpapier)**

ICC-Profil: SC-P800 Series UltraSmooth FineArt Paper.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
UltraSmooth Fine Art Paper	A3+	1	Vorderer manueller Papiereinzug (Kunst-druckmedien)	✓	MK
	A2			-	

**Epson Proofing Paper White Semimatte**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Proofing Paper White Semimatte.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Proofing Paper White Semi-matte	A3+	1	Automatischer Papiereinzug	✓	PK

## Anhang

**Premium Ink Jet Plain Paper (Normalpapier)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Standard.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
plain papers (Normalpapier)	A4	80	Automatischer Papierzug	-	PK/MK

**Bright White Inkjet Paper (Weißes Tintenstrahlpapier)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Standard.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kapazität	Quelle	Randlos	Schwarze Tinte
plain papers (Normalpapier)	A4	80	Automatischer Papierzug	-	PK/MK

**Rollenpapier**

Alle Methoden zum Einlegen von Papier gelten für Rollenpapier.

 „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 31
**Premium Glossy Photo Paper (250) (Premium-Hochglanz-Fotopapier (250))**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Premium Glossy.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kern	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Premium Glossy	406 mm/16 Zoll	3 Zoll	✓	PK

**Premium Semigloss Photo Paper (250) (Premium-Seidenglanz-Fotopapier (250))**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Premium Semigloss.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kern	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Premium Semigloss	406 mm/16 Zoll	3 Zoll	✓	PK

**Premium Luster Photo Paper (260) (Premium-Glanzfotopapier (260))**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Premium Luster.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kern	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Premium Luster	329 mm (A3+)	3 Zoll	✓	PK
	406 mm/16 Zoll			

**Premium Semimatte Photo Paper (260) (Premium-Seidenmatt-Fotopapier (260))**

ICC-Profil: SC-P800 Series Epson Premium Semigloss.icc



## Anhang

Medium (Druckertreiber)	Format	Kern	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Premium Semigloss	406 mm/16 Zoll	3 Zoll	✓	PK

**Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)**

ICC-Profil: SC-P800 Series Archival Matte.icc

Medium (Druckertreiber)	Format	Kern	Randlos	Schwarze Tinte
Epson Archival Matte	432 mm/17 Zoll	3 Zoll	✓	MK

---

## Verwendbares handelsübliches Papier

Nachstehend sehen Sie die Spezifikationen für nicht von Epson stammendes Papier, das von diesem Drucker unterstützt wird.

**Wichtig:**

- Kein Papier verwenden, das geknautscht, abgewetzt, eingerissen oder verschmutzt ist.
- Obwohl Fremdhersteller-Normalpapier und Recycling-Papier, solange es den folgenden Eigenschaften entspricht, in den Drucker eingelegt und eingezogen werden kann, kann Epson die Druckqualität nicht garantieren.
- Obwohl Fremdhersteller-Papiertypen, solange sie den folgenden Eigenschaften entsprechen, in den Drucker eingelegt werden können, kann Epson den Papiereinzug und die Druckqualität nicht garantieren.

## Anhang

## Normalpapier

Einzelblätter (Papierstärke von 0,08 bis 0,11 mm (64 bis 90 g/m<sup>2</sup>))

Treibermedientypen	Format	Anzahl Blätter	Methode zum Einlegen	Randlos	Tintentyp
Beachten Sie die mit dem Papier gelieferte Dokumentation und passen Sie die Einstellungen entsprechend an.	A6	Bis zu 12 mm Gesamtdicke	Automatischer Papiereinzug	-	PK/MK
	A5				
	B5				
	A4				
	Letter				
	Legal	Bis zu 5 mm Gesamtdicke			
	B4				
	A3				
	A2				
	Nichtstandard-Formate B: 89 bis 431,8 mm L: 127 bis 950 mm*				

\* Die maximal im Druckertreiber einstellbare Länge beträgt 3276,7 mm.

## Anhang

## Schweres Papier

## Einzelblätter (Papierstärke von 0,29 bis 0,7 mm)

Treibermedientypen	Format	Anzahl Blätter	Methode zum Einlegen	Randlos	Tintentyp
Beachten Sie die mit dem Papier gelieferte Dokumentation und passen Sie die Einstellungen entsprechend an.	A4	1	Vorderer manueller Papiereinzug (Kunstdruckmedien)	✓*1	PK/MK
	Letter			-	
	Legal			-	
	Half Letter			-	
	28 × 43 cm (11 × 17 Zoll)			✓*1	
	43 × 56 cm (17 × 22 Zoll)			-	
	JIS B4			-	
	JIS B3			-	
	254 × 305 mm (10 × 12 Zoll)			✓*1	
	A3			-	
	A3+			-	
	279 × 356 mm (11 × 14 Zoll)			-	
	30 × 30 cm (12 × 12 Zoll)			-	
	36 × 43 cm (14 × 17 Zoll)			-	
	41 × 51 cm (16 × 20 Zoll)			✓*1	
A2	-				
Nichtstandard-Formate B: 203,2 bis 431,8 mm L: 254 bis 950 mm*2	-				

\*1 Je nach verwendetem Medium möglicherweise nicht verfügbar. Weitere Einzelheiten erhalten Sie vom Hersteller des Mediums.

\*2 Die maximal im Druckertreiber einstellbare Länge beträgt 3276,7 mm.

## Anhang

## Einzelblätter (Papierstärke von 1,2 bis 1,5 mm)

Treibermedientypen	Format	Anzahl Blätter	Methode zum Einlegen	Randlos	Tintentyp
Beachten Sie die mit dem Papier gelieferte Dokumentation und passen Sie die Einstellungen entsprechend an.	A4	1	Vorderer manueller Papiereinzug (Posterpappe)	-	PK/MK
	Letter				
	Legal				
	Half Letter				
	28 × 43 cm (11 × 17 Zoll)				
	43 × 56 cm (17 × 22 Zoll)				
	JIS B4				
	JIS B3				
	254 × 305 mm (10 × 12 Zoll)				
	A3				
	A3+				
	279 × 356 mm (11 × 14 Zoll)				
	30 × 30 cm (12 × 12 Zoll)				
	36 × 43 cm (14 × 17 Zoll)				
	41 × 51 cm (16 × 20 Zoll)				
A2					
Nichtstandard-Formate B: 203,2 bis 431,8 mm L: 254 bis 594 mm*					

\* Die maximal im Druckertreiber einstellbare Länge beträgt 3276,7 mm.

## Anhang

## Rollenpapier

## Papierstärke: 0,25 bis 0,7 mm

Treibermedientypen	Format	Rollenkerngröße	Randlos	Tintentyp
Beachten Sie die mit dem Papier gelieferte Dokumentation und passen Sie die Einstellungen entsprechend an.	13 bis 17 Zoll breit B: 329 bis 431,8 mm L: 55 bis 1117,6 mm*2	2 Zoll/3 Zoll	✓*1	PK/MK

\*1 Randlosdruck kann angegeben und durchgeführt werden; durch Dehnen oder Zusammenziehen des Papiers kann jedoch die Druckqualität nachlassen oder es können Ränder auftreten.

\*2 Die maximal im Druckertreiber einstellbare Länge beträgt 15000 mm.

## Hinweise zum Bewegen und Transportieren

Beachten Sie beim Bewegen oder Transportieren des Druckers die folgenden Punkte.



### Wichtig:

- ❑ Halten Sie den Drucker nur am erforderlichen Bereich fest, andernfalls könnte er beschädigt werden.
- ❑ Bewegen und transportieren Sie den Drucker mit eingesetzten Tintenpatronen. Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht heraus, andernfalls könnten die Düsen verstopfen und den Druck verhindern, oder Tinte könnte auslaufen.

## Bewegung des Druckers vorbereiten

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie den Drucker auf kurze Distanz bewegen, bspw. innerhalb eines Stockwerks.


1

Schalten Sie den Drucker ein, warten Sie eine Weile und schalten Sie ihn dann aus.

Der Druckkopf bewegt sich in die Abdeckungsposition.



### Wichtig:

Falls Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, während der Drucker eingeschaltet ist, bewegt sich der Druckkopf nicht in die Abdeckungsposition. Denken Sie daran, den Drucker über die Taste  abzuschalten.

2

Entfernen Sie folgende Dinge vom Drucker.

- ❑ Netzkabel
- ❑ Schnittstellenkabel
- ❑ Medium
- ❑ Optionale Rollenpapiereinheit

Entfernen Sie die optionale Rollenpapiereinheit, indem Sie das Installationsverfahren in umgekehrter Reihenfolge durchführen.



„Rollenpapiereinheit anbringen“ auf Seite 31

## Vorbereiten des Druckers für den Transport

Zum Schutz des Druckers vor Stößen und Vibrationen während des Transports befestigen Sie das Schutzmaterial mit handelsüblichem Klebeband am Drucker; verpacken Sie ihn so, wie er beim Kauf verpackt war.

Achten Sie darauf, leicht zu entfernendes Klebeband (Kreppband etc.) bereitzuhalten. Manche Klebebänder lassen sich nach längerer Zeit nur noch schwer entfernen. Entfernen Sie das Klebeband direkt nach dem Transport.

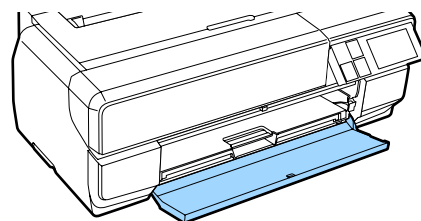
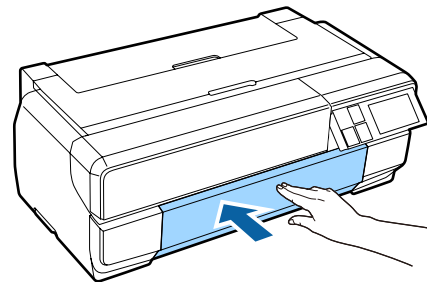
1

Beachten Sie zum Abdecken des Druckkopfs und zum Entfernen der Gegenstände vom Drucker den vorherigen Abschnitt „Bewegung des Druckers vorbereiten“.

2

Drücken Sie gegen die vordere Abdeckung.

Die vordere Abdeckung öffnet sich auf Druck automatisch.

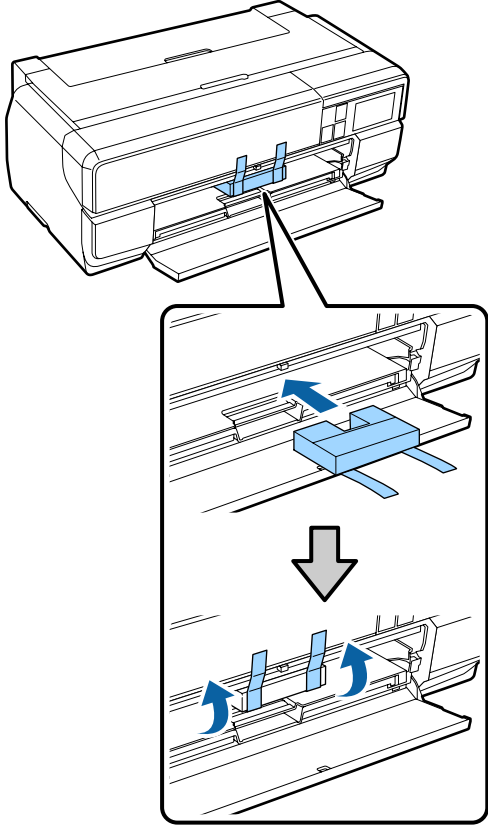


3

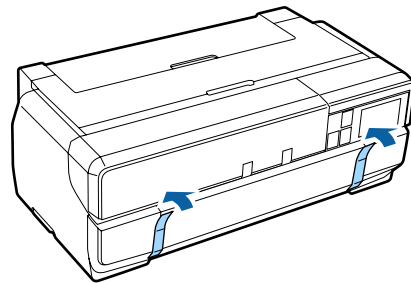
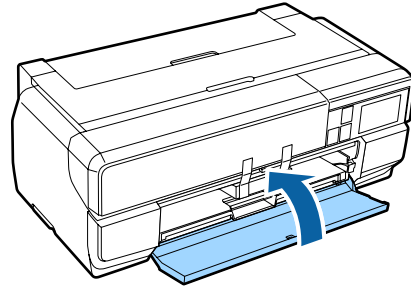
Falls Sie den Winkel des Bedienfeldes ändern müssen, drücken Sie es in seine Ausgangsposition.

Anhang

- 4** Bringen Sie für den Transport handelsübliches Klebeband am Schutzmaterial an und befestigen Sie es dann an der unteren Lücke am vorderen manuellen Einzug.



- 5** Schließen Sie die vordere Abdeckung und befestigen Sie sie mit handelsüblichem Klebeband.



- 6** Halten Sie den Drucker waagrecht, packen Sie ihn in Styropor oder anderes Verpackungsmaterial und stecken Sie ihn in den Karton.

---

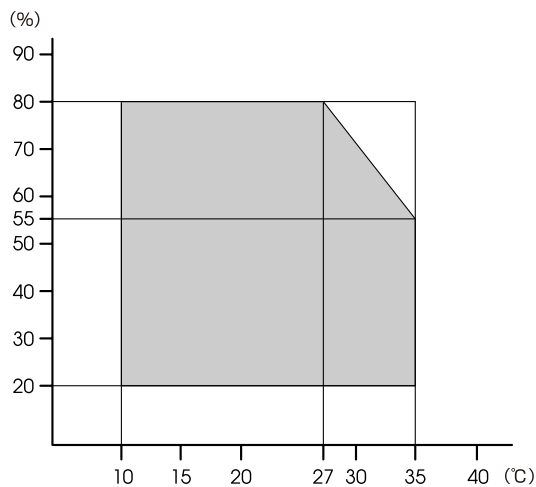
## Hinweise vor der erneuten Benutzung des Druckers

Bevor Sie den Drucker nach dem Bewegen oder Transportieren zum ersten Mal verwenden, stellen Sie sicher, dass der Druckkopf nicht verstopft ist.

 „Prüfen auf verstopfte Düsen“ auf Seite 108

# Technische Daten

Druckerspezifikationen	
Druckmethode	Tintenstrahldrucktechnik
Düsenkonfiguration	Schwarz: 180 Düsen x 3 Farben (Photo Black, Matte Black, Light Black, Light Light Black)
	Farbe: 180 Düsen x5 (Yellow, Light Cyan, Vivid Light Magenta, Vivid Magenta, Cyan)
Auflösung (maximal)	2880 x 1440 dpi
Steuercode	ESC/P-Raster (unveröffentlichter Befehlssatz) ESC/P-R
Papierzuführung	Walzeneinzug
Temperatur	Betrieb: 10 bis 35 °C
	Lagerung (vor dem Auspacken): -20 bis 60 °C (innerhalb 120 Stunden bei 60 °C, innerhalb eines Monats bei 40 °C)  Lagerung (nach dem Auspacken): -20 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C)
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 20 bis 80 % (ohne Kondensation)
	Lagerung (vor dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation)
	Lagerung (nach dem Auspacken): 5 bis 85 % (ohne Kondensation)



Druckerspezifikationen	
Außenabmessungen	Abmessungen bei Lagerung: 684 × 376 × 250 mm (B × T × H)
	Normale Abmessungen: 684 × 963 × 550 mm (B × T × H) Wenn optionale Gegenstände angebracht sind Abmessungen bei Lagerung: 684 × 586 × 286 mm (B × T × H) Normale Abmessungen: 684 × 769 × 286 mm (B × T × H)
Gewicht	CA. 19,5 kg (ohne Tintenpatronen)
Schnittstelle	High-Speed-USB x 1 (für Anschluss an Computer). Ethernet 10BASE-T, 100BASE-TX*1 IEEE802.11b/g/n

\*1 Abgeschirmtes, verdrehtes Kabel verwenden (Kategorie 5 oder höher).

Elektrische Anschlusswerte			
	Modell 100-120 V	Modell 220-240 V	
Eingangsspannung	90 – 132 V Wechselspannung	198 – 264 V Wechselspannung	
Frequenzbereich	50 - 60 Hz		
Eingangsfrequenz	49,5 - 60,5 Hz		
Nennstrom	0,6 A	0,3 A	
Leistungsaufnahme	Drucken	ca. 21 W	
	Bereitschaftsmodus	ca. 5,8 W	
	Ruhemodus	ca. 1,8 W	
	Netz aus	ca. 0,3 W	ca. 0,5 W



## Anhang

Netzwerk		
Wireless LAN	Standard:	IEEE 802.11b/g/n
	Sicherheit:	WPA-PSK (TKIP/AES) WPA2-kompatibel, WEP (64/128 Bit)
	Frequenzbereich:	2,4 GHz
	Kommunikationsmodus:	Infrastruktur, Ad-hoc* <sup>1</sup> Wi-Fi Direct* <sup>2</sup>
Wired LAN	Standard:	Ethernet 100BASE-TX/10 BASE-T

\*1: IEEE802.11n wird nicht unterstützt.

\*2: IEEE802.11b und IEEE802.11n werden nicht unterstützt.

Tintendaten	
Typ	Spezielle Tintenpatronen
Pigmenttinte	Schwarz: Photo Black, Matte Black, Light Black, Light Light Black Farbe: Yellow (Gelb), Cyan, Light Cyan, Vivid Magenta, Vivid Light Magenta
Verbrauchsdatum	Siehe Datum auf der Packung und den Patronen (bei Normaltemperatur)
Ablauf der Druckqualitätsgarantie	Sechs Monate (nach Einsetzen im Drucker)
Temperatur	Nicht installiert: -20 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C) Installiert: -20 bis 40 °C (innerhalb eines Monats bei 40 °C) Für den Transport verpackt: -20 bis 60 °C (innerhalb 1 Monats bei 40 °C, innerhalb 72 Stunden bei 60 °C)
Externe Abmessungen der Patrone	30 × 93 × 70 mm (B × L × H)



### Wichtig:

- ❑ Die Tinte gefriert, wenn sie längere Zeit Temperaturen von unter -10 °C ausgesetzt ist. Wenn die Tinte gefriert, lassen Sie sie vor der Verwendung bei Raumtemperatur (25 °C, keine Kondensation) mindestens drei Stunden lang stehen.
- ❑ Tinte nicht nachfüllen.

### Unterstützte Betriebssysteme

Windows Vista/Windows Vista x64  
Windows 7/Windows 7 x64  
Windows 8/Windows 8 x64  
Windows 8.1/Windows 8.1 x64  
Mac OS X 10.6.8/10.7.x/10.8.x/10.9.x/10.10.x

## Normen und Genehmigungen

### US-Modell:

Sicherheit	UL60950-1 CAN/CSA-C22.2 Nr.60950-1
EMV	FCC Part 15 Subpart B Class B CAN/CSA-CEI/IEC CISPR 22 Class B (CAN ICES-3(B) / NMB-3(B))

Dieses Gerät enthält folgendes Wireless-Modul.

- Hersteller: ASKEY Computer Corp.
- Typ: WLU6117-D69 (WLU6117-D69 (RoHS))

Dieses Produkt entspricht Teil 15 der FCC-Regeln und RSS-210 der IC-Regeln.

Epson übernimmt keine Verantwortung für einen Verlust der Schutzanforderungen durch nicht empfohlene Änderungen des Produktes.

Um Funkstörungen des lizenzierten Dienstes zu vermeiden, ist dieses Gerät ausschließlich in Innenräumen und für maximale Abschirmung von Fenstern entfernt zu betreiben. Im Freien betriebene Geräte (bzw. die Sendeantenne) sind lizenzpflichtig.

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb muss unter folgenden zwei Bedingungen stattfinden: (1) dieses Gerät darf keine Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss gegenüber Störungen widerstandsfähig sein, einschließlich derer, die zu einem unerwünschten Betriebsergebnis führen.

**Anhang**

Dieses Gerät entspricht den lizenzfreien RSS-Normen der IC. Der Betrieb muss unter folgenden zwei Bedingungen stattfinden: (1) dieses Gerät darf keine Störungen hervorrufen, und (2) dieses Gerät muss gegenüber Störungen widerstandsfähig sein, einschließlich derer, die zu einem unerwünschten Betriebsergebnis führen.

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Beschränkungen für ein digitales Gerät der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regeln. Diese Beschränkungen dienen dem Schutz vor schädlichen Störungen bei Installation in einer Wohnumgebung. Das Gerät erzeugt, verwendet und gibt unter Umständen Hochfrequenzsignale ab und kann bei nicht weisungsgemäßer Installation und Verwendung Störungen des Funkverkehrs verursachen. Es gibt jedoch keine Garantie dafür, dass bestimmte Installationen störungsfrei funktionieren. Falls das Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursacht (was durch Ein- und Ausschalten des Geräts festgestellt werden kann), kann die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen möglicherweise behoben werden.

- Neuausrichten oder -platzieren der Antenne.
- Vergrößern des Abstands zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Anschließen des Geräts an der Steckdose eines anderen Stromkreises als dem, an dem der Empfänger angeschlossen ist.
- Kontaktieren des Fachhändlers oder eines erfahrenen Radio-/TV-Technikers für weitere Hilfe.

**Europäisches Modell:**

Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG	EN60950-1 EN62311
EMV-Richtlinie 2004/108/ECC	EN55022 Class B EN61000-3-2 EN61000-3-3 EN55024
R&TTE-Direktive 1999/5/EC	EN300 328 EN301 489-1 EN301 489-17 EN60950-1 EN50566

Für europäische Benutzer:

Wir, Seiko Epson Corporation, erklären hiermit die Konformität des Geräts mit den wesentlichen Anforderungen und anderen relevanten Aspekten der Richtlinie 1999/5/EG.

Nur zur Nutzung in Irland, Großbritannien, Österreich, Deutschland, Liechtenstein, Schweiz, Frankreich, Belgien, Luxemburg, den Niederlanden, Italien, Portugal, Spanien, Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden, Island, Zypern, Griechenland, Slowenien, Bulgarien, Tschechien, Estland, Ungarn, Lettland, Litauen, Polen, Rumänien, der Slowakei, Malta und Kroatien.

In Frankreich ist der Betrieb nur in Innenräumen gestattet. Außerhalb des eigenen Grundstücks wird in Italien eine Genehmigung benötigt.

Epson übernimmt keine Haftung für einen Verlust der Schutzanforderungen durch nicht empfohlene Änderungen des Produktes.



Modell Australien, Neuseeland

EMV: AS/NZS CISPR 22, Klasse B

Funk: AS/NZS 4268

EMF: DE 62209-2

## Wo Sie Hilfe bekommen

### Website für technischen Support

Auf der Webseite für technischen Support von Epson finden Sie Hilfe bei Problemen, die nicht mit Hilfe der Informationen zur Problembeseitigung in der Produktdokumentation behoben werden können. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

<http://support.epson.net/>

Um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten, besuchen Sie die Website unter:

<http://www.epson.com>

Wählen Sie dann den Abschnitt „Support“ Ihrer regionalen Epson-Website aus.

## Kontaktaufnahme mit dem Epson-Kundendienst

### Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und das Problem nicht mithilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation behoben werden kann, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Wenn der Epson-Kundendienst für Ihr Land nachfolgend nicht aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Fachhändler, bei dem Sie dieses Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf zur Hand haben:

- Seriennummer des Produkts  
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- Produktmodell
- Softwareversion des Produkts  
(Wählen Sie **About (Info)**, **Version Info (Systeminfo)** oder ähnliche Optionen in der Produktsoftware.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

**Wo Sie Hilfe bekommen**

**Hilfe für Benutzer in Nordamerika**

Epson stellt die die unten aufgeführten technischen Unterstützungsdienste zur Verfügung.

**Internetsupport**

Besuchen Sie die Support-Website von Epson unter <http://epson.com/support> und wählen Sie Ihr Produkt aus, um Lösungen für häufige Probleme aufzurufen. Sie können Treiber und Dokumentationen herunterladen, Tipps zu häufig gestellten Fragen (FAQ) und zur Problembehandlung erhalten und E-Mail-Nachrichten mit Ihren Fragen an Epson senden.

**Telefonsupport durch Supportmitarbeiter**

Wählen Sie: (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), von 6 - 18 Uhr pazifischer Zeit, Montag - Freitag. Tage und Uhrzeiten, an bzw. zu denen Support erhältlich ist, können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Möglicherweise fallen Gebühren oder Weiterleitungszuschläge an.

Bevor Sie den Epson-Support anrufen, sollten Sie die folgenden Informationen bereit halten:

- Produktname
- Seriennummer des Produkts
- Kaufbeleg (beispielsweise Kassenbon) und Kaufdatum
- Computerkonfiguration
- Beschreibung des Problems

**Hinweis:**  
*Technische Supportinformationen zur Verwendung anderer Software auf Ihrem System finden Sie in der Dokumentation der betreffenden Software.*

**Verbrauchsmaterial und Zubehör kaufen**

Sie können Original Epson-Tintenpatronen, Farbbandkassette, Papier und Zubehör bei den von Epson autorisierten Wiederverkäufern kaufen. Den nächstgelegenen Wiederverkäufer erreichen Sie unter der Nummer 800-GO-EPSON (800-463-7766). Oder Sie kaufen online bei <http://www.epsonstore.com> (Vertrieb USA) oder <http://www.epson.ca> (Vertrieb Kanada).

**Hilfe für Anwender in Europa**

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden können.

**Hilfe für Anwender in Taiwan**

Kontaktaten für Informationen, Support und Services:

**World Wide Web (<http://www.epson.com.tw>)**

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

**Epson HelpDesk (Telefon: +0800212873)**

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

**Reparaturservice-Center:**

Telefonnummer	Faxnummer	Adresse
02-23416969	02-23417070	No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan

## Wo Sie Hilfe bekommen

Telefonnummer	Faxnummer	Adresse
02-27491234	02-27495955	1F., No.16, Sec. 5, Nan-jing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32340699	No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Township, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan
03-4393119	03-4396589	5F., No.2, Nandong Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 32455, Taiwan (R.O.C.)
03-5325077	03-5320092	1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23011502	04-23011503	3F., No.30, Dahe Rd., West Dist., Taichung City 40341, Taiwan (R.O.C.)
04-23805000	04-23806000	No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan
06-2221666	06-2112555	No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaohsiung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

## Hilfe für Anwender in Australien

Epson Australia ist bestrebt, Ihnen einen hohen Kundendienststandard zu bieten. Zusätzlich zu der Produktdokumentation bieten wir folgende Informationsquellen:

### Ihr Fachhändler

Vergessen Sie nicht, dass Ihr Fachhändler Ihnen häufig beim Identifizieren und Beheben von Problemen behilflich sein kann. Ihr Fachhändler sollte stets der erste sein, an den Sie sich bei einem Problem wenden. Er kann Probleme häufig schnell und leicht beheben und Ihnen Ratschläge zu den nächsten Schritten geben.

### Internet-URL

<http://www.epson.com.au>

Zugang zu den Websites von Epson Australia. Es lohnt sich, hier immer wieder mal vorbeizusurfen! Die Website bietet die Möglichkeit, Treiber herunterzuladen, mit Epson direkt Kontakt aufzunehmen, neue Informationen über neue Produkte abzurufen und den Technischen Support (über E-Mail) zu kontaktieren.

### Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk ist als letzte Sicherheit gedacht, um zu gewährleisten, dass unsere Kunden bei Problemen einen Ansprechpartner haben. Das Fachpersonal des Helpdesk kann Ihnen bei der Installation, Konfiguration und beim Betrieb Ihres Epson-Produkts behilflich sein. Unser Pre-Sales-Helpdesk-Team kann Ihnen Informationen zu den neuesten Epson-Produkten liefern und Ihnen Auskunft über den nächstgelegenen Vertragshändler oder Kundendienst geben. Eine Vielzahl von Anfragen werden hier beantwortet.

Die Rufnummern des Helpdesks sind folgende:

Telefon: 1300 361 054

Fax: (02) 8899 3789

## Wo Sie Hilfe bekommen

Bitte halten Sie bei einem Anruf alle relevanten Informationen bereit. Je mehr Informationen Sie geben können, desto schneller können wir Ihnen bei der Lösung des Problems behilflich sein. Diese Informationen umfassen die Epson-Produktdokumentation, die Art des Computers, das Betriebssystem, die Anwendungsprogramme und alle weiteren Informationen, die Sie für wichtig erachten.

---

### Hilfe für Anwender in Singapur

Folgende Informationsquellen, Support und Services erhalten Sie bei Epson Singapur:

#### World Wide Web

(<http://www.epson.com.sg>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), Verkaufsanfragen and technischer Support sind per E-Mail erhältlich.

#### Epson HelpDesk

(Telefon: (65) 6586 3111)

Unser HelpDesk-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

---

### Hilfe für Anwender in Thailand

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

#### World Wide Web

(<http://www.epson.co.th>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ), E-Mails sind verfügbar.

### Epson-Hotline

(Telefon: (66) 2685 -9899)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

---

### Hilfe für Anwender in Vietnam

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

Epson-Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service-Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City Vietnam

---

### Hilfe für Anwender in Indonesien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

#### World Wide Web

(<http://www.epson.co.id>)

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

#### Epson-Hotline

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support

Telefon (62) 21-572 4350

Fax (62) 21-572 4357

## Wo Sie Hilfe bekommen

### Epson-Service-Center

Jakarta      Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B  
Jl. Arteri Mangga Dua,  
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung      Lippo Center 8th floor  
Jl. Gatot Subroto No.2  
Bandung

Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Surabaya      Hitech Mall It IIB No. 12  
Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118  
Surabaya

Telefon: (62) 31-5355035  
Fax: (62)31-5477837

Yogyakarta      Hotel Natour Garuda  
Jl. Malioboro No. 60  
Yogyakarta

Telefon: (62) 274-565478

Medan      Wisma HSBC 4th floor  
Jl. Diponegoro No. 11  
Medan

Telefon/Fax: (62) 61-4516173

Makassar      MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8  
Jl. Ahmad Yani No.49  
Makassar

Telefon: (62)411-350147/411-350148

### Hilfe für Anwender in Hong Kong

Anwender werden gebeten, sich an Epson Hong Kong Limited zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten.

### Homepage im Internet

Epson Hong Kong hat eine lokale Homepage in Chinesisch und Englisch im Internet eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- Produktinformationen

- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)

- Neueste Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Anwender können über folgende Adresse auf unsere Homepage im World Wide Web zugreifen:

<http://www.epson.com.hk>

### Hotline für technischen Support

Sie können sich auch unter den folgenden Telefon- und Faxnummern an unsere technischen Mitarbeiter wenden:

Telefon:              (852) 2827-8911

Fax:                    (852) 2827-4383

### Hilfe für Anwender in Malaysia

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

### World Wide Web

<http://www.epson.com.my>

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen

- Häufig gestellte Fragen (FAQ), Fragen zum Verkauf, Fragen per E-Mail

### Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Hauptsitz.

Telefon:              603-56288288

Fax:                    603-56288388/399

### Epson Helpdesk

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon:              603-56288222



## Wo Sie Hilfe bekommen

- Fragen zu Reparaturservices & Gewährleistung, Produktverwendung und zum technischen Support (Techline)

Telefon: 603-56288333

## Hilfe für Anwender in Indien

Kontaktdaten für Informationen, Support und Services:

### World Wide Web

(<http://www.epson.co.in>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produktanfragen sind verfügbar.

### Epson Indien Hauptbüro - Bangalore

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

### Epson Indien Regionalbüros:

Standort	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515 / 16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005
Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589 / 90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/ 39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	NA
Pune	020-30286000 / 30286001 / 30286002	020-30286000
Ahmedabad	079-26407176 / 77	079-26407347

## Helpline

Für Service, Produktinfo oder Patronenbestellungen - 18004250011 (9 bis 18 Uhr) - gebührenfrei.

Für Service (CDMA & Mobile Anwender) - 3900 1600 (9 bis 18 Uhr), lokale Vorwahl voranstellen

## Hilfe für Anwender auf den Philippinen

Anwender werden gebeten, sich unter den nachfolgenden Telefon- und Faxnummern und nachfolgender E-Mail-Adresse an Epson Philippines Corporation zu wenden, um technischen Support und andere Kundendienstleistungen zu erhalten:

Ferngespräche: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: [epchelpdesk@epc.epson.com.ph](mailto:epchelpdesk@epc.epson.com.ph)

### World Wide Web

(<http://www.epson.com.ph>)

Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Häufig gestellte Fragen (FAQ) und Fragen per E-Mails sind verfügbar.

### Gebührenfreie Nr. 1800-1069-EPSON(37766)

Unser Hotline-Team kann Sie telefonisch bei folgenden Problemen unterstützen:

- Verkaufsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung oder bei Problemen
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung